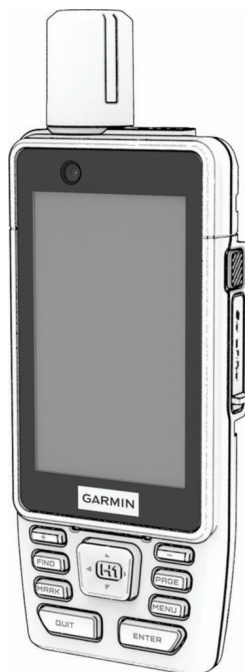


GARMIN®



GPSMAP® H1/H1i Plus

Benutzerhandbuch

© 2025 Garmin Ltd. oder deren Tochtergesellschaften

Alle Rechte vorbehalten. Gemäß Urheberrechten darf dieses Handbuch ohne die schriftliche Genehmigung von Garmin weder ganz noch teilweise kopiert werden. Garmin behält sich das Recht vor, Änderungen und Verbesserungen an seinen Produkten vorzunehmen und den Inhalt dieses Handbuchs zu ändern, ohne Personen oder Organisationen über solche Änderungen oder Verbesserungen informieren zu müssen. Unter www.garmin.com finden Sie aktuelle Updates sowie zusätzliche Informationen zur Verwendung dieses Produkts.

Garmin®, das Garmin Logo, GPSMAP®, ANT+®, Auto Lap®, City Navigator®, fēnix®, inReach® und TracBack® sind Marken von Garmin Ltd. oder deren Tochtergesellschaften und sind in den USA und anderen Ländern eingetragen. Connect IQ™, Garmin Connect™, Garmin Connect+™, Garmin Explore™, Garmin Express™, Garmin HuntView™, Garmin Messenger™, Garmin Response™, SatIQ™ und tempe™ sind Marken von Garmin Ltd. oder deren Tochtergesellschaften. Diese Marken dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Garmin verwendet werden.

Android™ ist eine Marke von Google Inc. Apple®, iPhone® und Mac® sind Marken von Apple Inc. und sind in den USA und anderen Ländern eingetragen. Applied Ballistics® ist eine eingetragene Marke von Applied Ballistics, LLC. Die Wortmarke BLUETOOTH® und die Logos sind Eigentum von Bluetooth SIG, Inc. und werden von Garmin ausschließlich unter Lizenz verwendet. iOS® ist eine eingetragene Marke von Cisco Systems, Inc., die von Apple Inc. unter Lizenz verwendet wird. Iridium® ist eine eingetragene Marke von Iridium Satellite LLC. microSD® und das microSDHC Logo sind Marken von SD-3C, LLC. NMEA® ist eine eingetragene Marke der National Marine Electronics Association. Vectronix® ist eine in den USA eingetragene Marke der Safran Vectronix AG Corporation. Wi-Fi® ist eine eingetragene Marke der Wi-Fi Alliance Corporation. Windows® ist eine in den USA und anderen Ländern eingetragene Marke der Microsoft Corporation. Weitere Marken und Markennamen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Modellnummer: A04828, AA4828

Inhaltsverzeichnis

Einführung..... 1

Erste Schritte mit dem GPSMAP H1i Plus.....	1
Koppeln des Smartphones und Aktivieren des Geräts.....	1
Garmin Messenger App.....	2
Iridium Satellitennetzwerk.....	2
Erste Schritte mit dem GPSMAP H1.....	3
Koppeln eines Smartphones.....	3
Aufladen des GPSMAP Geräts.....	4
Stromsparen beim Aufladen des Geräts.....	4
Übersicht über das Gerät.....	5
Übersicht über das GPSMAP H1i Plus Gerät.....	5
Übersicht über das GPSMAP H1 Gerät.....	7
Tasten.....	8
Übersicht über die Startseite.....	9
Anpassen von Startseite und Übersichten.....	10
Anpassen der Datenfelder.....	10
Mitteilungszentrale und Steuerungen.....	11
Status-LED.....	13
Starten von Aktivitäten.....	13
Erfassen von Satellitensignalen.....	14
Anpassen der Aktivitätsliste.....	14
Anpassen der aktuellen Aktivität.....	14
Navigieren mit TracBack®.....	15
Stoppen der aktuellen Aktivität.....	15

Apps..... 16

Höhenmesser.....	18
Höhenmessereinstellungen.....	19
Kalibrieren des Höhenmessers.....	19
Applied Ballistics®.....	20
Applied Ballistics Quantum App.....	20
Applied Ballistics Optionen.....	20
Schnellbearbeitung von Schießbedingungen.....	21
Entfernungsspinne.....	21
Anpassen der Felder der Entfernungsspinne.....	21
Zielkarte.....	21

Hinzufügen von Zielen.....	21
Bearbeiten des Ziels.....	21
Ändern des Ziels.....	21
Löschen eines Ziels.....	21
Umgebung.....	22
Bearbeiten der Umgebung.....	22
Aktivieren der Funktion Auto Update.....	22
Profil.....	22
Hinzufügen von Profilen.....	22
Auswählen eines anderen Profils.....	23
Applied Ballistics Glossar der Fachbegriffe.....	24
Applied Ballistics App-Einstellungen.....	28
Berechnen der Größe von Flächen.....	28
Kamera und Fotos.....	28
Aufnehmen von Fotos.....	28
Anzeigen von Fotos.....	29
Sortieren von Fotos.....	29
Anzeigen der Positionen von Fotos.....	29
Anzeigen von Fotoinformationen.....	29
Löschen von Fotos.....	29
Anzeigen von Diaschauen.....	30
Hundeortung.....	30
Empfangen von Daten vom Hundegerät.....	30
Orten von Hunden.....	30
Symbole für den Hundestatus.....	31
DogTrack Einstellungen.....	31
Verwenden der Taschenlampe.....	31
Garmin Share.....	31
Teilen von Daten mit Garmin Share.....	32
Empfangen von Daten mit Garmin Share.....	32
Garmin Share Einstellungen.....	32
Geocaches.....	32
Registrieren des Geräts bei Geocaching.com.....	33
Herunterladen von Geocaches über den Computer.....	33
Suchen nach Geocaches.....	34
Filtern der Geocache-Liste.....	34

Speichern von benutzerdefinierten Geocache-Filtern.....	35
Bearbeiten von benutzerdefinierten Geocache-Filtern.....	35
Anzeigen von Geocache-Details.....	35
Navigieren zu Geocaches.....	35
Loggen von Geocaches.....	36
Entfernen von Live-Geocache-Daten vom Gerät.....	36
Entfernen der Geräteregistrierung von Geocaching.com.....	36
Geocaching-Einstellungen.....	36
Verwenden der inReach Fernbedienung.....	37
Satellitenseite.....	37
Satelliteneinstellungen.....	37
Gespeicherte Daten.....	38
Verwenden der Favoriten-App.....	38
Verwenden der Stoppuhr.....	38
Verwenden von Sprachbefehlen.....	39
Sprachbefehle.....	39
Tipps für die Verwendung von Sprachbefehlen.....	40
Aufzeichnen von Sprachnotizen.....	41
Anzeigen einer Wettervorhersage.....	41
Anzeigen der Wetterkarte.....	41
Hinzufügen von Wetterpositionen....	41
Wechseln der Wetterposition.....	42
Löschen von Wetterpositionen.....	42
Anfordern einer inReach Wettervorhersage per Satellit.....	42
Aktualisieren einer inReach Wettervorhersage per Satellit.....	43
Suchen nach Apps.....	43

inReach Gerätefunktionen für GPSMAP H1i Plus..... 43

Nachrichten.....	43
Senden einer Testnachricht.....	44
Senden von Check-In-Nachrichten...	44
Senden einer neuen Nachricht.....	44
Senden einer Beitragsnachricht.....	45
Beantworten von Nachrichten.....	46
Verwenden von Tastatur-Kurzbefehlen.....	46
Abrufen von Nachrichten.....	46
Anzeigen von Nachrichtendetails....	47
Löschen von Nachrichten.....	47

Nachrichteneinstellungen.....	47
Messenger App-Einstellungen.....	47
inReach Tracking.....	47
Starten des Trackings.....	47
Stoppen des Trackings.....	47
Teilen der Trackingseite.....	48
inReach Tracking-Einstellungen.....	48
SOS.....	48
Initiieren einer SOS-Rettung.....	49
Senden eigener SOS-Nachrichten....	49
Abbrechen einer SOS-Anfrage.....	49
Synchronisieren von inReach Daten....	50
Anzeigen von Tarifdetails und Nutzung.....	50
Kontakte.....	50
Hinzufügen von Kontakten.....	50
Bearbeiten von Kontakten.....	50
Löschen von Kontakten.....	50
Einstellungen der inReach-Fernbed....	51

Navigation..... 51

Navigieren zu einem Ziel.....	51
Suchen nach einem Ziel.....	52
Routeinstellungen.....	52
Anhalten der Navigation.....	52
Kompass.....	52
Navigieren mit dem Kompass.....	53
Navigieren mit der Funktion „Peilen und los“.....	53
Projizieren von Wegpunkten von der aktuellen Position.....	53
Verwenden des Kurszeigers.....	54
Kompasseinstellungen.....	55
Kalibrieren des Kompasses.....	55
Einrichten der Nordreferenz.....	55
Karte.....	56
Verwalten von Karten.....	56
Herunterladen von Karten.....	56
Herunterladen von TopoActive Karten.....	57
Löschen einer Karte.....	57
Navigieren mit der Karte.....	57
Messen von Distanzen auf der Karte.....	58
Karteneinstellungen.....	58
Ändern der Kartenausrichtung.....	59

Ein- und Ausblenden von Kartendaten.....	59
Optionale Karten.....	59
Erwerben weiterer Karten.....	59
Wegpunkte.....	59
Speichern der aktuellen Position als Wegpunkt.....	59
Speichern von Positionen auf der Karte als Wegpunkt.....	59
Navigieren zu einem Wegpunkt.....	60
Suchen gespeicherter Wegpunkte...	60
Bearbeiten von Wegpunkten.....	60
Löschen von Wegpunkten.....	60
Projizieren von Wegpunkten von einem gespeicherten Wegpunkt.....	61
Suchen von Positionen in der Nähe eines Wegpunkts.....	61
Strecken.....	61
Navigieren gespeicherter Strecken..	61
Bearbeiten des Namens einer Strecke.....	61
Ändern der Farbe einer Strecke auf der Karte.....	62
Anzeigen gespeicherter Strecken auf der Karte.....	62
Anzeigen des Höhenprofils einer Strecke.....	62
Löschen einer Strecke.....	62

Online-Funktionen..... 63

Garmin Explore.....	63
Anforderungen für Online-Funktionen.....	64
Telefonbenachrichtigungen.....	64
Anzeigen von Smartphone-Benachrichtigungen.....	64
Deaktivieren von Smart Notifications.....	64
Verwalten von Benachrichtigungen.....	64
Connect IQ Funktionen.....	65
Herunterladen von Connect IQ Funktionen.....	65
Herunterladen von Connect IQ Funktionen über den Computer.....	65

Einstellungsmenü..... 65

Ton- und Vibrationseinstellungen.....	66
---------------------------------------	----

Verbinden von Bluetooth Kopfhörern.....	66
Display- und Helligkeitseinstellungen..	66
Konnektivitätseinstellungen.....	67
Funksensoren.....	67
Koppeln von Funksensoren.....	68
Bluetooth Einstellungen.....	68
Wi-Fi Einstellungen.....	68
Herstellen einer Verbindung mit einem drahtlosen Netzwerk.....	68
Anpassen der Aktionstaste.....	69
Aktivitätseinstellungen.....	69
Speichern von Runden nach Distanz.....	69
Wiederherstellen von Aktivitätseinstellungen.....	70
Einstellungen für die Datenaufzeichnung.....	70
Einstellungen für das automatische Speichern.....	70
Systemeinstellungen.....	71
Satelliteneinstellungen.....	71
Einrichten des Geräte-Kenncodes....	72
Ändern des Geräte-Kenncodes....	72
Positionsformateinstellungen.....	72
Ändern der Maßeinheiten.....	73
Zeiteinstellungen.....	73
Zurücksetzen von Daten und Einstellungen.....	73
Wiederherstellen der Standardeinstellungen der Seiten.....	73
Marineeinstellungen.....	74
Einrichten von Marinealarmen.....	74
Suchen nach Einstellungen.....	74

Geräteinformationen..... 74

Produkt-Updates.....	74
Einrichten von Garmin Express.....	74
Weitere Informationsquellen.....	74
Pflege des Geräts.....	75
Reinigen des Geräts.....	75
Reinigen des USB-Anschlusses.....	75
Reinigen des Touchscreens.....	75
Datenverwaltung.....	75
Dateiformate.....	75
Installieren einer Speicherkarte.....	76

Verbinden des Geräts mit dem Computer	76
Übertragen von Dateien auf das Gerät	76
Löschen von Dateien	77
Technische Daten	77
Anzeigen aufsichtsrechtlicher E-Label- und Compliance-Informationen	77

Anhang.....78

Datenfelder	78
Optionales Zubehör	81
tempe	81
Tipps für das Koppeln von Funksensoren	81
Fehlerbehebung	81
Optimieren der Akkulaufzeit	81
Aufbewahrung über einen längeren Zeitraum	82
Neustarten des Geräts	82
Informationen zu Herzfrequenz-Bereichen	82
Fitnessziele	82
Berechnen von Herzfrequenz-Bereichen	82

Einführung

WARNUNG

Lesen Sie alle Produktwarnungen und sonstigen wichtigen Informationen der Anleitung "Wichtige Sicherheits- und Produktinformationen", die dem Produkt beiliegt.

Erste Schritte mit dem GPSMAP H1i Plus

- 1 Laden Sie das Gerät auf ([Aufladen des GPSMAP Geräts, Seite 4](#)).
- 2 Schalten Sie das Gerät ein und wählen Sie die Sprache, die Funktion der Aktionstaste und die aktuelle Aktivität ([Übersicht über das GPSMAP H1i Plus Gerät, Seite 5](#)).
- 3 Koppeln Sie das Gerät und aktivieren Sie mit der Garmin Messenger™ App auf dem Smartphone die Funktionen für die inReach® Satellitenkommunikation ([Koppeln des Smartphones und Aktivieren des Geräts, Seite 1](#)).
- 4 Erstellen Sie bei Bedarf einen Kenncode, um das Gerät zu sichern ([Einrichten des Geräte-Kenncodes, Seite 72](#)).
- 5 Suchen Sie nach Updates ([Produkt-Updates, Seite 74](#)).
Zur optimalen Nutzung des Geräts sollten Sie dessen Software auf dem aktuellen Stand halten. Mit Software-Updates werden Änderungen und Optimierungen in Bezug auf Datenschutz, Sicherheit und Funktionen vorgenommen.
- 6 Synchronisieren Sie das Satellitenkommunikationsgerät mit der Garmin Messenger App ([Synchronisieren von inReach Daten, Seite 50](#)).
- 7 Testen Sie das Satellitenkommunikationsgerät vor der Reise ([Senden einer Testnachricht, Seite 44](#)).
- 8 Gehen Sie draußen an einen freien Ort und warten Sie, während das Gerät Satelliten sucht.
- 9 Starten Sie eine Aktivität ([Starten von Aktivitäten, Seite 13](#)).

Koppeln des Smartphones und Aktivieren des Geräts

WARNUNG

Zum Verwenden der inReach Funktionen des Satellitenkommunikationsgeräts, darunter Nachrichtenversand, SOS, Tracking und inReach™-Wetter, benötigen Sie ein aktives Satellitenabonnement. Sie benötigen eine gültige, eindeutige Telefonnummer, die Textnachrichten empfangen kann, um die Aktivierung und Kopplung mit der Garmin Messenger App abzuschließen. VOIP-Nummern werden nicht unterstützt. Testen Sie das Satellitenkommunikationsgerät immer im Freien, bevor Sie es auf einer Reise verwenden.

Das GPSMAP H1i Plus Satellitenkommunikationsgerät funktioniert am besten, wenn es mit der Garmin Messenger App gekoppelt ist. Über die App können Sie unter Verwendung des Smartphones Nachrichten verfassen und senden. Außerdem können Sie inReach Daten mit dem Satellitenkommunikationsgerät synchronisieren.

- 1 Während Sie die Grundeinstellungen auf dem Satellitenkommunikationsgerät vornehmen, scannen Sie den QR-Code mit der Kamera des Smartphones, um die Garmin Messenger App herunterzuladen und zu installieren.
HINWEIS: Falls Sie die Kopplung zuvor übersprungen haben, können Sie  > **inReach-Aktivierung** wählen. Medien- und Gruppennachrichten sind nicht verfügbar, wenn Sie das Gerät über die Garmin Explore™ Weboberfläche und nicht über die Garmin Messenger App aktivieren.
- 2 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um die Kopplung abzuschließen und ein Abonnement zu aktivieren.
- 3 Zum Verwenden zusätzlicher Online-Funktionen und zum Abschließen der Einrichtung laden Sie die Garmin Explore App auf dem Smartphone herunter und installieren Sie sie.

Nachdem das Satellitenkommunikationsgerät und das Smartphone gekoppelt wurden, stellen sie automatisch eine Verbindung miteinander her, wenn sie eingeschaltet und in Reichweite sind.

Garmin Messenger App

WARNUNG

Die inReach Funktionen der Garmin Messenger App, u. a. SOS, Tracking und inReach™-Wetter, sind ohne ein verbundenes inReach Satellitenkommunikationsgerät und ein aktives Satellitenabonnement nicht verfügbar. Testen Sie die App immer im Freien, bevor Sie sie auf einer Reise verwenden.

ACHTUNG

Sie sollten sich nicht als Hauptmethode auf die ohne Satellitennutzung verfügbaren Nachrichtenfunktionen der Garmin Messenger App verlassen, um Notfallhilfe zu erhalten.

HINWEIS

Die App funktioniert mit dem Internet (über eine drahtlose oder Mobilfunkverbindung des Smartphones) und auch mit dem Iridium® Satellitennetzwerk. Wenn Sie Mobilfunk verwenden, muss für das gekoppelte Smartphone ein Datentarif vorhanden sein. Außerdem muss es sich in einem Bereich mit Mobilfunkempfang befinden, in dem die Datenübertragung unterstützt wird. Wenn Sie sich in einem Bereich ohne Mobilfunkempfang befinden, benötigen Sie ein aktives Satellitenabonnement für das inReach Satellitenkommunikationsgerät, um das Iridium Satellitennetzwerk zu verwenden.

Sie können die App verwenden, um anderen Garmin Messenger App-Benutzern Nachrichten zu senden, einschließlich Freunden und Familie, die nicht über Garmin® Geräte verfügen. Jeder kann die App herunterladen und mit dem Smartphone verbinden. Dann ist über das Internet die Kommunikation mit anderen App-Benutzern möglich (ohne Anmeldung). App-Benutzer können auch Gruppennachrichten-Threads mit anderen SMS-Telefonnummern erstellen. Neue Mitglieder, die in die Gruppennachricht aufgenommen werden, können die App herunterladen und die Nachrichten der anderen Mitglieder lesen.

Für Nachrichten, die über eine drahtlose oder eine Mobilfunkverbindung des Smartphones gesendet werden, fallen keine Gebühren für die Datennutzung oder zusätzliche Kosten im Rahmen des Satellitenabonnements an. Für empfangene Nachrichten fallen evtl. Gebühren an, falls versucht wird, die Nachricht sowohl über das Iridium Satellitennetzwerk als auch über das Internet zu übermitteln. Es gelten standardmäßige Gebühren für SMS-Nachrichten im Rahmen Ihres Datentarifs.

Laden Sie die Garmin Messenger App im App-Shop des Smartphones herunter (garmin.com/messengerapp).

Iridium Satellitennetzwerk

Das Gerät benötigt eine freie Sicht zum Himmel, um Nachrichten und Trackpunkte über das Iridium Satellitennetzwerk zu übertragen. Ohne eine freie Sicht zum Himmel versucht das Gerät so lange die Daten zu senden, bis es Satellitensignale erfasst.

TIPP: Sie erhalten die beste Satellitenverbindung, wenn Sie das Gerät so platzieren, dass die Antenne auf den Himmel ausgerichtet ist.

Erste Schritte mit dem GPSMAP H1

- 1 Laden Sie das Gerät auf ([Aufladen des GPSMAP Geräts, Seite 4](#)).
- 2 Schalten Sie das Gerät ein und wählen Sie die Sprache, die Funktion der Aktionstaste und die aktuelle Aktivität ([Übersicht über das GPSMAP H1 Gerät, Seite 7](#)).
- 3 Koppeln Sie das Gerät mit der Garmin Explore App auf dem Smartphone ([Koppeln eines Smartphones, Seite 3](#)).
Die App ermöglicht es Ihnen, Benachrichtigungen zu erhalten, Wettervorhersagen anzuzeigen, nach Live-Geocache-Daten zu suchen und mehr.
- 4 Erstellen Sie bei Bedarf einen Kenncode, um das Gerät zu sichern ([Einrichten des Geräte-Kenncodes, Seite 72](#)).
- 5 Suchen Sie nach Updates ([Produkt-Updates, Seite 74](#)).
Zur optimalen Nutzung des Geräts sollten Sie dessen Software auf dem aktuellen Stand halten. Mit Software-Updates werden Änderungen und Optimierungen in Bezug auf Datenschutz, Sicherheit und Funktionen vorgenommen.
- 6 Gehen Sie draußen an einen freien Ort und warten Sie, während das Gerät Satelliten sucht.
- 7 Starten Sie eine Aktivität ([Starten von Aktivitäten, Seite 13](#)).

Koppeln eines Smartphones

Wenn Sie die Online-Funktionen des GPSMAP H1 Navis verwenden möchten, sollten Sie es mit der Garmin Explore App koppeln.

- 1 Während Sie die Grundeinstellungen auf dem Navi vornehmen, scannen Sie den QR-Code mit der Kamera des Smartphones, um die Garmin Explore App herunterzuladen und zu installieren.

HINWEIS: Falls Sie die Kopplung zuvor übersprungen haben, können Sie  > **Einstellungen** > **Konnektivität** > **Smartphone koppeln** wählen.

- 2 Folgen Sie den in der App angezeigten Anweisungen, um die Kopplung und Einrichtung abzuschließen.

Nachdem das Navi und das Smartphone gekoppelt wurden, stellen sie automatisch eine Verbindung miteinander her, wenn sie eingeschaltet und in Reichweite sind.

Aufladen des GPSMAP Geräts

HINWEIS

Zum Schutz vor Korrosion sollten Sie den USB-Anschluss, die Schutzkappe und den umliegenden Bereich vor dem Aufladen oder dem Anschließen an einen Computer sorgfältig abtrocknen.

HINWEIS: Das Gerät kann nicht außerhalb des zugelassenen Temperaturbereichs aufgeladen werden (*Technische Daten, Seite 77*).

- 1 Heben Sie die Schutzkappe an ①.



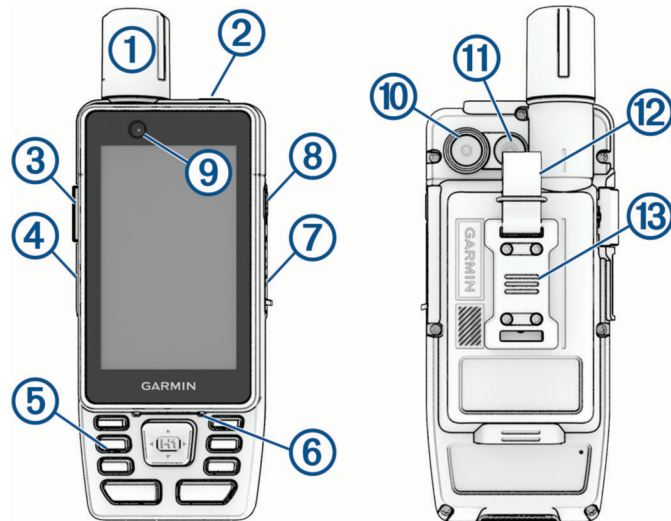
- 2 Schließen Sie das Netzkabel an den Ladeanschluss ② des Geräts an.
- 3 Verbinden Sie das andere Ende des Netzkabels mit einem kompatiblen AC-Netzadapter (minimale Ausgangsleistung von 5 V).
- 4 Schließen Sie den AC-Netzadapter an eine Steckdose an.
Die Ladeanzeige wird in der Statusleiste angezeigt.

Stromsparen beim Aufladen des Geräts

- 1 Schließen Sie das Gerät an eine externe Stromversorgung an.
- 2 Halten Sie die Einschalttaste gedrückt, bis sich das Display ausschaltet.
Das Gerät wechselt in einen Akkulademodus mit geringem Stromverbrauch, und die Ladestandsanzeige wird angezeigt.
HINWEIS: Wenn das Gerät von der Ladequelle nicht ausreichend mit Strom versorgt wird, können Sie es während des Ladevorgangs ausschalten, indem Sie die Einschalttaste gedrückt halten, bis  angezeigt wird.
- 3 Laden Sie das Gerät vollständig auf.

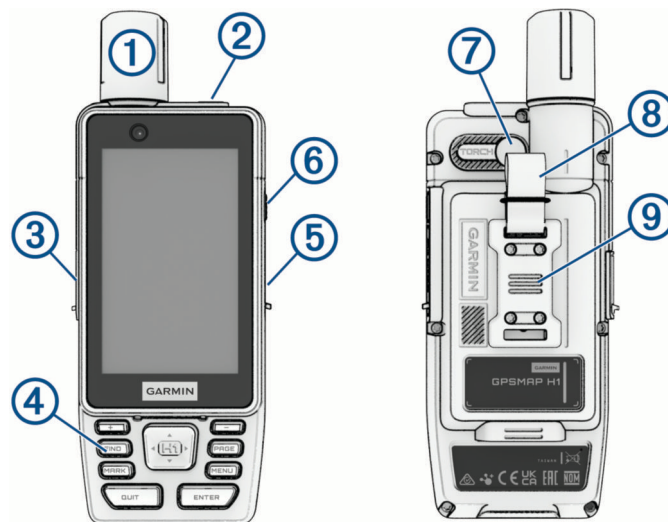
Übersicht über das Gerät

Übersicht über das GPSMAP H1i Plus Gerät



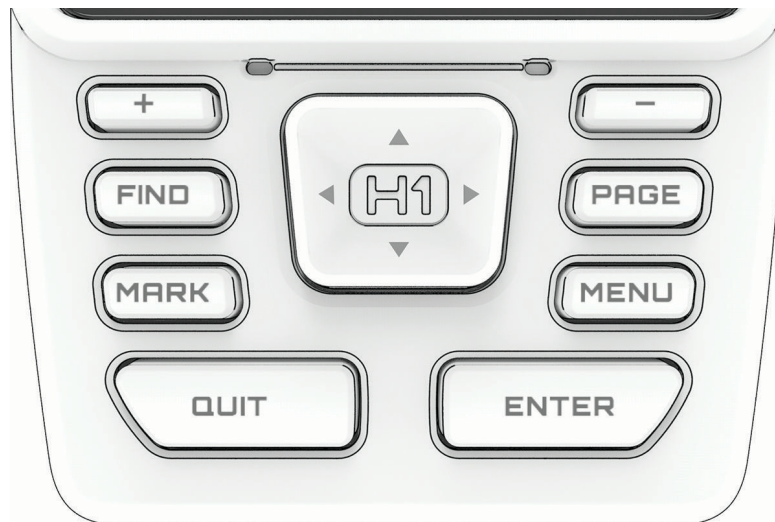
①	Interne Iridium und GNSS-Antenne
②	Drücken Sie die Taste, um den Ruhezustand zu aktivieren oder zu deaktivieren. Halten Sie die Taste gedrückt, um die Mitteilungszentrale und Steuerungen anzuzeigen und das Gerät ein- oder auszuschalten (<i>Mitteilungszentrale und Steuerungen, Seite 11</i>).
③	SOS-Taste unter der Schutzkappe (<i>Initiieren einer SOS-Rettung, Seite 49</i>).
④	USB-Anschluss unter der Schutzkappe (<i>Aufladen des GPSMAP Geräts, Seite 4</i>).
⑤	Tasten (<i>Tasten, Seite 8</i>).
⑥	Mikrofon (<i>Aufzeichnen von Sprachnotizen, Seite 41, Verwenden von Sprachbefehlen, Seite 39</i>)
⑦	microSD® Speicherkartensteckplatz unter der Schutzkappe (<i>Installieren einer Speicherkarte, Seite 76</i>).
⑧	Aktionstaste HINWEIS: Sie können die Kurzbefehlfunktion für diese Taste anpassen, während Sie die Grundeinstellungen vornehmen, oder hierfür das Menü für Geräteeinstellungen aufrufen (<i>Anpassen der Aktionstaste, Seite 69</i>).
⑨	Vordere Kamera (<i>Kamera und Fotos, Seite 28</i>)
⑩	Hintere Kamera (<i>Kamera und Fotos, Seite 28</i>)
⑪	Taschenlampe (<i>Verwenden der Taschenlampe, Seite 31</i>)
⑫	Karabinerschleife
⑬	Halterung für die Gehäuserückseite HINWEIS: Besuchen Sie buy.garmin.com , um die Halterung 2 für die Gehäuserückseite als optionales Zubehör zu erwerben.

Übersicht über das GPSMAP H1 Gerät



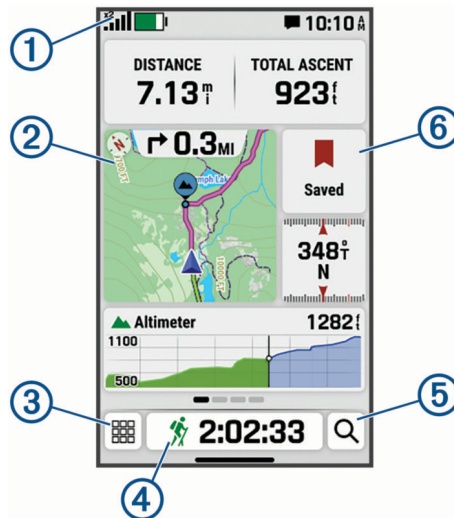
①	GNSS-Antenne
②	Drücken Sie die Taste, um den Ruhezustand zu aktivieren oder zu deaktivieren. Halten Sie die Taste gedrückt, um die Mitteilungszentrale und Steuerungen anzuzeigen und das Gerät ein- oder auszuschalten (<i>Mitteilungszentrale und Steuerungen, Seite 11</i>).
③	USB-Anschluss unter der Schutzkappe (<i>Aufladen des GPSMAP Geräts, Seite 4</i>).
④	Tasten (<i>Tasten, Seite 8</i>).
⑤	microSD Speicherkartensteckplatz unter der Schutzkappe (<i>Installieren einer Speicherkarte, Seite 76</i>).
⑥	Aktionstaste HINWEIS: Sie können die Kurzbefehlfunktion für diese Taste anpassen, während Sie die Grundeinstellungen vornehmen, oder hierfür das Menü für Geräteeinstellungen aufrufen (<i>Anpassen der Aktionstaste, Seite 69</i>).
⑦	Taschenlampe
⑧	Karabinerschleife
⑨	Halterung für die Gehäuserückseite HINWEIS: Besuchen Sie buy.garmin.com , um die Halterung 2 für die Gehäuserückseite als optionales Zubehör zu erwerben.

Tasten



FIND	Drücken Sie die Taste, um das Suchmenü zu öffnen.
MARK	Drücken Sie die Taste, um die aktuelle Position als Wegpunkt zu speichern.
QUIT	Drücken Sie die Taste, um den Vorgang abzubrechen. Halten Sie die Taste gedrückt, um zur Startseite zurückzukehren.
ENTER	Drücken Sie die Taste, um Optionen auszuwählen und Meldungen zu bestätigen.
MENU	Drücken Sie die Taste, um das Optionsmenü für die aktuelle Seite zu öffnen. Drücken Sie die Taste zweimal, um zur Startseite zurückzukehren. Halten Sie die Taste gedrückt, um die Mitteilungszentrale und Steuerungen anzuzeigen.
PAGE	Drücken Sie die Taste, um kürzlich geöffnete Apps zu durchblättern. Halten Sie die Taste gedrückt, um zwischen geöffneten Apps zu wechseln.
▲▼◀▶	Drücken Sie die Taste, um Menüoptionen zu durchblättern, durch dynamische Bereiche auf der Seite zu navigieren und den Cursor auf der Karte zu verschieben.
+	Drücken Sie die Taste, um die Karte zu vergrößern. Drücken Sie die Taste, um zur nächsten Seite zu blättern.
-	Drücken Sie die Taste, um die Karte zu verkleinern. Drücken Sie die Taste, um zur vorherigen Seite zu blättern.

Übersicht über die Startseite



① **Statusleiste:** Streichen Sie auf der Seite von oben nach unten, um die Mitteilungszentrale und Steuerungen anzuzeigen (*Mitteilungszentrale und Steuerungen, Seite 11*).

② **Startseite:** Zeigt eine Übersicht über die aktuelle Aktivität an und umfasst basierend auf dem aktuellen Aktivitätstyp dynamische Bereiche, beispielsweise eine Karte und Datenfelder. Wählen Sie jeden dynamischen Bereich aus, um zusätzliche Informationen anzuzeigen.

Streichen Sie auf der Startseite nach links, um zusätzliche Tools, Übersichten und Datenfelder anzuzeigen. Sie können die Startseite und die Übersichten anpassen und auch Seiten hinzufügen und entfernen (*Anpassen von Startseite und Übersichten, Seite 10*).

HINWEIS: Für einige Übersichten ist eine Bluetooth® Verbindung mit einem kompatiblen Smartphone erforderlich (*Koppeln eines Smartphones, Seite 3*).

Streichen Sie nach rechts, um zur vorherigen Seite zurückzukehren.

③ : Wählen Sie die Option, um die Apps-Liste zu öffnen (*Apps, Seite 16*).

④ : Wählen Sie die Option, um die aktuelle Aktivität zu starten, stoppen, speichern oder verwerfen oder Informationen dazu anzuzeigen (*Starten von Aktivitäten, Seite 13*).

⑤ : Wählen Sie die Option, um nach einer Position (*Suchen nach einem Ziel, Seite 52*), nach Apps (*Suchen nach Apps, Seite 43*) oder nach Einstellungen zu suchen (*Suchen nach Einstellungen, Seite 74*).

⑥ **Favoriten:** Wählen Sie die Option, um das Menü Favoriten zu öffnen und zu gespeicherten Wegpunkten, Strecken oder Aktivitäten zu navigieren (*Gespeicherte Daten, Seite 38*).

Anpassen von Startseite und Übersichten

- 1 Drücken Sie auf der Startseite die Taste **MENU** oder berühren Sie das Display länger.
- 2 Wählen Sie **Hauptmenü bearbeiten**.
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Tippen Sie auf eine Übersicht und wählen Sie eine andere Übersicht in der Liste aus, um eine Übersicht zu ändern.
TIPP: Sie können auf der Startseite auch mit den Pfeilen eine Übersicht auswählen, **MENU** drücken und anschließend **Übersicht bearbeiten** wählen, um eine einzelne Übersicht zu ändern.
 - Tippen Sie auf ein Datenfeld, wählen Sie eine Datenfeldkategorie und anschließend das erste und zweite Datenfeld, um ein Datenfeld zu ändern.
 - Wählen Sie unten auf der Seite die Option **◀** bzw. **▶**, um die Reihenfolge der Seiten zu ändern.
 - Wählen Sie **Pin**, damit Ihre Lieblingsseiten für alle Aktivitätstypen angezeigt werden.
 - Wählen Sie **Seite hinzufügen** und streichen Sie nach links, um die verfügbaren Layoutoptionen anzuzeigen oder eine benutzerdefinierte Seite zu erstellen, um auf diese Weise eine neue Seite hinzuzufügen.
 - Drücken Sie **MENU** und wählen Sie **Seite duplizieren**, um eine Seite zu duplizieren.
 - Drücken Sie **MENU** und wählen Sie **Seite entfernen**, um eine Seite zu entfernen.
 - Drücken Sie **MENU** und wählen Sie **Alle Seiten zurücksetzen**, um alle Seiten auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.

Anpassen der Datenfelder

- 1 Öffnen Sie die Datenseite, die Sie aktualisieren möchten.
- 2 Tippen Sie auf ein Datenfeld, um es auszuwählen.
- 3 Wählen Sie eine Datenfeldkategorie.
- 4 Wählen Sie das erste und das zweite Datenfeld (sofern anwendbar).

Mitteilungszentrale und Steuerungen

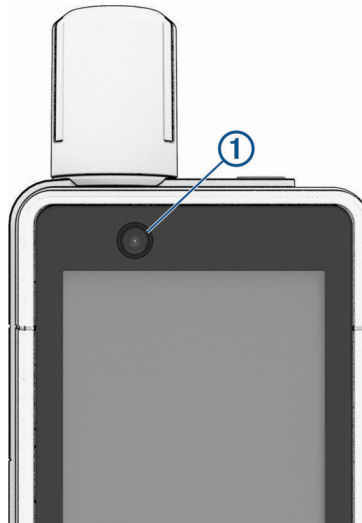
In der Mitteilungszentrale werden die aktuelle Aktivitätsaufzeichnung und Benachrichtigungen vom gekoppelten Smartphone angezeigt. Steuerungen bieten einen schnellen Zugriff auf häufig verwendete Funktionen.

Halten Sie die  gedrückt oder streichen Sie auf der Startseite von oben nach unten, um die Mitteilungszentrale und Steuerungen zu öffnen.

Symbol	Name	Beschreibung
	Automatische Helligkeit	Wählen Sie die Option, um die Displayhelligkeit automatisch basierend auf dem Umgebungslicht anzupassen.
	Bluetooth	Wählen Sie die Option, um die Bluetooth Technologie und die Verbindung mit dem gekoppelten Smartphone zu deaktivieren.
	Helligkeit	Verwenden Sie den Schieberegler, um die Displayhelligkeit anzupassen.
	Kamera	Wählen Sie die Option, um die Kamera-App zu öffnen und ein Foto mit dem GPSMAP H1i Plus Satellitenkommunikationsgerät aufzunehmen (<i>Aufnehmen von Fotos, Seite 28</i>).
	Taschenlampe	Wählen Sie die Option, um die LED-Taschenlampe einzuschalten.
	Garmin Share	Wählen Sie die Option, um die Garmin Share App zu öffnen (<i>Garmin Share, Seite 31</i>).
	Gerät sperren	Wählen Sie die Option, um die Tasten und den Touchscreen zu sperren und auf diese Weise eine versehentliche Tastenbetätigung und Displaynutzung zu verhindern. Drücken Sie  , um die Tasten und den Touchscreen zu entsperren.
	Wegpunkt	Wählen Sie die Option, um die aktuelle Position als Wegpunkt zu speichern (<i>Wegpunkte, Seite 59</i>).
	Ein/Aus	Wählen Sie die Option, um das Gerät auszuschalten.
	Einstellungen	Wählen Sie die Option, um das Einstellungsmenü zu öffnen (<i>Einstellungsmenü, Seite 65</i>).
	Sirene	Wählen Sie die Option, um die Sirenen-App zu öffnen und einen Alarm auszugeben.
	Touchscreen	Wählen Sie die Option, um Touchscreen-Steuerungen zu deaktivieren.
	Tracking	Wählen Sie die Option, um auf dem GPSMAP H1i Plus Satellitenkommunikationsgerät die inReach Tracking Seite zu öffnen (<i>Starten des Trackings, Seite 47</i>).
	Sprachbefehl	Wählen Sie die Option, um die Sprachbefehl-App zu öffnen und einen Befehl auf dem GPSMAP H1i Plus Satellitenkommunikationsgerät zu sprechen (<i>Verwenden von Sprachbefehlen, Seite 39</i>).
	Sprachnotizen	Wählen Sie die Option, um die Sprachnotiz-App zu öffnen und eine Notiz auf dem GPSMAP H1i Plus Satellitenkommunikationsgerät aufzuzeichnen (<i>Aufzeichnen von Sprachnotizen, Seite 41</i>).
	Lautstärke	Wählen Sie die Option, um alle Gerätetöne stumm zu schalten oder die Lautstärke der Lautsprecher anzupassen.
	WLAN	Wählen Sie die Option, um Wi-Fi® Kommunikationen zu deaktivieren.

Status-LED

Die Status-LED ① gibt den Gerätestatus an.



Verhalten der LED	Status
Blinkt doppelt grün	Sie haben eine ungelesene inReach Nachricht auf dem GPSMAP H1i Plus Satellitenkommunikationsgerät.
Blinkt grün	Das Display wird ausgeschaltet, um die Akkulaufzeit zu optimieren.
Blinkt rot	Eine inReach Nachricht wurde nicht vom GPSMAP H1i Plus Satellitenkommunikationsgerät gesendet.
	Die Batterieleistung des Geräts liegt unter 10 %.
Blinkt abwechselnd rot und grün	Das GPSMAP H1i Plus Satellitenkommunikationsgerät befindet sich im SOS-Modus.

Starten von Aktivitäten

Verwenden Sie die Funktion Aktivität starten, um die Aktivitätsoptionen auszuwählen und sich schnell auf den Weg zu machen. Das Gerät speichert die Auswahl für das nächste Mal, wenn Sie eine Aktivität starten.

- 1 Wählen Sie im Hauptmenü die Option **Aktivität starten**.
- 2 Wählen Sie die Aktivitätsoptionen:
 - Wählen Sie den Aktivitätsnamen, um den Aktivitätstyp zu ändern. Aktivitätstypen umfassen beispielsweise „Gehen“, „Wandern“ und „Jagen“.
 - Wählen Sie **Navigation**, um mit der Navigation zu einem Ziel zu beginnen ([Navigieren zu einem Ziel, Seite 51](#)).
 - Wählen Sie **Tracking**, um das inReach Tracking auf dem GPSMAP H1i Plus Satellitenkommunikationsgerät zu starten ([Starten des Trackings, Seite 47](#)).
 - Wählen Sie **Check-In**, um eine Check-In-Nachricht vom GPSMAP H1i Plus Satellitenkommunikationsgerät zu senden ([Senden von Check-In-Nachrichten, Seite 44](#)).
- 3 Gehen Sie draußen an einen freien Ort und warten Sie, während das Gerät Satelliten sucht.
- 4 Wählen Sie **Start**.

Das Gerät beginnt damit, den Weg als Teil der Aktivität aufzuzeichnen.

Erfassen von Satellitensignalen

Das Gerät benötigt möglicherweise eine ungehinderte Sicht zum Himmel, um Satellitensignale zu erfassen. Uhrzeit und Datum werden automatisch basierend auf der GPS-Position eingerichtet.

TIPP: Weitere Informationen zu GPS finden Sie unter garmin.com/aboutGPS.

- 1 Begeben Sie sich im Freien an eine für den Empfang geeignete Stelle.
- 2 Schalten Sie das Gerät gegebenenfalls ein.
- 3 Warten Sie, während das Gerät nach Satelliten sucht.

Das Erfassen von Satellitensignalen kann 30 bis 60 Sekunden dauern.  in der Statusleiste zeigt die Stärke des Satellitensignals an.

Anpassen der Aktivitätsliste

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Einstellungen** > **Aktivitäten** > **Aktivitäten bearbeiten**.
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Aktivität hinzufügen** und anschließend eine oder mehrere Aktivitäten, um eine Aktivität hinzuzufügen.
 - Wählen Sie , um eine Aktivität zu löschen.
 - Wählen Sie eine Aktivität, drücken Sie **ENTER** und anschließend  bzw. , um die Aktivität zu verschieben, und drücken Sie **ENTER**, um die neue Position zu wählen und auf diese Art die Position einer Aktivität in der Liste zu ändern.

Anpassen der aktuellen Aktivität

- 1 Halten Sie die  gedrückt oder streichen Sie auf der Startseite von oben nach unten, um die Mitteilungszentrale und Steuerungen zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Aktivitätsaufzeichnung**.
- 3 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.
- 4 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Aktivität ändern** und anschließend eine Aktivität, um den Aktivitätstyp zu ändern.
 - Wählen Sie **Datenaufzeichnung**, um die Aufzeichnungseinstellungen zu ändern (*Einstellungen für die Datenaufzeichnung, Seite 70*).
 - Wählen Sie die Aktivitätseinstellungen, um die Aktivitätseinstellungen zu ändern (*Aktivitätseinstellungen, Seite 69*).

Navigieren mit TracBack®

Sie können während der Aufzeichnung einer Aktivität zurück zum Anfang der Aktivität navigieren. Dies bietet sich an, wenn Sie den Weg zurück zum Ausgangspunkt finden möchten.

- 1 Halten Sie die  gedrückt oder streichen Sie auf der Startseite von oben nach unten, um die Mitteilungszentrale und Steuerungen zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Aktivitätsaufzeichnung**.
- 3 Wählen Sie **Stopp > TracBack > Navigieren**.
- 4 Wählen Sie Ihre Navigationsoptionen:
 - Wählen Sie den Aktivitätsnamen, um den Aktivitätstyp zu ändern. Aktivitätstypen umfassen beispielsweise „Gehen“, „Wandern“ und „Jagen“.
 - Aktivieren Sie den Umschalter **Routing**, um die Strecke anzupassen, sodass sie Kartendaten folgt und bei Bedarf neu berechnet wird.
 - Wählen Sie **Erweiterte Einstellungen**, um einzurichten, wie das Gerät Routen von einem Punkt zum nächsten erstellt ([Routingeeinstellungen, Seite 52](#)).
- 5 Wählen Sie **Los > Weiter**.

Auf der Karte wird die Route als magentafarbene Linie angezeigt. Auch Start- und Endpunkt werden angezeigt.
- 6 Navigieren Sie mithilfe der Karte ([Navigieren mit der Karte, Seite 57](#)) oder des Kompasses ([Navigieren mit dem Kompass, Seite 53](#)).

Stoppen der aktuellen Aktivität

- 1 Halten Sie die  gedrückt oder streichen Sie auf der Startseite von oben nach unten, um die Mitteilungszentrale und Steuerungen zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Aktivitätsaufzeichnung**.
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Stopp**, um die aktuelle Aktivitätsaufzeichnung zu unterbrechen.
 - Wählen Sie **Weiter**, um die aktuelle Aktivitätsaufzeichnung fortzusetzen.
 - Wählen Sie **Stopp > Speichern**, um die aktuelle Aktivitätsaufzeichnung zu speichern.
 - Wählen Sie **Stopp > Verwerfen**, um die aktuelle Aktivitätsaufzeichnung zu löschen.

Apps

Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen. Ändern Sie die Reihenfolge der Apps, indem Sie eine App länger berühren und sie an eine neue Position ziehen oder indem Sie **MENU** drücken und **Elementreihenfolge ändern** wählen.

TIPP: Sie können nach Name nach einer App suchen ([Suchen nach Apps, Seite 43](#)).

Name	Weitere Informationen
Höhenmesser	Wählen Sie die Option, um den Höhenmesser anzuzeigen (Höhenmesser, Seite 18).
Applied Ballistics	Wählen Sie die Option, um Lösungen für die Berechnung von Korrekturen bei weiten Schussentfernungen anzupassen (Applied Ballistics®, Seite 20).
Flächenberechnung	Wählen Sie die Option, um die Größe einer Fläche zu berechnen (Berechnen der Größe von Flächen, Seite 28).
Kamera	Wählen Sie die Option, um Fotos mit der Kamera des GPSMAP H1i Plus Navigationsgeräts aufzunehmen (Aufnehmen von Fotos, Seite 28).
Check-In	Wählen Sie die Option, um eine Check-In-Nachricht mit dem GPSMAP H1i Plus Satellitenkommunikationsgerät zu senden (Senden von Check-In-Nachrichten, Seite 44).
Kontakte	Wählen Sie die Option, um Kontakte für inReach Nachrichten auf dem GPSMAP H1i Plus Satellitenkommunikationsgerät zu verwalten (Kontakte, Seite 50).
Kompass	Wählen Sie die Option, um den Kompass anzuzeigen (Kompass, Seite 52).
Connect IQ	Wählen Sie die Option, um eine Liste installierter Connect IQ™ Apps anzuzeigen (Connect IQ Funktionen, Seite 65).
DogTrack	Wählen Sie die Option, um Informationen anzuzeigen, die von einem gekoppelten Hundeortungsgerät übertragen wurden (Hundeortung, Seite 30).
Taschenlampe	Wählen Sie die Option, um die Taschenlampe einzuschalten (Verwenden der Taschenlampe, Seite 31).
Garmin Share	Wählen Sie die Option, um Daten an andere Garmin Geräte zu senden oder von diesen zu empfangen (Garmin Share, Seite 31).
Geocaching	Wählen Sie die Option, um eine Liste heruntergeladener Geocaches anzuzeigen (Geocaches, Seite 32).
inReach-Aktivierung	Wählen Sie die Option, um das Smartphone zu koppeln und mit der Garmin Messenger App einen Servicetarif auf dem GPSMAP H1i Plus Satellitenkommunikationsgerät zu aktivieren (Koppeln des Smartphones und Aktivieren des Geräts, Seite 1).
inReach-Fernbed.	Wählen Sie die Option, um Nachrichten vom inReach Satellitenkommunikationsgerät zu senden, wenn es mit dem GPSMAP H1 Navigationsgerät gekoppelt ist (Verwenden der inReach Fernbedienung, Seite 37).
Karte	Wählen Sie die Option, um die Karte anzuzeigen (Karte, Seite 56).
Kartenmanager	Wählen Sie die Option, um heruntergeladene Karten anzuzeigen und zu verwalten. Mit einem Outdoor Maps+-Abonnement können Sie zusätzliche Karten herunterladen (Verwalten von Karten, Seite 56).
Wegpunkt	Speichert die aktuelle Position als Wegpunkt (Speichern der aktuellen Position als Wegpunkt, Seite 59).
Messenger	Wählen Sie die Option, um Nachrichten mit dem GPSMAP H1i Plus Satellitenkommunikationsgerät über das Iridium Satellitennetzwerk zu senden und neue Nachrichten abzurufen (Nachrichten, Seite 43).
Fotos	Wählen Sie die Option, um gespeicherte Fotos anzuzeigen (Anzeigen von Fotos, Seite 29).
Satellit	Wählen Sie die Option, um die aktuellen GNSS-Satelliteninformationen anzuzeigen (Satellitenseite, Seite 37).

Name	Weitere Informationen
Favoriten	Wählen Sie die Option, um gespeicherte Wegpunkte, Strecken, Aktivitäten und Sammlungen anzuzeigen (Gespeicherte Daten, Seite 38).
Servicetarif	Wählen Sie die Option, um Details zum inReach Servicetarif auf dem GPSMAP H1i Plus Satellitenkommunikationsgerät anzuzeigen (Anzeigen von Tarifdetails und Nutzung, Seite 50).
Einstellungen	Wählen Sie die Option, um das Einstellungsmenü zu öffnen (Einstellungsmenü, Seite 65).
Sirene	Wählen Sie die Option, um einen Alarm auszulösen.
SOS	Wählen Sie die Option, um einen Tipp zum Initiieren einer SOS-Rettung mit dem GPSMAP H1i Plus Satellitenkommunikationsgerät anzuzeigen (SOS, Seite 48). Falls derzeit eine SOS-Rettung läuft, wählen Sie die Option, um den SOS-Nachrichten-Thread zu öffnen.
Stoppuhr	Wählen Sie die Option, um einen Timer zu verwenden, eine Runde zu markieren und die Zeiten für Runden aufzuzeichnen (Verwenden der Stoppuhr, Seite 38).
Tracking	Wählen Sie die Option, um Trackpunkte aufzuzeichnen und mit dem GPSMAP H1i Plus Satellitenkommunikationsgerät über das Iridium Satellitennetzwerk zu übertragen (Starten des Trackings, Seite 47).
POI entlang Route	Wählen Sie die Option, um Informationen zu den nächsten POIs entlang der Strecke anzuzeigen. Verwenden Sie die App POI entlang Route beim Navigieren direkter Strecken, um den aktiven Punkt zu ändern.
Sprachbefehl	Wählen Sie die Option, um dem GPSMAP H1i Plus Navigationsgerät einen Sprachbefehl zu erteilen (Verwenden von Sprachbefehlen, Seite 39).
Sprachnotizen	Wählen Sie die Option, um mit dem GPSMAP H1i Plus Navigationsgerät eine Sprachnotiz aufzuzeichnen (Aufzeichnen von Sprachnotizen, Seite 41).
Wetter	Wählen Sie die Option, um die aktuelle Wettervorhersage und die aktuellen Bedingungen anzuzeigen (Anzeigen einer Wettervorhersage, Seite 41).

Höhenmesser

Der Höhenmesser zeigt standardmäßig die Höhe für die zurückgelegte Distanz an. Sie können die Höhenmessereinstellungen anpassen ([Höhenmessereinstellungen, Seite 19](#)). Sie können einen beliebigen Punkt des Profils auswählen, um Informationen zu diesem Punkt anzuzeigen.

Höhenmessereinstellungen

Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen. Wählen Sie **Höhenmesser**. Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.

Reset: Setzt die Höhenmesserdaten zurück, einschließlich Wegpunkt- und Reisedaten ([Zurücksetzen von Daten und Einstellungen, Seite 73](#)).

Einstellen des Höhenmessers > Höhenmesser: Deaktiviert den Höhenmesser, sodass das Gerät für Höhenmessungen nur GPS-Daten verwendet.

Einstellen des Höhenmessers > Auto-Kalibrierung: Kalibriert den Höhenmesser automatisch, wenn Sie eine Aktivität starten.

Einstellen des Höhenmessers > Profiltyp: Zeichnet Höhenunterschiede über einen festgelegten Zeitraum oder eine festgelegte Distanz auf.

Einstellen des Höhenmessers > Höhenmesserkalibrierung: Führt eine manuelle Kalibrierung des Höhenmessers durch ([Kalibrieren des Höhenmessers, Seite 19](#)).

Zoombereiche anpassen: Passt die auf der Höhenmesserseite angezeigten Zoombereiche an.

Werkseinst. wiederherst.: Stellt die Werkseinstellungen des Höhenmessers wieder her.

Kalibrieren des Höhenmessers

- 1 Begeben Sie sich an eine Position, deren Höhe, Luftdruck in Meereshöhe oder GPS-Höhe bekannt ist.
- 2 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 3 Wählen Sie **Höhenmesser**.
- 4 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.
- 5 Wählen Sie **Einstellen des Höhenmessers > Höhenmesserkalibrierung**.
- 6 Wählen Sie **Methode**, um die für die Kalibrierung verwendete Maßeinheit auszuwählen.
- 7 Geben Sie die Maßeinheit ein.
- 8 Wählen Sie **Kalibrieren**.

⚠️ WARNUNG

Die Applied Ballistics-Funktion soll ausschließlich basierend auf den Profilen für die Waffe und die Geschosse sowie den Messungen der aktuellen Bedingungen genaue Seiteneinstellungs- und Windlösungen liefern. Abhängig von der Umgebung können sich die Bedingungen schnell ändern. Änderungen der Umgebungsbedingungen, z. B. Windböen oder Wind in Schussrichtung, können sich auf die Genauigkeit beim Schießen auswirken. Bei den Seiteneinstellungs- und Windlösungen handelt es sich lediglich um Vorschläge, die auf den von Ihnen für die Funktion eingegebenen Daten basieren. Nehmen Sie Messungen häufig und sorgfältig vor und warten Sie, bis sich die Messwerte nach beträchtlichen Änderungen der Umgebungsbedingungen stabilisiert haben. Planen Sie immer einen Sicherheitsspielraum für sich ändernde Bedingungen und Ablesefehler ein.

Vor dem Schuss müssen Sie stets ein gutes Verständnis Ihres Ziels sowie der Gegebenheiten hinter dem Ziel haben. Falls Sie das Schussumfeld nicht in Betracht ziehen, könnte es zu Sachschäden sowie zu schweren oder tödlichen Verletzungen kommen.

Die Applied Ballistics Funktion bietet angepasste Lösungen für die Berechnung von Korrekturen bei weiten Schussentfernungen. Dabei werden die Merkmale des Gewehrs, des Geschosses und verschiedene Umweltbedingungen in Betracht gezogen. Sie können Parameter wie Wind, Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Reichweite und Schussrichtung eingeben.

Diese Funktion liefert Ihnen die erforderlichen Informationen, um über weite Entfernungen zu schießen, beispielsweise zu Höhen-Haltepunkt, Seiteneinstellung und Flugzeit. Außerdem werden benutzerdefinierte Widerstandsmodelle für Ihren Geschosstyp bereitgestellt. Weitere Informationen zu dieser Funktion finden Sie unter appliedballisticsllc.com. Eine Beschreibung der Begriffe und Datenfelder finden Sie unter [Applied Ballistics Glossar der Fachbegriffe, Seite 24](#).

HINWEIS: Möglicherweise müssen Sie ein Upgrade auf den Ballistikrechner in der Applied Ballistics Quantum App durchführen, um alle Applied Ballistics Funktionen ([Applied Ballistics Quantum App, Seite 20](#)) freizuschalten.

Applied Ballistics Quantum App

Die Applied Ballistics Quantum App ermöglicht es Ihnen, Ballistikprofile auf dem GPSMAP Gerät zu verwalten oder bei Bedarf den Ballistikrechner zu aktualisieren. Laden Sie die Applied Ballistics Quantum App im App-Shop des Smartphones herunter.

Applied Ballistics Optionen

Wählen Sie  um die Apps-Liste zu öffnen. Wählen Sie **Applied Ballistics**. Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.

Range Card: Zeigt Daten für verschiedene Entfernungen basierend auf vom Benutzer eingegebenen Parametern an. Sie können Felder ändern, die Entfernungsschritte bearbeiten und die Grundentfernung einrichten ([Anpassen der Felder der Entfernungsspinne, Seite 21](#)).

Target Card: Legt die Bedingungen für weite Schussentfernungen für das aktuelle Ziel fest, darunter Entfernung, Höhe und Seiteneinstellung ([Bearbeiten des Ziels, Seite 21](#)). Sie können das ausgewählte Ziel ändern und die Bedingungen für bis zu 26 Ziele anpassen ([Ändern des Ziels, Seite 21](#)).

Environment: Legt die atmosphärischen Bedingungen für die aktuelle Umgebung fest. Sie können benutzerdefinierte Werte eingeben, den Druckwert und Breitengrade des internen Gerätesensors verwenden oder Werte eines verbundenen Funksensors nutzen ([Umgebung, Seite 22](#)).

Profile: Legt die Geschoss-, Waffen- und Zielfernrohreigenschaften für das aktuelle Profil fest ([Bearbeiten von Profilen, Seite 23](#)). Sie können das ausgewählte Profil ändern ([Auswählen eines anderen Profils, Seite 23](#)) und zusätzliche Profile hinzufügen ([Hinzufügen von Profilen, Seite 22](#)).

Settings: Legt Maßeinheiten, Dezimalstellen, Zielbezeichnungen und Schusskontrolloptionen für Seiteneinstellung und Höhe fest.

Schnellbearbeitung von Schießbedingungen

Sie können schnell die Entfernung, die Schussrichtung und die Windinformationen bearbeiten.

- 1 Verwenden Sie in der **Applied Ballistics** App die Pfeiltasten, um jedes Feld zu markieren, und drücken Sie **+** bzw. **-**, um jeden Wert zu bearbeiten.
- 2 Wählen Sie für den Wert **Range** die Zieldistanz.
- 3 Richten Sie den Wert für **Direction of Fire** so ein, dass er der tatsächlichen Schussrichtung entspricht (entweder manuell oder mithilfe des Kompasses).
- 4 Wählen Sie für den Wert **Wind 1** die niedrige Windgeschwindigkeit.
- 5 Wählen Sie für den Wert **Wind 2** die hohe Windgeschwindigkeit.
- 6 Wählen Sie für den Wert **Wind Direction** die Richtung, aus der der Wind kommt.

Entfernungsspinne

Anpassen der Felder der Entfernungsspinne

- 1 Drücken Sie in der **Applied Ballistics** App auf **MENU**.
- 2 Wählen Sie **Range Card**.
- 3 Drücken Sie **◀** bzw. **▶**, um ein Feld auszuwählen, und drücken Sie **ENTER**.
- 4 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **RNG > Range Increment** und geben Sie einen Wert ein, um die Entfernungsschritte zu bearbeiten.
 - Wählen Sie **RNG > Base Range** und geben Sie einen Wert ein, um die Grundentfernung einzurichten.
 - Wählen Sie zum Anpassen anderer Felder ein Feld in der Liste aus.

Zielkarte

Hinzufügen von Zielen

Sie können bis zu 26 Ziele hinzufügen.

- 1 Drücken Sie in der **Applied Ballistics** App auf **MENU**.
- 2 Wählen Sie **Target Card > Add Target**.
Das neue Ziel wird unten in der Liste angezeigt.

Bearbeiten des Ziels

- 1 Drücken Sie in der **Applied Ballistics** App auf **MENU**.
- 2 Wählen Sie **Target Card**.
- 3 Wählen Sie ein Ziel.
- 4 Wählen Sie eine Option zum Bearbeiten aus.

Ändern des Ziels

- 1 Drücken Sie in der **Applied Ballistics** App auf **MENU**.
- 2 Wählen Sie **Target Card**.
- 3 Wählen Sie ein Ziel.
- 4 Wählen Sie **Set as current**.

Löschen eines Ziels

- 1 Drücken Sie in der **Applied Ballistics** App auf **MENU**.
- 2 Wählen Sie **Target Card**.
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie ein Ziel und anschließend **Löschen**, um ein einzelnes Ziel zu löschen.
 - Drücken Sie **MENU** und wählen Sie **Alle löschen**, um alle Ziele zu löschen.

Umgebung

Bearbeiten der Umgebung

- 1 Drücken Sie in der **Applied Ballistics** App auf **MENU**.
- 2 Wählen Sie **Environment**.
- 3 Wählen Sie eine Option zum Bearbeiten aus.

Aktivieren der Funktion Auto Update

Verwenden Sie die Funktion für automatische Updates, damit Breitengrad und Druckwerte automatisch aktualisiert werden. Wenn ein Funksensor verbunden ist, beispielsweise ein Temperatursensor oder ein Wettermessgerät, werden die anderen Umgebungsfelder ebenfalls aktualisiert ([Koppeln von Funksensoren, Seite 68](#)). Die Werte werden jede Minute aktualisiert.

- 1 Drücken Sie in der **Applied Ballistics** App auf **MENU**.
- 2 Wählen Sie **Environment** > **Auto Update** > **On**.

Profil

Hinzufügen von Profilen

Sie können eine .pro-Datei mit Profilinformatoren hinzufügen, indem Sie die Datei in der Applied Ballistics Quantum App erstellen und dann in den AB-Ordner des Geräts übertragen ([Übertragen von Dateien auf das Gerät, Seite 76](#)). Sie können mit dem Garmin Gerät auch ein Profil erstellen.

- 1 Drücken Sie in der **Applied Ballistics** App auf **MENU**.
- 2 Wählen Sie **Profile**.
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **+ Profile**, um ein ganz neues Profil zu erstellen.
 - Wählen Sie ein Profil, anschließend **Copy** und geben Sie einen Namen ein, um ein neues Profil basierend auf einem bereits vorhandenen Profil zu erstellen.

Bearbeiten von Profilen

- 1 Drücken Sie in der **Applied Ballistics** App auf **MENU**.
- 2 Wählen Sie **Profile**.
- 3 Wählen Sie ein Profil.
- 4 Wählen Sie bei Bedarf die Option **Umbenennen** und geben Sie einen Namen ein.
- 5 Wählen Sie **Properties**.
- 6 Wählen Sie eine Option:

HINWEIS: Einige Optionen werden nur angezeigt, wenn Sie die Option Advanced Settings aktivieren.

- Wählen Sie **Bullet Data** und anschließend eine Option, um die Geschosseigenschaften einzugeben.

TIPP: Sie können **Bullet Library** wählen, um automatisch Geschosseigenschaften aus der Applied Ballistics Geschosssbibliothek einzugeben. Wenn Sie die Geschosseigenschaften manuell eingeben, finden Sie die Informationen auf der Website des Herstellers des Geschosses.

- Wählen Sie **Gun Data** und anschließend eine Option, um die Waffeneigenschaften einzugeben.
- Wählen Sie **Scope** und anschließend eine Option, um die Eigenschaften des Zielfernrohrs einzugeben.
- Wählen Sie **Calibrate Muzzle Velocity**, dann eine Option und anschließend **Use**, um die Mündungsgeschwindigkeit zu kalibrieren und auf diese Weise eine genauere Berechnung im Überschallbereich für die Waffe zu erhalten.
- Wählen Sie **Calibrate Custom Drag Factor**, dann eine Option und anschließend **Use**, um den eigenen Widerstandsfaktor zu kalibrieren.
- Wählen Sie **MV Temp Table**, drücken Sie **MENU**, wählen Sie **Edit** und anschließend einen zu bearbeitenden Wert, um die Temperatur-Tabelle für die Mündungsgeschwindigkeit zu bearbeiten.

HINWEIS: Bei Bedarf können Sie **Clear MV-Temp** wählen, um die Temperatur-Tabelle für die Mündungsgeschwindigkeit auf die Standardwerte zurückzusetzen.

- Wählen Sie **Drop Scale Factor > Calibrate DSF**, dann eine Option und anschließend **Use**, um den Geschossabfallfaktor zu bearbeiten und auf diese Weise eine genauere Berechnung an der Schallgeschwindigkeit für die Waffe zu erhalten.

HINWEIS: Garmin empfiehlt, erst die Mündungsgeschwindigkeit und dann den Geschossabfallfaktor zu kalibrieren. Nach der Kalibrierung des Geschossabfallfaktors können Sie **View DSF Table** wählen, um die Tabelle für den Geschossabfallfaktor anzuzeigen. Bei Bedarf können Sie **Clear DSF Table** wählen, um die Tabelle für den Geschossabfallfaktor auf die Standardwerte zurückzusetzen.

Löschen von Profilen

HINWEIS: Das aktuelle Profil kann nicht gelöscht werden.

- 1 Drücken Sie in der **Applied Ballistics** App auf **MENU**.
- 2 Wählen Sie **Profile**.
- 3 Wählen Sie ein Profil.
- 4 Wählen Sie **Delete**.

Auswählen eines anderen Profils

- 1 Drücken Sie in der **Applied Ballistics** App auf **MENU**.
- 2 Wählen Sie **Profile**.
- 3 Wählen Sie ein Profil.
- 4 Wählen Sie **Set as current**.

Applied Ballistics Glossar der Fachbegriffe

Schnellbearbeitungsfelder

Direction of Fire: Die Schussrichtung. Dabei gilt: Norden bei 0 Grad, und Osten bei 90 Grad. Eingabefeld.

Elevation: Der vertikale Abschnitt der Ziellösung, angegeben in Zoll, Milliradian (mrad/mil) oder Bogenminute (MOA; Minute of Angle).

Range: Die Distanz zum Ziel, angezeigt in Yard oder Meter. Eingabefeld.

Wind 1: Die in der Schusslösung verwendete Windgeschwindigkeit, angegeben in Meilen pro Stunde (mph), Kilometer pro Stunde (km/h) oder Meter pro Sekunde (m/s). Eingabefeld.

Wind 2: Eine optionale, zusätzliche Windgeschwindigkeit, die in der Schusslösung verwendet wird, angegeben in Meilen pro Stunde (mph), Kilometer pro Stunde (km/h) oder Meter pro Sekunde (m/s). Eingabefeld.

TIPP: Sie können zwei Windgeschwindigkeiten verwenden, um eine Windlösung zu berechnen, die einen hohen und einen niedrigen Wert umfasst. Die tatsächliche, für den Schuss anzuwendende Seiteneinstellung sollte in diesem Bereich liegen. Die Anwendung von sowohl Windgeschwindigkeit 1 als auch Windgeschwindigkeit 2 ist keine effektive Lösung, um den verschiedenen Windgeschwindigkeiten auf unterschiedlichen Distanzen zwischen Ihnen und dem Ziel Rechnung zu tragen.

Windage 1: Der horizontale Abschnitt der Ziellösung basierend auf der Windgeschwindigkeit 1 und der Windrichtung, angegeben in Zoll, Milliradian (mrad/mil) oder Bogenminute (MOA; Minute of Angle).

Windage 2: Der horizontale Abschnitt der Ziellösung basierend auf der Windgeschwindigkeit 2 und der Windrichtung, angegeben in Zoll, Milliradian (mrad/mil) oder Bogenminute (MOA; Minute of Angle).

Wind Direction: Die Richtung, aus der der Wind kommt. Bei 9:00 kommt der Wind beispielsweise von Ihrer Linken zu Ihrer Rechten. Eingabefeld.

Entfernungsspinnenfelder

Bullet Drop: Der Geschossabfall des Geschosses über die gesamte Flugbahn, angezeigt in Zoll oder Zentimeter.

Elevation: Der vertikale Abschnitt der Ziellösung, angegeben in Zoll, Milliradian (mrad/mil) oder Bogenminute (MOA; Minute of Angle).

H. Cor. Effect: Die horizontale Corioliskraft. Die horizontale Corioliskraft entspricht der Summe der Seiteneinstellung, die zur Anpassung an die Corioliskraft erforderlich ist. Diese wird immer vom Gerät berechnet, wobei die Auswirkung gering sein kann, sofern Sie nicht über eine größere Distanz schießen.

Lead: Die horizontale Korrektur, die erforderlich ist, um ein Ziel zu erreichen, das sich mit einer bestimmten Geschwindigkeit nach rechts oder links bewegt.

TIPP: Wenn Sie die Geschwindigkeit des Ziels eingeben, rechnet das Gerät die erforderliche Seiteneinstellung in den Gesamtwert der Seiteneinstellung um.

Remaining Energy: Die verbleibende Energie eines Projektils beim Auftreffen auf das Ziel, angegeben in Foot-Pound-Force (ft. lbf) oder Joule (J).

Spin Drift: Die Summe der Seiteneinstellung, die zur Anpassung an den Spindrift (gyroskopischer Drift) erforderlich ist. In der nördlichen Hemisphäre beispielsweise wird ein aus einem gezogenen Lauf für Rechtshänder geschossenes Projektil auf seiner Flugbahn immer leicht nach rechts abgelenkt.

Time of Flight: Die Flugzeit gibt an, wie viel Zeit das Projektil benötigt, um über eine bestimmte Distanz sein Ziel zu erreichen.

V. Cor. Effect: Die vertikale Corioliskraft. Die vertikale Corioliskraft entspricht der Summe der Höheneinstellungslösung, die zur Anpassung an die Corioliskraft erforderlich ist. Diese wird immer vom Gerät berechnet, wobei die Auswirkung gering sein kann, sofern Sie nicht über eine größere Distanz schießen.

Velocity: Die geschätzte Geschwindigkeit des Projektils, mit der es auf das Ziel trifft.

Velocity Mach: Die geschätzte Geschwindigkeit des Projektils, mit der es auf das Ziel trifft, angegeben als Mach-Zahl.

Windage 1: Der horizontale Abschnitt der Ziellösung basierend auf der Windgeschwindigkeit 1 und der Windrichtung, angegeben in Zoll, Milliradian (mrad/mil) oder Bogenminute (MOA; Minute of Angle).

Windage 2: Der horizontale Abschnitt der Ziellösung basierend auf der Windgeschwindigkeit 2 und der Windrichtung, angegeben in Zoll, Milliradian (mrad/mil) oder Bogenminute (MOA; Minute of Angle).

Zielkartenfelder

Direction of Fire: Die Schussrichtung. Dabei gilt: Norden bei 0 Grad, und Osten bei 90 Grad. Eingabefeld.

TIPP: Stellen Sie diesen Wert mit dem Kompass ein, indem Sie die Geräteoberseite in Richtung der Schusslinie ausrichten. Der aktuelle Kompasswert wird im Feld Direction of Fire angezeigt. Sie können MENU drücken, um diesen Wert zu verwenden.

Inclination: Der Neigungswinkel des Schusses. Ein negativer Wert steht für einen Schuss bergab. Ein positiver Wert steht für einen Schuss bergauf. Die Schusslösung multipliziert den vertikalen Anteil der Lösung mit dem Kosinus des Neigungswinkels, um eine angepasste Lösung für einen Schuss bergauf oder bergab zu berechnen. Eingabefeld.

Range: Die Distanz zum Ziel, angezeigt in Yard oder Meter. Eingabefeld.

Speed: Die Geschwindigkeit eines beweglichen Ziels, angegeben in Meilen pro Stunde (mph), Kilometer pro Stunde (km/h) oder Meter pro Sekunde (m/s). Ein negativer Wert zeigt ein sich nach links bewegendes Ziel an. Ein positiver Wert zeigt ein sich nach rechts bewegendes Ziel an. Eingabefeld.

Felder Umgebung

Direction: Die Richtung, aus der der Wind kommt. Bei 9:00 kommt der Wind beispielsweise von Ihrer Linken zu Ihrer Rechten. Eingabefeld.

Humidity: Die Luftfeuchtigkeit in Prozent. Eingabefeld.

Latitude: Die horizontale Lage auf der Erdoberfläche. Negative Werte liegen unterhalb des Äquators. Positive Werte liegen oberhalb des Äquators. Diese Werte werden verwendet, um die vertikale und horizontale Coriolis-Drift zu berechnen. Eingabefeld.

TIPP: Sie können die Option Use Current Position wählen, um die GPS-Koordinaten des Geräts zu verwenden.

HINWEIS: Die Option Latitude wird nur zur Berechnung der Corioliskraft verwendet. Wenn Sie auf ein Ziel in weniger als 1.000 Yards Entfernung schießen, ist die Verwendung dieses Eingabefelds optional.

Pressure: Der Umgebungs-/Stationsdruck. Der Umgebungsdruck wird nicht an den Meeresspiegeldruck (barometrischen Druck) angepasst. Der Umgebungsdruck ist erforderlich für die ballistische Schusslösung. Eingabefeld.

TIPP: Sie können diesen Wert manuell eingeben oder die Option Use Current Pressure wählen, um den Druckwert des internen Sensors des Geräts zu verwenden.

Temperature: Die Temperatur am aktuellen Standort, angegeben in Fahrenheit (F) oder Celsius (C). Eingabefeld.

TIPP: Sie können manuell die Temperatur eingeben, die von einem verbundenen temperature Sensor oder einem anderen Temperatursensor gemessen wird. Dieses Feld wird nicht automatisch aktualisiert, wenn ein temperature Sensor verbunden ist.

Wind Direction Mode: Legt die Windrichtungseinstellung (Direction) relativ zur Schussrichtung (Relative to DOF) oder relativ zur wahren Nordrichtung (True Wind Dir) fest.

HINWEIS: Wenn Sie auf mehrere Ziele in unterschiedlichen Schussrichtungen zielen, bietet sich die Option True Wind Dir an, da Sie nur die Schussrichtung anpassen müssen und die Windrichtung dieselbe bleibt.

Wind Speed 1: Die in der Schusslösung verwendete Windgeschwindigkeit, angegeben in Meilen pro Stunde (mph), Kilometer pro Stunde (km/h) oder Meter pro Sekunde (m/s). Eingabefeld.

Wind Speed 2: Eine optionale, zusätzliche Windgeschwindigkeit, die in der Schusslösung verwendet wird, angegeben in Meilen pro Stunde (mph), Kilometer pro Stunde (km/h) oder Meter pro Sekunde (m/s). Eingabefeld.

TIPP: Sie können zwei Windgeschwindigkeiten verwenden, um eine Windlösung zu berechnen, die einen hohen und einen niedrigen Wert umfasst. Die tatsächliche, für den Schuss anzuwendende Seiteneinstellung sollte in diesem Bereich liegen.

Profelfelder – Geschossdaten

Ballistic Coefficient: Der ballistische Koeffizient des Herstellers Ihres Projektils. Eingabefeld.

Diameter: Der Geschossdurchmesser, angegeben in Zoll oder Zentimeter. Eingabefeld.

HINWEIS: Der Durchmesser des Projektils kann von der allgemeinen Bezeichnung der Munitionsladung abweichen. Beispielsweise beträgt der Durchmesser eines 300 Win Mag tatsächlich 0,308 Zoll.

Length: Die Geschosslänge, angegeben in Zoll oder Zentimeter. Eingabefeld.

Model: Die G1- oder G7-Standardprojektilmodelle für die Widerstandskurve. Eingabefeld.

HINWEIS: Die meisten Gewehrgeschosse für lange Distanzen liegen näher am G7-Standard.

Weight: Das Geschossgewicht, angegeben in Korn (gr) oder Gramm (g). Eingabefeld.

Profilfelder – Waffendaten

Muzzle Velocity: Die Geschwindigkeit, mit der das Geschoss aus der Mündung austritt, angegeben in Fuß pro Sekunde (f/s) oder Meter pro Sekunde (m/s). Eingabefeld.

HINWEIS: Dieses Feld ist erforderlich, damit die Schusslösung präzise Berechnungen durchführen kann. Wenn Sie die Mündungsgeschwindigkeit kalibrieren, kann dieses Feld automatisch aktualisiert werden, um eine präzisere Schusslösung zu berechnen.

Sight Height: Die Distanz zwischen Achse des Gewehrlaufs und Achse des Zielfernrohrs, angegeben in Zoll oder Zentimeter. Eingabefeld.

TIPP: Diesen Wert können Sie ganz einfach ermitteln, indem Sie von der Spitze des Bolzens bis zu Mitte des Seitenverstellungsturms messen und die Hälfte des Bolzendurchmessers addieren.

Twist Direction: Die Richtung, in die sich die Züge des Laufs winden. Die meisten Gewehre haben einen Rechtsdrall. Eingabefeld.

Twist Rate: Die Distanz, die die Züge Ihres Laufs benötigen, um eine volle Rotation zu machen, angegeben in Zoll oder Zentimeter. Die Drallrate wird häufig vom Hersteller des Gewehrs oder des Laufs zur Verfügung gestellt. Eingabefeld.

Zero Range: Die Entfernung, auf die das Gewehr einjustiert wurde, angegeben in Yard oder Meter. Eingabefeld.

Profilfelder – Zielfernrohr

Scope Units: Die Maßeinheiten des Zielfernrohrs, angegeben in Zoll, Milliradian (mrad/mil) oder Bogenminute (MOA; Minute of Angle). Eingabefeld.

Sight in Conditions: Die Umgebungsbedingungen beim Einschießen der Waffe. Dies sind optionale Änderungen, die beim Einschießen der Waffe ab 275 Meter (300 Yard) empfohlen werden. Umschalter.

SSF Elevation: Ein linearer Multiplikator für die vertikale Skalierung. Die Zielverfolgung ist nicht bei allen Gewehr-Zielfernrohren perfekt, sodass die ballistische Lösung je nach Zielfernrohr eine Korrektur der Skalierung benötigt. Wenn der Turm 10 mrad verstellt wird, aber der Einschlag bei 9 mrad liegt, beträgt die Visiereinteilung 0,9. Eingabefeld.

SSF Windage: Ein linearer Multiplikator für die horizontale Skalierung. Die Zielverfolgung ist nicht bei allen Gewehr-Zielfernrohren perfekt, sodass die ballistische Lösung je nach Zielfernrohr eine Korrektur der Skalierung benötigt. Wenn der Turm 10 mrad verstellt wird, aber der Einschlag bei 9 mrad liegt, beträgt die Visiereinteilung 0,9. Eingabefeld.

Zero Height: Eine zusätzliche Modifikation zur Höhenverstellung in Nullstellung. Diese Einstellung kommt häufig bei Verwendung eines Schalldämpfers oder Subsonic-Munition zum Einsatz. Wenn Sie z. B. einen Schalldämpfer verwenden und das Geschoss das Ziel 1 Zoll höher trifft, beträgt die Zero Height 1 Zoll. Diese Einstellung muss wieder genullt werden, wenn Sie den Schalldämpfer entfernen. Eingabefeld.

Zero Humidity: Die Luftfeuchtigkeit beim Einschießen der Waffe. Dies ist eine optionale Änderung, die beim Einschießen der Waffe ab 275 Meter (300 Yard) empfohlen wird. Eingabefeld.

Zero Offset: Eine zusätzliche Modifikation zur Seiteneinstellung in Nullstellung. Diese Einstellung kommt häufig bei Verwendung eines Schalldämpfers oder Subsonic-Munition zum Einsatz. Wenn Sie z. B. einen Schalldämpfer verwenden und das Geschoss das Ziel 1 Zoll weiter links trifft, beträgt der Zero Offset -1 Zoll. Diese Einstellung muss wieder genullt werden, wenn Sie den Schalldämpfer entfernen. Eingabefeld.

Zero Pressure: Der Umgebungsdruck beim Einschießen der Waffe. Dies ist eine optionale Änderung, die beim Einschießen der Waffe ab 275 Meter (300 Yard) empfohlen wird. Eingabefeld.

Zero Temperature: Die Temperatur beim Einschießen der Waffe. Dies ist eine optionale Änderung, die beim Einschießen der Waffe ab 275 Meter (300 Yard) empfohlen wird. Eingabefeld.

Profilfelder – Mündungsgeschwindigkeit kalibrieren

Range: Die Distanz von der Mündung zum Ziel, angegeben in Yard oder Meter. Eingabefeld.

TIPP: Sie sollten einen Wert eingeben, der möglichst nah an der von der Schusslösung empfohlenen Entfernung liegt. Dies ist die Entfernung, bei der die Geschwindigkeit des Geschosses auf Mach 1,2 abfällt und in den Transschallbereich übergeht.

True Drop: Die tatsächliche Distanz, die das Geschoss auf seinem Weg zum Ziel abfällt, angegeben in Milliradian (mrad/mil) oder Bogenminute (MOA; Minute of Angle). Eingabefeld.

Profilfelder – Eigenen Widerstandsfaktor kalibrieren

Range: Die Entfernung, aus der Sie schießen. Eingabefeld.

TIPP: In den meisten Fällen sollte der kalibrierte eigene Widerstandsfaktor eine Korrektur von 10 % nicht überschreiten.

True Drop: Die tatsächliche Distanz, die das Geschoss über eine bestimmte Entfernung abfällt, angegeben in Milliradian (mrad/mil) oder Bogenminute (MOA; Minute of Angle). Eingabefeld.

Profilfelder – Geschossabfallfaktor kalibrieren

Range: Die Entfernung, aus der Sie schießen. Eingabefeld.

TIPP: Dieser Wert sollte innerhalb von 90 % der von der Schusslösung empfohlenen Entfernung liegen. Werte unter 80 % der empfohlenen Entfernung können keine gültige Anpassung bereitstellen.

True Drop: Die tatsächliche Distanz, die das Geschoss über eine bestimmte Entfernung abfällt, angegeben in Milliradian (mrad/mil) oder Bogenminute (MOA; Minute of Angle). Eingabefeld.

Profildatenseitenfelder

Aerodynamic Jump: Die Summe der Höheneinstellungslösung, die zur Anpassung an den aerodynamischen Auftrieb (aerodynamic jump) erforderlich ist. Der aerodynamische Auftrieb bezeichnet die vertikale Ablenkung des Projektils aufgrund von Seitenwinden. Der aerodynamische Auftrieb wird basierend auf dem Wert für Windgeschwindigkeit 1 berechnet. Sind keine Seitenwindkomponente bzw. Windwerte erforderlich, ist dieser Wert Null.

Bullet Drop: Der Geschossabfall des Geschosses über die gesamte Flugbahn.

Cos. Incl. Ang.: Der Kosinus-Wert des Neigungswinkels zum Ziel.

Elevation: Der vertikale Abschnitt der Ziellösung, angegeben in Milliradian (mrad/mil) oder Bogenminute (MOA; Minute of Angle).

H. Cor. Effect: Die horizontale Corioliskraft. Die horizontale Corioliskraft entspricht der Summe der Seiteneinstellung, die zur Anpassung an die Corioliskraft erforderlich ist. Diese wird immer vom Gerät berechnet, wobei die Auswirkung gering sein kann, sofern Sie nicht über eine größere Distanz schießen.

Lead: Die horizontale Korrektur, die erforderlich ist, um ein Ziel zu erreichen, das sich mit einer bestimmten Geschwindigkeit nach rechts oder links bewegt.

TIPP: Wenn Sie die Geschwindigkeit des Ziels eingeben, rechnet das Gerät die erforderliche Seiteneinstellung in den Gesamtwert der Seiteneinstellung um.

Max. Ord.: Die maximale Ordonnanz, angegeben in Zoll oder Zentimeter. Die maximale Ordonnanz ist die maximale Höhe oberhalb der Laufachse, die ein Projektil auf seiner Flugbahn erreichen kann.

Max. Ord. Range: Die Entfernung, auf die das Geschoss die maximale Ordonnanz erreicht, angegeben in Yard oder Meter.

Remaining Energy: Die verbleibende Energie eines Projektils beim Auftreffen auf das Ziel, angegeben in Foot-Pound-Force (ft. lbf) oder Joule (J).

Spin Drift: Die Summe der Seiteneinstellung, die zur Anpassung an den Spindrift (gyroskopischer Drift) erforderlich ist. In der nördlichen Hemisphäre beispielsweise wird ein aus einem gezogenen Lauf für Rechtshänder geschossenes Projektil auf seiner Flugbahn immer leicht nach rechts abgelenkt.

Time of Flight: Die Flugzeit gibt an, wie viel Zeit das Projektil benötigt, um über eine bestimmte Distanz sein Ziel zu erreichen.

V. Cor. Effect: Die vertikale Corioliskraft. Die vertikale Corioliskraft entspricht der Summe der Höheneinstellungslösung, die zur Anpassung an die Corioliskraft erforderlich ist. Diese wird immer vom Gerät berechnet, wobei die Auswirkung gering sein kann, sofern Sie nicht über eine größere Distanz schießen.

Velocity: Die geschätzte Geschwindigkeit des Geschosses, mit der es auf das Ziel trifft, angegeben in Fuß pro Sekunde (f/s) oder Meter pro Sekunde (m/s).

Velocity Mach: Die geschätzte Geschwindigkeit des Projektils, mit der es auf das Ziel trifft, angegeben als Mach-Zahl.

Windage 1: Der horizontale Abschnitt der Ziellösung basierend auf der Windgeschwindigkeit 1 und der Windrichtung, angegeben in Zoll, Milliradian (mrad/mil) oder Bogenminute (MOA; Minute of Angle).

Windage 2: Der horizontale Abschnitt der Ziellösung basierend auf der Windgeschwindigkeit 2 und der Windrichtung, angegeben in Zoll, Milliradian (mrad/mil) oder Bogenminute (MOA; Minute of Angle).

Applied Ballistics App-Einstellungen

Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen. Wählen Sie **Einstellungen > Applied Ballistics**.

Einheiten: Richtet die in der Applied Ballistics App verwendeten Maßeinheiten ein.

Hold Precision: Gibt an, ob der Ballistikrechner genaue oder gerundete Berechnungen verwendet.

Targets: Gibt an, ob Ziele alphabetisch oder numerisch identifiziert werden.

Fire Control Settings: Aktiviert oder deaktiviert die Optionen Spin Drift, Coriolis Effect und Aerodynamic Jump in Berechnungen.

Berechnen der Größe von Flächen

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Flächenberechnung**.
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **GPS verwenden > Punkte markieren**, um auf der Karte Punkte zu markieren und so eine Fläche zu berechnen.
 - Wählen Sie **GPS verwenden > Grundleg. Flächenber.**, um den Umfang des zu berechnenden Bereichs abzugehen.
 - Wählen Sie **Strecke verwenden**, um eine Fläche mithilfe einer gespeicherten Strecke zu berechnen.
- 4 Bearbeiten Sie bei Bedarf die Maßeinheiten, den Preis pro Fläche, den Preis pro Länge und die Steigung.
- 5 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display und wählen Sie **Start**.
- 6 Wählen Sie am Ende die Option **Stoppen und berechnen**.

Kamera und Fotos

HINWEIS

In einigen Gerichtsbarkeiten ist die Verwendung von Kameras oder Kamerazubehörteilen gesetzlich geregelt oder untersagt. Sie müssen sich mit den Gesetzen und Rechten auf Privatsphäre vertraut machen, die in den Gerichtsbarkeiten gelten, in denen Sie das Gerät verwenden möchten, und Sie müssen diese einhalten.

Sie können mit dem GPSMAP H1i Plus Gerät Fotos aufnehmen. Falls die entsprechende Funktion aktiviert ist, wird die geografische Position automatisch in den Fotoinformationen gespeichert. Sie können zu der Position navigieren.

Aufnehmen von Fotos

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Kamera**.
- 3 Drehen Sie das Gerät horizontal oder vertikal, um die Ausrichtung des Fotos zu ändern.
- 4 Wählen Sie , um zwischen der hinteren und der vorderen Kamera zu wechseln.
- 5 Wählen Sie bei Bedarf die Option  oder drücken Sie **MENU**, um den Blitz anzupassen.
- 6 Wählen Sie den Auslöser oder drücken Sie **ENTER**, um ein Foto aufzunehmen.

Anzeigen von Fotos

Sie können Fotos anzeigen, die Sie mit der Kamera des GPSMAP H1i Plus Navigationsgeräts aufgenommen oder auf das Gerät übertragen haben.

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Fotos**.
 - Wählen Sie **Kamera** und anschließend den Bildbetrachter.
- 3 Wählen Sie ein Foto aus.

Sortieren von Fotos

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Fotos**.
 - Wählen Sie **Kamera** und anschließend den Bildbetrachter.
- 3 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.
- 4 Wählen Sie **Fotos sortieren**.
- 5 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **erst kürzlich**.
 - Wählen Sie **nahe einer Position** und wählen Sie eine Position.
 - Wählen Sie **an einem bestimmten Datum** und geben Sie ein Datum ein.

Anzeigen der Positionen von Fotos

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Fotos**.
 - Wählen Sie **Kamera** und anschließend den Bildbetrachter.
- 3 Wählen Sie ein Foto aus.
- 4 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.
- 5 Wählen Sie **Karte**.

Anzeigen von Fotoinformationen

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Fotos**.
 - Wählen Sie **Kamera** und anschließend den Bildbetrachter.
- 3 Wählen Sie ein Foto aus.
- 4 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.
- 5 Wählen Sie **Informationen anzeigen**.

Löschen von Fotos

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Fotos**.
 - Wählen Sie **Kamera** und anschließend den Bildbetrachter.
- 3 Wählen Sie ein Foto aus.
- 4 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.
- 5 Wählen Sie **Foto löschen > Löschen**.

Anzeigen von Diaschauen

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Fotos**.
 - Wählen Sie **Kamera** und anschließend den Bildbetrachter.
- 3 Wählen Sie ein Foto aus.
- 4 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.
- 5 Wählen Sie **Diaschau anzeigen**.

Hundeortung

Die Hundeortungsfunktionen ermöglichen es Ihnen, Informationen, die vom kompatiblen Handgerät für die Hundeortung übertragen wurden, auf dem GPSMAP Gerät anzuzeigen. Sie können zu den Hunden navigieren, deren aktuellen Status und Position anzeigen und die Distanz im Verhältnis zum Gerät sehen.

Empfangen von Daten vom Hundegerät

Zum Empfangen von Daten müssen Sie zunächst auf dem kompatiblen Hundeortungsgerät die Sendefunktion aktivieren. Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch des Hundeortungsgeräts.

- 1 Das Hundeortungsgerät muss sich in einer Entfernung von maximal 3 m (10 Fuß) zum GPSMAP Navigationsgerät befinden.
TIPP: Das GPSMAP Navigationsgerät empfängt Daten von jeweils nur einem kompatiblen Gerät. Halten Sie einen Abstand von mehr als 3 m (10 Fuß) zu anderen Geräten ein, oder deaktivieren Sie die Sendefunktion auf Geräten, von denen Sie keine Daten empfangen möchten.
- 2 Wählen Sie auf dem GPSMAP Navigationsgerät die Option , um die Apps-Liste zu öffnen, und wählen Sie **DogTrack**.
- 3 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.
- 4 Wählen Sie **Sensoren > DogTrack > Neu suchen...**
Eine Liste in der Nähe befindlicher Geräte wird angezeigt.
- 5 Wählen Sie Ihr Hundeortungsgerät aus der Liste aus.

Die Geräte stellen automatisch eine Verbindung her und führen eine Synchronisierung durch.

Orten von Hunden

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **DogTrack**.
Die mit dem Navigationsgerät verbundenen Hunde werden auf der Seite angezeigt.
- 3 Wählen Sie einen Hund aus.
Die Position des Hundes und die Trackaufzeichnung werden auf der Karte angezeigt.
- 4 Wählen Sie **Los**, um zum Hund zu navigieren.

Symbole für den Hundestatus

Symbole auf der Hundelistenseite geben den Status und die Position der Hunde an.

	Sitzt
	Läuft
	Steht vor
	Gestellt
	Unbekannt ¹

DogTrack Einstellungen

Wählen Sie  um die Apps-Liste zu öffnen. Wählen Sie DogTrack. Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.

Hundetracks löschen: Löscht die Hundetrackaufzeichnungen.

Sender löschen: Entfernt das verbundene Hundeortungsgerät aus der Liste gekoppelter Geräte.

Sensoren: Koppelt kompatible Hundeortungsgeräte mit dem Gerät (*Empfangen von Daten vom Hundegerät*, Seite 30).

Einstellungen > Hundetracks auf Karte: Zeigt den Hundetrackverlauf auf der Karte an.

Einstellungen > Auto-Zoom: Wählt automatisch den passenden Zoom-Maßstab zur optimalen Benutzung der Karte aus. Ist Aus aktiviert, müssen Sie die Ansicht manuell vergrößern oder verkleinern.

Verwenden der Taschenlampe

- 1 Wählen Sie  um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Taschenlampe**.
- 3 Drücken Sie **ENTER** oder wählen Sie , um die Taschenlampe einzuschalten.

HINWEIS: Die Verwendung der Taschenlampe kann die Akkulaufzeit verringern. Verwenden Sie den Schieberegler für die Helligkeit, um die Helligkeit zu reduzieren und die Akkulaufzeit zu verlängern.

Garmin Share

HINWEIS

Sie sind dafür verantwortlich, beim Teilen von Informationen mit anderen Personen Vorsicht walten zu lassen. Stellen Sie stets sicher, dass Sie wissen, mit wem Sie Informationen teilen, und dass Sie die Informationen auch mit diesen Personen teilen möchten.

Die Garmin Share Funktion ermöglicht es Ihnen, Daten über die Bluetooth Technologie drahtlos mit anderen kompatiblen Garmin Geräten zu teilen. Wenn Garmin Share aktiviert ist und sich kompatible Garmin Geräte in Reichweite voneinander befinden, können Sie gespeicherte Positionen und Strecken auswählen und sie über eine direkte, sichere Verbindung zwischen den Geräten und ohne Smartphone oder Wi-Fi Konnektivität auf ein anderes Gerät übertragen.

¹ Durch das Symbol für den unbekannten Status wird angezeigt, dass das Halsband kein Satellitensignal erfasst hat und das Handgerät die Position des Hundes nicht ermitteln kann.

Teilen von Daten mit Garmin Share

Zum Verwenden dieser Funktion muss die Bluetooth Technologie auf beiden kompatiblen Geräten aktiviert sein und die Geräte dürfen maximal 3 m (10 Fuß) voneinander entfernt sein. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, müssen Sie auch zustimmen, dass Ihre Daten über Garmin Share mit anderen Garmin Geräten geteilt werden.

Das GPSMAP Navigationsgerät kann Daten senden und empfangen, wenn es mit einem anderen kompatiblen Garmin Gerät verbunden ist ([Empfangen von Daten mit Garmin Share, Seite 32](#)). Außerdem können Sie Daten zwischen verschiedenen Geräten austauschen. Beispielsweise können Sie eine Lieblingsstrecke von Ihrem GPSMAP Navigationsgerät mit Ihrer kompatiblen Garmin Uhr teilen.

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Garmin Share > Fortfahren**.
- 3 Wählen Sie **Teilen**.
- 4 Wählen Sie eine Kategorie und anschließend ein oder mehrere Elemente.
- 5 Wählen Sie **Teilen**.
- 6 Warten Sie, während das Gerät kompatible Geräte ortet.
- 7 Wählen Sie ein Gerät aus.
- 8 Bestätigen Sie, dass die sechsstellige PIN auf beiden Geräten übereinstimmt, und wählen Sie **Koppeln**.
- 9 Warten Sie, während die Geräte die Daten übertragen.
- 10 Wählen Sie **Erneut teilen**, um dasselbe Element mit einem anderen Benutzer zu teilen (optional).
- 11 Wählen Sie **Fertig**.

Empfangen von Daten mit Garmin Share

Zum Verwenden dieser Funktion muss die Bluetooth Technologie auf beiden kompatiblen Geräten aktiviert sein und die Geräte dürfen maximal 3 m (10 Fuß) voneinander entfernt sein. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, müssen Sie auch zustimmen, dass Ihre Daten über Garmin Share mit anderen Garmin Geräten geteilt werden.

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Garmin Share**.
- 3 Warten Sie, während das Gerät kompatible Geräte in Reichweite ortet.
- 4 Wählen Sie **Annehmen**.
- 5 Bestätigen Sie, dass die sechsstellige PIN auf beiden Geräten übereinstimmt, und wählen Sie **Koppeln**.
- 6 Warten Sie, während die Geräte die Daten übertragen.
- 7 Wählen Sie **Fertig**.

Garmin Share Einstellungen

Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen. Wählen Sie **Einstellungen > Konnektivität > Garmin Share**.

Status: Ermöglicht es dem Gerät, Elemente über Garmin Share zu senden und zu empfangen.

Geräte löschen: Entfernt alle Geräte, mit denen Sie zuvor Elemente geteilt haben.

Geocaches

Geocaching ist eine Schatzsuche, bei der Teilnehmer mithilfe von Hinweisen und GPS-Koordinaten versteckte Caches suchen oder Caches verstecken.

Registrieren des Geräts bei Geocaching.com

Sie können das Gerät unter www.geocaching.com registrieren, um nach einer Liste von Geocaches in der Nähe zu suchen oder Livedaten nach Millionen von Geocaches zu durchsuchen.

- 1 Stellen Sie eine Verbindung mit einem drahtlosen Netzwerk (*Herstellen einer Verbindung mit einem drahtlosen Netzwerk, Seite 68*) oder der Garmin Explore App her (*Koppeln eines Smartphones, Seite 3*).
- 2 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 3 Wählen Sie **Geocaching** > **Gerät registrieren**.
Auf dem Gerät werden ein Aktivierungscode und eine Internetadresse angezeigt, wenn das Gerät mit dem Internet verbunden ist.
- 4 Rufen Sie auf dem Computer die angegebene Internetadresse auf und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Nachdem Sie sich registriert haben, können Sie auf dem Gerät Geocaches von www.geocaching.com anzeigen, wenn eine drahtlose Verbindung besteht.

Herunterladen von Geocaches über den Computer

Sie können Geocaches mit einem Computer manuell auf das Gerät übertragen (*Übertragen von Dateien auf das Gerät, Seite 76*). Sie können die Geocache-Dateien in einer GPX-Datei speichern und sie in den GPX-Ordner auf dem Gerät importieren. Als Premium-Mitglied von geocaching.com können Sie die Listenfunktion verwenden, um eine große Gruppe von Geocaches als einzelne GPX-Datei auf das Gerät zu übertragen.

- 1 Schließen Sie das Gerät mit einem USB-Kabel an den Computer an.
- 2 Rufen Sie die Website www.geocaching.com auf.
- 3 Erstellen Sie bei Bedarf ein Konto.
- 4 Melden Sie sich an.
- 5 Folgen Sie den Anweisungen bei geocaching.com, um nach Geocaches zu suchen und sie auf das Gerät herunterzuladen.

Suchen nach Geocaches

Sie können die auf dem Navigationsgerät geladenen Geocaches durchsuchen.

Wenn eine Verbindung mit www.geocaching.com besteht, können Sie Live-Geocache-Daten durchsuchen und Geocaches herunterladen.

HINWEIS: Sie können detaillierte Informationen für eine begrenzte Anzahl von Geocaches pro Tag herunterladen. Zum Herunterladen weiterer Daten können Sie ein Premium-Abonnement erwerben. Weitere Informationen finden Sie unter www.geocaching.com.

1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.

2 Wählen Sie **Geocaching**.

Wenn kein Geocache ausgewählt ist, werden in der App automatisch die Geocaches angeführt, die der aktuellen Position am nächsten sind.

3 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.

4 Wählen Sie eine Option:

- Wählen Sie **Suchen** und anschließend eine Position, um die auf dem Navigationsgerät geladenen Geocaches in Ihrer Nähe oder in der Nähe einer anderen Position zu durchsuchen.
- Wählen Sie **GC Live-Download > GC-Code**, und geben Sie den Geocache-Code ein, um nach Code nach Live-Geocaches zu suchen.
Mit dieser Funktion können Sie einen spezifischen Geocache von www.geocaching.com herunterladen, wenn Sie den Geocache-Code kennen.
- Wählen Sie **GC Live-Download > Download in der Nähe** und anschließend eine Position, um nach Live-Geocaches in der Nähe einer Position zu suchen.

5 Wählen Sie einen Geocache aus.

Die Geocache-Details werden angezeigt.

HINWEIS: Wenn Sie einen Live-Geocache ausgewählt haben und eine Verbindung besteht, lädt das Navigationsgerät bei Bedarf die vollständigen Geocache-Details in den internen Speicher herunter.

Filtern der Geocache-Liste

Sie können die Geocache-Liste basierend auf bestimmten Kriterien filtern, z. B. dem Schwierigkeitsgrad.

1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.

2 Wählen Sie **Geocaching**.

3 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.

4 Wählen Sie **Filter** und anschließend eine oder mehrere Optionen:

- Wählen Sie **Gespeicherten Filter anwenden** und anschließend einen Filter in der Liste, um mithilfe eines gespeicherten Filters zu filtern.
- Wählen Sie **Typ**, um nach einer Geocache-Kategorie zu filtern, z. B. Rätsel oder Event.
- Wählen Sie **Cache-Größe**, um nach den Abmessungen des Geocache-Containers zu filtern.
- Wählen Sie **Status**, um nach Geocaches mit dem Status **Unversucht**, **Nicht gefunden** oder **Gefunden** zu filtern.
- Wählen Sie **Geocache-Dateien** und anschließend den Umschalter, um mithilfe von Live-Geocaches zu filtern.
- Wählen Sie einen Schwierigkeitsgrad von 1 bis 5, um nach dem Schwierigkeitsgrad für das Finden des Geocaches oder dem Schwierigkeitsgrad des Geländes zu filtern.

5 Wählen Sie **Fertig**, um die gefilterte Geocache-Liste anzuzeigen.

Speichern von benutzerdefinierten Geocache-Filtern

Sie können basierend auf bestimmten Kriterien benutzerdefinierte Filter für Geocaches erstellen und speichern.

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Einrichten** > **Geocaching** > **Filtereinstellungen** > **Filter erstellen**.
- 3 Wählen Sie Elemente zum Filtern aus.
- 4 Wählen Sie **Speichern**.

Standardmäßig wird der neue Filter automatisch mit dem Namen Filter, gefolgt von einer Zahl gespeichert. Beispielsweise Filter 2. Sie können den Geocache-Filter bearbeiten, um den Namen zu ändern ([Bearbeiten von benutzerdefinierten Geocache-Filtern, Seite 35](#)).

Bearbeiten von benutzerdefinierten Geocache-Filtern

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Einrichten** > **Geocaching** > **Filtereinstellungen**.
- 3 Wählen Sie einen Filter.
- 4 Wählen Sie ein Element zum Bearbeiten aus.

Anzeigen von Geocache-Details

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Geocaching**.
- 3 Wählen Sie einen Geocache aus.

Die Geocache-Beschreibung wird angezeigt.
Drücken Sie MENU, um Logs oder Tipps anzuzeigen.

Navigieren zu Geocaches

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Geocaching**.
- 3 Wählen Sie einen Geocache aus.
- 4 Wählen Sie **Navigieren**.
- 5 Wählen Sie Ihre Navigationsoptionen:
 - Wählen Sie den Aktivitätsnamen, um den Aktivitätstyp zu ändern. Aktivitätstypen umfassen beispielsweise „Gehen“, „Wandern“ und „Jagen“.
 - Aktivieren Sie den Umschalter **Routing**, um die Strecke anzupassen, sodass sie Kartendaten folgt und bei Bedarf neu berechnet wird.
 - Wählen Sie **Erweiterte Einstellungen**, um einzurichten, wie das Gerät Routen von einem Punkt zum nächsten erstellt ([Routeinstellungen, Seite 52](#)).
- 6 Wählen Sie **Los**.

Das Gerät berechnet die Route und zeigt sie auf der Karte an. Sie können mithilfe der Navigationsextras navigieren ([Karte, Seite 56](#), [Kompass, Seite 52](#)).

Loggen von Geocaches

Nachdem Sie versucht haben, einen Geocache zu finden, können Sie die Ergebnisse aufzeichnen. Sie können einige Geocaches unter www.geocaching.com überprüfen.

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie während der Navigation zu einem Geocache die Option **Geocaching > Loggen**.
- 3 Wählen Sie **Gefunden**, **Nicht gefunden**, **Reparatur erforderlich** oder **Unversucht**.
- 4 Wählen Sie eine Option:
 - Beenden Sie das Loggen, indem Sie **Fertig** wählen.
 - Beginnen Sie mit der Navigation zu einem Geocache in Ihrer unmittelbaren Nähe, indem Sie **Nächste suchen** wählen.
 - Geben Sie einen Kommentar zur Suche nach dem Cache oder zum Cache selbst ein, indem Sie **Kommentar bearbeiten** wählen.

Wenn Sie bei www.geocaching.com angemeldet sind, wird das Log automatisch in Ihr Konto bei www.geocaching.com hochgeladen.

Entfernen von Live-Geocache-Daten vom Gerät

Sie können Live-Geocache-Daten entfernen, damit nur Geocaches angezeigt werden, die manuell über einen Computer auf das Gerät übertragen wurden.

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Einrichten > Geocaching > Live Geocaching-Funktion > Live-Daten entfernen**.
Live-Geocache-Daten werden vom Gerät entfernt und nicht mehr in der Geocache-Liste angezeigt.

Entfernen der Geräteregistrierung von Geocaching.com

Wenn Sie die Besitzrechte an Ihrem Gerät übertragen, können Sie die Geräteregistrierung von der Geocaching-Website entfernen.

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Einrichten > Geocaching > Live Geocaching-Funktion > Geräteregeg. aufheben**.

Geocaching-Einstellungen

Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen. Wählen Sie **Einrichten > Geocaching**.

Live Geocaching-Funktion: Ermöglicht es Ihnen, Live-Geocache-Daten vom Gerät zu entfernen und die Geräteregistrierung von geocaching.com zu entfernen (*Entfernen von Live-Geocache-Daten vom Gerät, Seite 36, Entfernen der Geräteregistrierung von Geocaching.com, Seite 36*).

Geocache-Stil: Legt fest, ob das Gerät die Geocache-Liste mit Namen oder Codes anzeigt.

Filtereinstellungen: Ermöglicht es Ihnen, benutzerdefinierte Filter für Geocaches zu erstellen und zu speichern (*Speichern von benutzerdefinierten Geocache-Filtern, Seite 35*).

Gefundene Geocaches: Ermöglicht es Ihnen, die Anzahl der gefundenen Geocaches zu bearbeiten. Die Anzahl steigt automatisch, wenn Sie einen gefundenen Geocache aufzeichnen (*Loggen von Geocaches, Seite 36*).

Geocache-Annäherungsalarm: Ermöglicht es Ihnen, einen Alarm einzurichten, der ertönt, wenn Sie sich in einem vorgegebenen Abstand zu einem Geocache befinden.

Verwenden der inReach Fernbedienung

Mit der inReach Fernbedienung können Sie mit dem GPSMAP H1 Navigationsgerät ein kompatibles inReach Satellitenkommunikationsgerät bedienen.

HINWEIS: Möglicherweise müssen Sie auf dem Satellitenkommunikationsgerät die inReach Fernbedienungsfunktion aktivieren. Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch des Satellitenkommunikationsgeräts.

- 1 Das inReach Satellitenkommunikationsgerät muss sich in einer Entfernung von maximal 3 m (10 Fuß) zum GPSMAP H1 Gerät befinden.

TIPP: Das GPSMAP H1 Gerät empfängt Daten von jeweils nur einem kompatiblen Gerät. Halten Sie einen Abstand von mehr als 3 m (10 Fuß) zu anderen Geräten ein, oder deaktivieren Sie die Sendefunktion auf Geräten, von denen Sie keine Daten empfangen möchten.

- 2 Schalten Sie das Satellitenkommunikationsgerät ein.
- 3 Wählen Sie auf dem GPSMAP H1 Navigationsgerät die Option  um die Apps-Liste zu öffnen, und wählen Sie **inReach-Fernbed.**.
- 4 Wählen Sie **inReach-Gerät koppeln > inReach-Fernbed. > Neu suchen...**
Eine Liste in der Nähe befindlicher Geräte wird angezeigt.
- 5 Wählen Sie das Satellitenkommunikationsgerät in der Liste aus.
- 6 Warten Sie, während das GPSMAP H1 Navigationsgerät eine Verbindung mit dem Satellitenkommunikationsgerät herstellt.
- 7 Bestätigen Sie, dass die sechsstellige PIN auf beiden Geräten übereinstimmt, und wählen Sie **OK**.
- 8 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Nachrichten** und anschließend , um eine Check-In-Nachricht zu senden.
 - Wählen Sie **Nachrichten > Neue Nachricht**, dann die Kontakte für die Nachricht und geben Sie den Nachrichtentext ein bzw. wählen Sie eine Sofortnachrichtensoption, um eine Textnachricht zu senden.
 - Wählen Sie **Tracking > Tracking starten**, um das inReach Tracking zu starten.
 - Wählen Sie **Tracking > Tracking-Link teilen**, um einen Link zu einer Tracking-Webseite zu teilen.
 - Wählen Sie **Wetter**, um eine Wettervorhersage anzuzeigen.
 - Wählen Sie **SOS initiieren**, um eine SOS-Rettung zu initiieren.

HINWEIS: Sie sollten die SOS-Funktion ausschließlich in einer echten Notfallsituation verwenden.

Satellitenseite

Auf der Satellitenseite werden die aktuelle Position, die Satellitenpositionen und die Signalstärke angezeigt. Wählen Sie  um die Apps-Liste zu öffnen. Wählen Sie **Satellit**. Sie können nach links oder rechts streichen, um zusätzliche Satellitenkonstellationen anzuzeigen (sofern verfügbar).

Satelliteneinstellungen

Wählen Sie  um die Apps-Liste zu öffnen. Wählen Sie **Satellit**. Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.

Mit GPS verwenden: Aktiviert das GPS.

HINWEIS: Diese Option wird angezeigt, wenn sich das Gerät im Demomodus befindet ([Satelliteneinstellungen, Seite 71](#)).

In Bewegungsrichtung: Gibt an, ob Satelliten mit ihren Ringen so dargestellt werden, dass der aktuelle Track zum oberen Displayrand ausgerichtet ist.

Norden oben: Gibt an, ob Satelliten mit ihren Ringen genordet zum oberen Displayrand dargestellt werden.

Einfarbig: Zeigt die Satellitenseite einfarbig an.

Mehrfarbig: Zeigt die Satellitenseite mehrfarbig an.

Satelliteneinstellungen: Legt die Optionen für das Satellitensystem fest ([Satelliteneinstellungen, Seite 71](#)).

Gespeicherte Daten

Wählen Sie auf der Startseite die Option **Favoriten**.

Wegpunkte: Wegpunkte sind Positionen, die Sie auf dem Gerät aufzeichnen und speichern. Wegpunkte können anzeigen, wo Sie sich gerade befinden, wohin Sie sich begeben oder wo Sie waren ([Wegpunkte, Seite 59](#)).

Strecken: Eine Strecke setzt sich aus einer Reihe von Wegpunkten oder Positionen zusammen, die zum Endziel führen ([Strecken, Seite 61](#)).

Aktivitäten: Sie können das Gerät verwenden, um den Weg als Aktivität aufzuzeichnen ([Starten von Aktivitäten, Seite 13](#)).

Sammlungen: Sie können die Garmin Explore App verwenden, um verwandte Wegpunkte, Strecken oder Aktivitäten in Sammlungen zu gruppieren. Sie können die Daten in jeder Sammlung auf dem Gerät ein- oder ausblenden ([Garmin Explore, Seite 63](#)).

Verwenden der Favoriten-App

1 Wählen Sie auf der Startseite die Option **Favoriten**.

2 Wählen Sie **Sammlungen**.

Garmin Explore

TIPP: Verwenden Sie die Menüoptionen, um Sammlungen auf dem Gerät zu aktivieren oder zu deaktivieren. Wenn Ihre gespeicherten Daten in Sammlungen organisiert sind, ist es einfacher, Inhalte in der Favoriten-App zu filtern. Die App zeigt die Wegpunkte, Strecken und Aktivitäten in den aktivierten Sammlungen an.

3 Wählen Sie ein gespeichertes Element.

TIPP: Sie können die Liste gespeicherter Elemente filtern, indem Sie die Symbole oben in der Liste auswählen. Wählen Sie beispielsweise , um nach Wegpunkten zu filtern.

4 Wählen Sie eine Option:

- Wählen Sie **Navigieren**, um zu einem gespeicherten Element zu navigieren.
- Wählen Sie , um das Höhenprofil für eine Strecke oder Aktivität anzuzeigen.
- Drücken Sie **MENU** und wählen Sie **Auf Karte anzeigen**, um die Strecke oder Aktivität auf der Karte anzuzeigen, selbst wenn Sie nicht aktiv navigieren.
- Drücken Sie **MENU** und wählen Sie **Farbe wählen**, um die Farbe einer Strecke oder Aktivität auf der Karte zu ändern, selbst wenn Sie nicht aktiv navigieren.
- Drücken Sie **MENU** und wählen Sie **Löschen**, um ein gespeichertes Element zu löschen.

Verwenden der Stoppuhr

1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.

2 Wählen Sie **Stoppuhr**.

3 Drücken Sie **MENU** und wählen Sie **Akt.syn. akt.**, damit beim Starten und Stoppen des Timers eine Aktivität gestartet und gestoppt wird (optional).

4 Wählen Sie **Start**, um die Stoppuhr zu starten.

5 Wählen Sie **Runde**, um die Rundenzeitfunktion neu zu starten.
Die Stoppuhr-Gesamtzeit läuft weiter.

6 Wählen Sie **Stopp**, um beide Timer zu stoppen.

7 Wählen Sie **Reset**, um beide Timer zurückzusetzen.

Verwenden von Sprachbefehlen

Sie können das im GPSMAP H1i Plus Navigationsgerät integrierte Mikrofon verwenden, um dem Gerät einen Sprachbefehl zu erteilen.

HINWEIS: Sprachbefehle sind nicht für alle Sprachen und Regionen verfügbar.

1 Wählen Sie eine Option:

- Streichen Sie auf der Startseite von oben nach unten über das Display, um die Mitteilungszentrale und Steuerungen anzuzeigen, und wählen Sie .

- Drücken Sie die Aktionstaste.

HINWEIS: Sie können die Funktion der Aktionstaste anpassen ([Anpassen der Aktionstaste, Seite 69](#)).

- Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen. Wählen Sie anschließend **Sprachbefehl**.

2 Erteilen Sie dem Gerät einen Sprachbefehl ([Sprachbefehle, Seite 39](#)).

Sprachbefehle

Das Sprachbefehlssystem wurde entwickelt, um natürliche Sprache zu erkennen. Diese Liste enthält häufig verwendete Sprachbefehle, jedoch müssen Sie beim GPSMAP H1i Plus Navigationsgerät nicht genau diese Ausdrücke verwenden. Sie können es mit Variationen dieser Befehle versuchen, die für Sie natürlich sind.

Hilfe für Sprachbefehle	Funktion
Was kann ich sagen?	Zeigt eine Liste gängiger Sprachbefehle an.

Geräte- und Displayfunktionen

Sprachbefehl	Funktion
Taschenlampe aus	Beispiel eines Sprachbefehls zum Deaktivieren einer Gerätefunktion. Mit diesem Befehl wird beispielsweise die Taschenlampe ausgeschaltet.
Bildschirm heller machen	Erhöht die Helligkeitsstufe des Displays.
Helligkeit automatisch	Passt die Displayhelligkeit automatisch basierend auf dem Umgebungslicht an.
Helligkeit auf 80 setzen	Stellt die Displayhelligkeit auf einen bestimmten Prozentsatz ein. Verfügbare Zahlen reichen von 0 bis 100 %.
Zum Hauptmenü zurück gehen	Öffnet die Startseite.
Egal	Verwirft den aktuellen Sprachbefehl. Beispielsweise können Sie diesen Befehl verwenden, wenn Sie sich versprochen haben oder unterbrochen wurden.

Uhrfunktionen

Sprachbefehl	Funktion
Stoppuhr starten	Startet die Stoppuhr.
Stoppuhr anhalten	Stoppt die Stoppuhr.

App- und Aktivitätsfunktionen

Sprachbefehl	Funktion
Wie ist das Wetter?	Beispiel eines Befehls zum Öffnen einer App auf dem Gerät. Mit diesem Befehl wird beispielsweise die Wetter-App geöffnet.
Starte die Kompass-App	Beispiel eines Befehls zum Öffnen einer App auf dem Gerät. Mit diesem Befehl wird beispielsweise der Kompass geöffnet.
Aktivität aufzeichnen	Startet die Aufzeichnung einer Aktivität, wobei der aktuelle Aktivitätstyp verwendet wird.
Starte eine Wanderung	Ändert den aktuellen Aktivitätstyp.
Tracking beginnen	Startet das inReach Tracking.

HINWEIS: Bei den aufgeführten Apps und Aktivitäten handelt es sich um Beispiele. Sie können alle Standard-Apps und -aktivitäten mit Sprachbefehlen steuern ([Apps, Seite 16](#)).

Navigationsfunktionen

Sprachbefehl	Funktion
Navigation starten	Öffnet das Suchmenü, um nach einem Ziel zu suchen.
Wegpunkt setzen	Speichert die aktuelle Position.

Medienfunktionen

Sprachbefehl	Funktion
Lautstärke auf 8 setzen	Stellt die Lautstärke auf den angegebenen Pegel ein. Verfügbare Zahlen reichen von 0 bis 10.
Mach leiser	Verringert die Tonlautstärke.
Stummschalten	Schaltet den gesamten Ton stumm.
Nachrichten vorlesen	Beginnt damit, ungelesene inReach Nachrichten auf dem Gerät zu lesen, und fängt dabei mit der ältesten Nachricht an.

Tipps für die Verwendung von Sprachbefehlen

- Sprechen Sie mit normaler Stimme in Richtung des Mikrofons ([Übersicht über das GPSMAP H1i Plus Gerät, Seite 5](#)).
- Verwenden Sie Ausdrücke, die das Gerät erkennen kann ([Sprachbefehle, Seite 39](#)).
- Reduzieren Sie Hintergrundgeräusche, z. B. Stimmen oder den Wind, um die Genauigkeit der Sprachsteuerung zu erhöhen.
- Halten Sie das Gerät dicht vor den Mund und drehen Sie sich so, dass Sie mit dem Rücken in starken Wind stehen, um die beste Leistung zu erzielen.

Aufzeichnen von Sprachnotizen

Über den integrierten Lautsprecher und das integrierte Mikrofon des GPSMAP H1i Plus Geräts können Sie Sprachnotizen aufzeichnen und sich anhören.

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Sprachnotizen > Neue Sprachnotiz**.
- 3 Drücken Sie **ENTER** oder wählen Sie , um mit der Aufzeichnung zu beginnen.
- 4 Sprechen Sie Ihre Sprachnotiz.
- 5 Drücken Sie **ENTER** oder wählen Sie , um die Aufzeichnung zu stoppen.
- 6 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie , um die Sprachnotiz abzuspielen.
 - Wählen Sie , um die Sprachnotiz umzubenennen.
 - Wählen Sie , um die Wiedergabelautstärke anzupassen.
 - Drücken Sie **MENU** und wählen Sie **Löschen**, um die Sprachnotiz zu löschen.

Anzeigen einer Wettervorhersage

Während das GPSMAP Navigationsgerät mit dem Smartphone oder einem Wi-Fi Netzwerk verbunden ist und eine aktive Internetverbindung besteht, kann es detaillierte Wetterinformationen aus dem Internet erhalten.

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Wetter**.

Das Navigationsgerät lädt automatisch eine Wettervorhersage für die aktuelle Position herunter.
- 3 Wählen Sie ein Zeitintervall, die Wetterkarte oder einen Tag, um detaillierte Wetterinformationen anzuzeigen.

Anzeigen der Wetterkarte

Während das Navigationsgerät mit einem Smartphone oder einem Wi-Fi Netzwerk mit Internetzugang verbunden ist, können Sie eine Live-Wetterkarte mit Informationen zu Niederschlag, Wolkendecke, Temperatur oder Windbedingungen anzeigen.

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Wetter**.
- 3 Wählen Sie die Wetterkarte.
- 4 Wählen Sie **Niederschlag, Wolkendecke, Temperatur** oder **Wind**.

HINWEIS: Möglicherweise sind nicht alle Optionen in allen Gebieten verfügbar.

Die ausgewählten Daten werden auf der Karte angezeigt. Es kann einen Moment dauern, bis das Navigationsgerät die Wetterkartendaten geladen hat.

Hinzufügen von Wetterpositionen

Sie können eine Wetterposition hinzufügen, um Wettervorhersagen für Wegpunkte, GPS-Koordinaten oder andere Positionen anzuzeigen.

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Wetter**.
- 3 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.
- 4 Wählen Sie **Wetterpositionen > Neue Position**.
- 5 Wählen Sie eine Position.
- 6 Wählen Sie **Position wählen**.
- 7 Bearbeiten Sie bei Bedarf den Positionsnamen und wählen Sie .

Das Navigationsgerät lädt eine Vorhersage für die ausgewählte Position herunter.

Wechseln der Wetterposition

Sie können schnell zwischen Vorhersagen für Wetterpositionen wechseln, die Sie zuvor hinzugefügt haben.

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Wetter**.
- 3 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.
- 4 Wählen Sie **Wetterpositionen**.
- 5 Wählen Sie eine Position aus der Liste aus.

TIPP: Bei Auswahl von Eigene Position wird immer eine Vorhersage für die aktuelle Position heruntergeladen.

Das Navigationsgerät lädt die aktuellste Vorhersage für die ausgewählte Position herunter.

Löschen von Wetterpositionen

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Wetter**.
- 3 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.
- 4 Wählen Sie **Wetterpositionen**.
- 5 Wählen Sie .
- 6 Wählen Sie .

HINWEIS: Die Vorhersage für Eigene Position kann nicht gelöscht werden.

Anfordern einer inReach Wettervorhersage per Satellit

Diese Funktion ist nur auf dem GPSMAP H1i Plus Satellitenkommunikationsgerät mit einem aktiven Satellitenabonnement verfügbar.

Wenn Sie an einem Ort ohne aktiven Internetzugang sind, kann das GPSMAP H1i Plus Satellitenkommunikationsgerät über Ihren inReach Servicetarif Nachrichten senden, um eine Wettervorhersage anzufordern. Sie können Wettervorhersagen für die aktuelle Position, einen Wegpunkt, GPS-Koordinaten oder eine auf der Karte ausgewählte Position empfangen. Für Wettervorhersagen fallen Gebühren für die Datennutzung oder zusätzliche Kosten im Rahmen Ihres inReach Servicetarifs an. Sie erzielen die besten Ergebnisse, wenn Sie beim Anfordern einer Wettervorhersage per Satellit sicherstellen, dass das Satellitenkommunikationsgerät freie Sicht zum Himmel hat.

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Wetter**.
- 3 Wählen Sie bei Bedarf die Option **Position ändern**, um eine Wettervorhersage für eine alternative Position anzuzeigen.

Das Satellitenkommunikationsgerät fordert standardmäßig Wetterdaten für die aktuelle Position an.

- 4 Wählen Sie **Vorhersage abrufen**.

Das Satellitenkommunikationsgerät sendet eine Anfrage für die Vorhersage. Es kann mehrere Minuten dauern, bis die Wettervorhersagedaten empfangen werden.

HINWEIS: Für Positionen auf einem Ozean oder einem anderen großen Gewässer ist eine Marinevorhersage enthalten, sofern verfügbar. Falls Sie keine Marinevorhersage erhalten, wählen Sie eine Position, die weiter von der Küste entfernt ist.

Nachdem das Satellitenkommunikationsgerät den Download der Daten abgeschlossen hat, können Sie sich die Vorhersage jederzeit ansehen, bis alle Informationen der Vorhersage abgelaufen sind. Sie können die Vorhersage auch jederzeit aktualisieren ([Aktualisieren einer inReach Wettervorhersage per Satellit, Seite 43](#)).

Aktualisieren einer inReach Wettervorhersage per Satellit

Wenn Sie an einem Ort ohne aktiven Internetzugang sind, kann das GPSMAP H1i Plus Satellitenkommunikationsgerät eine inReach Wettervorhersage aktualisieren, die abgelaufen ist oder veraltete Informationen enthält. Für die Aktualisierung einer Vorhersage fallen dieselben Gebühren für die Datennutzung oder dieselben zusätzlichen Kosten an wie für die Anforderung einer Vorhersage.

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Wetter**.
- 3 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.
- 4 Wählen Sie **Vorhersage aktualisieren > Vorhersage aktualisieren**.

Das Satellitenkommunikationsgerät fordert eine aktualisierte Vorhersage an. Wenn Sie die Vorhersage für Eigene Position aktualisieren, fordert das Satellitenkommunikationsgerät eine aktualisierte Vorhersage für die aktuelle Position an. Es kann mehrere Minuten dauern, bis die aktualisierten Wettervorhersagedaten empfangen werden.

Suchen nach Apps

- 1 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie auf der Startseite die Option .
 - Drücken Sie **FIND**.
- 2 Wählen Sie oben auf der Seite den Filter **Apps**.
- 3 Wählen Sie **Apps durchsuchen**.
- 4 Geben Sie den App-Namen ganz oder teilweise ein.

inReach Gerätefunktionen für GPSMAP H1i Plus

WARNUNG

Zum Verwenden der inReach Funktionen des GPSMAP H1i Plus Satellitenkommunikationsgeräts, darunter Messaging, SOS, Tracking und inReach™-Wetter, benötigen Sie ein aktives Satellitenabonnement. Testen Sie das Satellitenkommunikationsgerät immer im Freien, bevor Sie es auf einer Reise verwenden.

Stellen Sie sicher, dass eine freie Sicht zum Himmel besteht, wenn Sie die Funktionen für Nachrichtenversand, Tracking und SOS verwenden, da für den ordnungsgemäßen Betrieb dieser Funktionen Zugriff auf Satelliten erforderlich ist.

HINWEIS

In einigen Gerichtsbarkeiten ist die Verwendung von Satellitenkommunikationsgeräten gesetzlich geregelt oder untersagt. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, alle geltenden Gesetze in den Gerichtsbarkeiten zu kennen und zu befolgen, in denen das Gerät verwendet werden soll.

Nachrichten

Das GPSMAP H1i Plus Satellitenkommunikationsgerät sendet und empfängt SMS-Nachrichten über das Iridium Satellitennetzwerk. Sie können Nachrichten an eine SMS-Telefonnummer, eine Email-Adresse oder ein anderes Gerät senden, das die inReach Technologie nutzt. Jede von Ihnen gesendete Nachricht enthält Positionsdetails (sofern zulässig).

Senden einer Testnachricht

⚠️ WARNUNG

Sie sollten im Freien eine Testnachricht senden, bevor Sie das Satellitenkommunikationsgerät auf einer Tour verwenden. Auf diese Weise stellen Sie sicher, dass das Satellitenabonnement aktiv ist.

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Messenger** > **Neue Nachricht**.
- 3 Senden Sie eine Nachricht an testinreach@garmin.com.

HINWEIS: Das Gerät sollte nach der Aktivierung des Abonnements automatisch eine Nachricht von dieser Adresse erhalten.

Warten Sie, während das Gerät eine Testnachricht sendet. Wenn Sie eine Bestätigungsnachricht erhalten, kann das Gerät verwendet werden.

Senden von Check-In-Nachrichten

Bei Check-In-Nachrichten handelt es sich um Nachrichten mit vordefiniertem Text und vordefinierten Empfängern.

TIPP: Sie können die Empfänger von Check-In-Nachrichten in der Garmin Messenger App anpassen. Wählen Sie in der App auf der Registerkarte **Gerät** die Option **Check-In** > **Check-In-Kontakte bearbeiten**.

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Messenger** > .
- 3 Wählen Sie eine Check-In-Nachricht.

Senden einer neuen Nachricht

Sie können eine Nachricht gleichzeitig an mehrere Empfänger senden, wodurch eine Gruppenunterhaltung erstellt wird, in der alle Teilnehmer alle Antworten sehen können.

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Messenger** > **Neue Nachricht**.
- 3 Wählen Sie **Kontakte**, um in der Kontaktliste Empfänger auszuwählen, oder geben Sie die Kontaktinformationen der einzelnen Empfänger über die Tastatur ein.

TIPP: Sie können  wählen, um die Tastatur zu schließen.

- 4 Wählen Sie **Nachricht starten** und anschließend eine Option:

- Wählen Sie **Sofortnachricht**, um mit einer bereits verfassten Nachricht zu beginnen.

HINWEIS: Sie können Sofortnachrichten auf der Garmin Explore Website hinzufügen und bearbeiten.

- Verwenden Sie die Tastatur, um eine eigene Nachricht zu verfassen.

- 5 Wählen Sie eine Option:

HINWEIS: Pro Nachricht ist nur ein Anhang zulässig.

- Wählen Sie  > **Tracking-Link**, um einen Link zu einer Tracking-Website zusammen mit Ihrer Nachricht zu senden.
- Wählen Sie  > **Stimme** und beginnen Sie mit der Aufzeichnung, um eine Sprachnotiz zusammen mit der Nachricht zu senden (*Aufzeichnen von Sprachnotizen, Seite 41*).
- Wählen Sie  > **Fotos** und wählen Sie ein Foto aus, um ein gespeichertes Foto zusammen mit der Nachricht zu senden.
- Wählen Sie  > **Kamera** und nehmen Sie ein Foto auf, um ein neues Foto aufzunehmen und zusammen mit der Nachricht zu senden (*Aufnehmen von Fotos, Seite 28*).
- Wählen Sie , um keine Positionskoordinaten in die Nachricht aufzunehmen.

HINWEIS: Standardmäßig sind Positionskoordinaten in der Nachricht enthalten.

- 6 Wenn Sie mit dem Verfassen der Nachricht fertig sind, wählen Sie **Senden**.

Senden einer Beitragsnachricht

Eine Beitragsnachricht kann an mehrere Empfänger gleichzeitig gesendet werden, wobei jeder Empfänger die Nachricht einzeln empfängt, ohne die Antworten der anderen Personen zu sehen.

1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.

2 Wählen Sie **Messenger > Neue Nachricht**.

3 Wählen Sie **Kontakte**, um in der Kontaktliste Empfänger auszuwählen, oder geben Sie die Kontaktinformationen der einzelnen Empfänger über die Tastatur ein.

TIPP: Sie können  wählen, um die Tastatur zu schließen.

4 Wählen Sie **Nachricht starten** und anschließend eine Option:

- Wählen Sie **Sofortnachricht**, um mit einer bereits verfassten Nachricht zu beginnen.

HINWEIS: Sie können Sofortnachrichten auf der Garmin Explore Website hinzufügen und bearbeiten.

- Verwenden Sie die Tastatur, um eine eigene Nachricht zu verfassen.

5 Wählen Sie eine Option:

HINWEIS: Pro Nachricht ist nur ein Anhang zulässig.

- Wählen Sie  > **Tracking-Link**, um einen Link zu einer Tracking-Website zusammen mit Ihrer Nachricht zu senden.
- Wählen Sie  > **Stimme** und beginnen Sie mit der Aufzeichnung, um eine Sprachnotiz zusammen mit der Nachricht zu senden (*Aufzeichnen von Sprachnotizen, Seite 41*).
- Wählen Sie  > **Fotos** und wählen Sie ein Foto aus, um ein gespeichertes Foto zusammen mit der Nachricht zu senden.
- Wählen Sie  > **Kamera** und nehmen Sie ein Foto auf, um ein neues Foto aufzunehmen und zusammen mit der Nachricht zu senden (*Aufnehmen von Fotos, Seite 28*).
- Wählen Sie , um keine Positionskoordinaten in die Nachricht aufzunehmen.

HINWEIS: Standardmäßig sind Positionskoordinaten in der Nachricht enthalten.

6 Wenn Sie mit dem Verfassen der Nachricht fertig sind, drücken Sie **MENU** und wählen Sie **Als Beitragsnachricht senden**.

Beantworten von Nachrichten

- 1 Wählen Sie  um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Messenger**.
- 3 Wählen Sie eine Unterhaltung.
- 4 Wählen Sie **Antworten**.
- 5 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Sofortnachricht**, um mit einer bereits verfassten Nachricht zu beginnen.
 - Verwenden Sie die Tastatur, um eine eigene Nachricht zu verfassen.**TIPP:** Sie können  wählen, um die Tastatur zu schließen.
- 6 Wählen Sie eine Option:

HINWEIS: Pro Nachricht ist nur ein Anhang zulässig.

 - Wählen Sie  > **Tracking-Link**, um einen Link zu einer Tracking-Website zusammen mit Ihrer Nachricht zu senden.
 - Wählen Sie  > **Stimme** und beginnen Sie mit der Aufzeichnung, um eine Sprachnotiz zusammen mit der Nachricht zu senden ([Aufzeichnen von Sprachnotizen, Seite 41](#)).
 - Wählen Sie  > **Fotos** und wählen Sie ein Foto aus, um ein gespeichertes Foto zusammen mit der Nachricht zu senden.
 - Wählen Sie  > **Kamera** und nehmen Sie ein Foto auf, um ein neues Foto aufzunehmen und zusammen mit der Nachricht zu senden ([Aufnehmen von Fotos, Seite 28](#)).
 - Wählen Sie , um keine Positionskoordinaten in die Nachricht aufzunehmen.

HINWEIS: Standardmäßig sind Positionskoordinaten in der Nachricht enthalten.
- 7 Wenn Sie mit dem Verfassen der Nachricht fertig sind, wählen Sie **Senden**.

Verwenden von Tastatur-Kurzbefehlen

- Wählen Sie **FIND**, um die erste Auto-Vervollständigen-Option zu wählen.
- Wählen Sie **MARK**, um die Tastaturen zu durchblättern.
- Wählen Sie einmal die Taste **PAGE**, um die Groß-/Kleinschreibung zu ändern, und wählen Sie zweimal die Taste **PAGE**, um die Feststelltaste zu aktivieren.
- Wählen Sie , um die vorangegangene Eingabe zu löschen.
- Wählen Sie , um ein Leerzeichen einzugeben.

Abrufen von Nachrichten

Im Nachrichtenmodus Leistung ruft das Gerät fortwährend neue Nachrichten ab. Im Nachrichtenmodus Wenig Strom wartet das Gerät nach dem Senden einer Nachricht 10 Minuten auf Antworten ([Messenger App-Einstellungen, Seite 47](#)). Außerdem ruft das Gerät stündlich neue Nachrichten ab. Wenn Sie die inReach Trackingfunktion verwenden, ruft das Gerät automatisch Nachrichten in Ihrem Tracking-Intervall ab.

HINWEIS: Zum Empfangen von Nachrichten muss das Gerät eine ungehinderte Sicht zum Himmel haben und zum Zeitpunkt des Nachrichtenabrufs über Satellitenempfang verfügen.

Sie können einen Nachrichtenabruf erzwingen, indem Sie manuell Nachrichten abrufen, eine Nachricht senden oder einen Trackpunkt senden. Während des Abrufs stellt das Gerät eine Verbindung mit den Satelliten her und empfängt Nachrichten, die bereit sind, an Ihr Gerät gesendet zu werden.

- 1 Wählen Sie  um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Messenger**.
- 3 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.
- 4 Wählen Sie **Email-Abruf**.

Anzeigen von Nachrichtendetails

- 1 Wählen Sie  um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Messenger**.
- 3 Wählen Sie eine Unterhaltung.
- 4 Wählen Sie eine Nachricht.

Löschen von Nachrichten

- 1 Wählen Sie  um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Messenger**.
- 3 Wählen Sie eine Unterhaltung.
- 4 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.
- 5 Wählen Sie **Unterhaltung löschen**.

Nachrichteneinstellungen

Wählen Sie  um die Apps-Liste zu öffnen. Wählen Sie **Messenger**. Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen. Wählen Sie **Nachrichteneinstellungen**.

Klingeln, bis gelesen: Legt fest, dass das Satellitenkommunikationsgerät so lange klingelt, bis Sie eine neue Nachricht gelesen haben. Diese Funktion ist in lauten Umgebungen nützlich.

Benachrichtigungen: Weist auf eingehende inReach Nachrichten hin.

Auf Karte anzeigen: Zeigt inReach Nachrichten auf der Karte an.

Messenger App-Einstellungen

Wählen Sie  um die Apps-Liste zu öffnen. Wählen Sie **Einstellungen > Messenger**.

Benachrichtigungen: Weist auf eingehende inReach Nachrichten hin.

Töne und Vibration: Richtet die Töne und Vibrationsmuster des Geräts für neue und für gesendete Nachrichten ein.

Mediennachr. aut. herunterladen: Lädt automatisch Foto- und Sprachnachrichten per Satellit herunter.

Nachrichtenmodus: LeistungIm Modus Leistung wird fortwährend auf eingehende Nachrichten gewartet, was die Akkulaufzeit reduziert. Im Modus Wenig Strom ist die Akkulaufzeit länger, da eingehende Nachrichten seltener abgerufen werden.

inReach Tracking

Verwenden Sie die Trackingfunktion des GPSMAP H1i Plus Satellitenkommunikationsgeräts, um Trackpunkte aufzuzeichnen und sie im festgelegten Sendeintervall über das Iridium Satellitennetzwerk zu übertragen.

Starten des Trackings

- 1 Wählen Sie  um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Tracking > Tracking starten**.

HINWEIS: Wenn Sie die Tracking Funktion starten, wird auch die Aufzeichnung des Wegs als Aktivität gestartet.

Stoppen des Trackings

- 1 Wählen Sie  um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Tracking > Tracking beenden**.

HINWEIS: Wenn Sie das Tracking stoppen, wird auch die Aktivitätsaufzeichnung gestoppt.

Teilen der Trackingseite

Sie können einen Link zu einer Tracking-Webseite mit anderen Personen teilen. Das System fügt der Nachricht automatisch Text hinzu, einschließlich Linkinformationen.

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Tracking** > **Tracking-Link teilen**.
- 3 Wählen Sie **Kontakte**, um in der Kontaktliste Empfänger auszuwählen, oder geben Sie die Kontaktinformationen der einzelnen Empfänger ein.
TIPP: Sie können  wählen, um die Tastatur zu schließen.
- 4 Wählen Sie bei Bedarf den Text der Nachrichtenvorlage, um die Nachricht anzupassen.
- 5 Wählen Sie **Senden**.

inReach Tracking-Einstellungen

Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen. Wählen Sie **Tracking**. Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen. Wählen Sie **Tracking-Einstellungen**.

Tracking: Startet die inReach Tracking-Funktion.

Wenn sowohl diese Option als auch die Option Auto-Start in den Einstellungen für die Datenaufzeichnung aktiviert sind, startet das Gerät automatisch Aufzeichnung und inReach Tracking, wenn das Gerät Satelliten erfasst (*Einstellungen für die Datenaufzeichnung, Seite 70*).

Sendeintervall: Legt fest, wie häufig das Gerät einen Trackpunkt aufzeichnet und über das Satellitennetzwerk sendet.

HINWEIS: Die Frequenz für das Sendeintervall wirkt sich auf die Akkulaufzeit aus (*Technische Daten, Seite 77*).

SOS

WARNUNG

Zum Verwenden der SOS-Funktion benötigen Sie ein aktives Satellitenabonnement. Testen Sie das Gerät immer im Freien, bevor Sie es auf einer Reise verwenden.

Stellen Sie sicher, dass eine freie Sicht zum Himmel besteht, wenn Sie die SOS-Funktion verwenden, da für den ordnungsgemäßen Betrieb dieser Funktion Zugriff auf Satelliten erforderlich ist.

HINWEIS

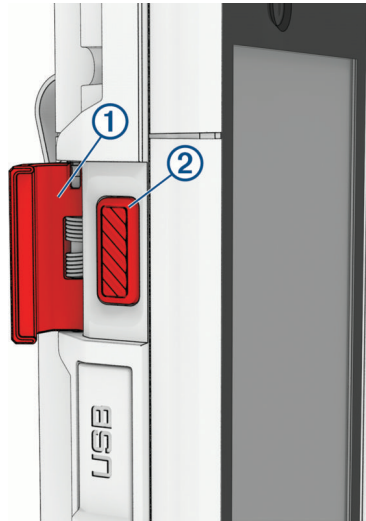
In einigen Gerichtsbarkeiten ist die Verwendung von Satellitenkommunikationsgeräten gesetzlich geregelt oder untersagt. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, alle geltenden Gesetze in den Gerichtsbarkeiten zu kennen und zu befolgen, in denen das Gerät verwendet werden soll.

Während eines Notfalls können Sie über das GPSMAP H1i Plus Gerät Kontakt mit dem Garmin ResponseSM Center aufnehmen, um Hilfe anzufordern. Beim Drücken der SOS-Taste wird eine Nachricht an das Garmin Response-Team gesendet, das wiederum die für Ihre Situation geeigneten Notfalldienste benachrichtigt. Sie können während des Notfalls mit dem Garmin Response Team kommunizieren, während Sie auf Hilfe warten. Sie sollten die SOS-Funktion ausschließlich in einer echten Notfallsituation verwenden.

Initiieren einer SOS-Rettung

Sofern die Batterie des Geräts über Ladung verfügt, können Sie eine SOS-Rettung initiieren, wenn das Gerät ein oder ausgeschaltet ist.

- 1 Heben Sie die Schutzkappe ① über der **SOS** Taste ② an.



- 2 Halten Sie die **SOS** Taste gedrückt.

- 3 Warten Sie auf den SOS-Countdown.

Das Gerät sendet eine Standardnachricht mit Details zu Ihrer Position an den Notfalldienst.

- 4 Antworten Sie auf die Bestätigungsnachricht des Notfalldienstes.

Durch Ihre Antwort weiß der Notfalldienst, dass Sie während der Rettung mit dem Dienst interagieren können. Falls Sie nicht antworten, initiiert der Notfalldienst trotzdem eine Rettung.

Während der ersten 10 Minuten der Rettung wird jede Minute eine aktualisierte Position an den Notfalldienst gesendet. Zum Schonen des Akkus wird eine aktualisierte Position nach den ersten 10 Minuten alle 10 Minuten gesendet.

TIPP: Sie können auch eine SOS-Rettung initiieren und über die Garmin Messenger App mit dem Garmin Response Team interagieren. Sie benötigen ein aktives Satellitenabonnement, um die SOS-Funktion der App zu verwenden.

Senden eigener SOS-Nachrichten

Nachdem Sie die SOS-Taste gedrückt haben, um eine SOS-Rettung zu initiieren, können Sie über die SOS-Seite eine benutzerdefinierte Nachricht als Antwort senden.

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.

- 2 Wählen Sie **SOS > Antworten**.

- 3 Verwenden Sie die Bildschirmtastatur, um eine eigene SOS-Nachricht zu schreiben.

- 4 Wählen Sie **Senden**.

Durch Ihre Antwort weiß der Notfalldienst, dass Sie während der Rettung mit dem Dienst interagieren können.

Abbrechen einer SOS-Anfrage

Wenn Sie keine Hilfe mehr benötigen, können Sie eine SOS-Anfrage abbrechen, nachdem sie an den Notfalldienst gesendet wurde.

- 1 Heben Sie die Schutzkappe an, und halten Sie die **SOS** Taste gedrückt.

- 2 Wählen Sie **SOS abbrechen**.

- 3 Wenn Sie aufgefordert werden, die Abbruchanfrage zu bestätigen, wählen Sie **SOS abbrechen**.

Das Gerät sendet die Abbruchanfrage. Wenn Sie eine Bestätigungsnachricht vom Notfalldienst erhalten, kehrt das Gerät zum normalen Betrieb zurück.

Synchronisieren von inReach Daten

Nachdem Sie Daten bearbeitet haben, z. B. Tarifänderungen, Kontakte oder die Empfänger von Check-In-Nachrichten, müssen Sie das Gerät über die Garmin Messenger App synchronisieren.

- 1 Schalten Sie das inReach Satellitenkommunikationsgerät ein.
- 2 Achten Sie darauf, dass das kompatible Smartphone und das Satellitenkommunikationsgerät nicht weiter als 10 m (33 Fuß) voneinander entfernt sind.
- 3 Öffnen Sie die Garmin Messenger App.
- 4 Warten Sie, während die Daten automatisch synchronisiert werden.

TIPP: In der App können Sie auf der Registerkarte Gerät den Verbindungsstatus des inReach Satellitenkommunikationsgeräts überprüfen und sehen, wann Nachrichten das letzte Mal abgerufen wurden.

Anzeigen von Tarifdetails und Nutzung

Sie können Tarifdetails und Datennutzung auf dem GPSMAP H1i Plus Satellitenkommunikationsgerät anzeigen. Die Datennutzung umfasst die Anzahl der Nachrichten, Trackpunkte und Check-In-Nachrichten, die während des Abrechnungszeitraums gesendet wurden. Die Datennutzungszähler werden am Anfang jedes Abrechnungszeitraums automatisch zurückgesetzt.

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Servicetarif**.
- 3 Wenn Sie in der Garmin Messenger App Änderungen am Datentarif vorgenommen haben, wählen Sie **Aktualisieren**.

Kontakte

Sie können auf dem GPSMAP H1i Plus Satellitenkommunikationsgerät Kontakte für inReach Nachrichten hinzufügen, löschen und bearbeiten.

Hinzufügen von Kontakten

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Kontakte > Neuer Kontakt**.
- 3 Wählen Sie ein Element zum Bearbeiten aus.
- 4 Geben Sie die neuen Informationen ein.

Bearbeiten von Kontakten

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Kontakte**.
- 3 Wählen Sie einen Kontakt aus.
- 4 Wählen Sie ein Element zum Bearbeiten aus.
- 5 Geben Sie die neuen Informationen ein.

Löschen von Kontakten

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Kontakte**.
- 3 Wählen Sie einen Kontakt aus.
- 4 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.
- 5 Wählen Sie **Kontakt löschen**.

Einstellungen der inReach-Fernbed.

Der Zugriff auf einige inReach Funktionen des GPSMAP H1i Plus Satellitenkommunikationsgeräts ist über ein anderes kompatibles Gerät mit drahtloser ANT+® Technologie möglich, z. B. über die fēnix® Uhr. Verwenden Sie die inReach-Fernbed. auf einem anderen kompatiblen Gerät, um eingehende Nachrichten anzuzeigen, Check-In-Nachrichten zu senden, das Tracking zu starten und zu stoppen und ein SOS zu initiieren oder abubrechen.

Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen. Wählen Sie **Einstellungen > Konnektivität > Sensoren und Zubehör > inReach-Fernbed.**

Aktiviert: Aktiviert oder deaktiviert die Funktion für die inReach-Fernbed. und ermöglicht es Ihnen, über ein anderes kompatibles Gerät auf einige inReach Funktionen zuzugreifen.

Gerätenummer: Zeigt die Gerätenummer für den ANT+ Kanal an.

Verifizierte Geräte: Zeigt eine Liste verifizierter Geräte an, mit denen dieses Gerät drahtlos eine Verbindung herstellen kann.

Navigation

Navigieren zu einem Ziel

1 Drücken Sie **FIND**.

2 Wählen Sie eine Kategorie.

3 Wählen Sie ein Ziel aus.

TIPP: Sie können nach einem Ziel suchen, beispielsweise in kürzlich gefundenen oder gespeicherten Positionen ([Suchen nach einem Ziel, Seite 52](#)).

4 Wählen Sie **Navigieren**.

5 Wählen Sie Ihre Navigationsoptionen:

- Wählen Sie den Aktivitätsnamen, um den Aktivitätstyp zu ändern. Aktivitätstypen umfassen beispielsweise „Gehen“, „Wandern“ und „Jagen“.
- Aktivieren Sie den Umschalter **Routing**, um die Strecke anzupassen, sodass sie Kartendaten folgt und bei Bedarf neu berechnet wird.
- Wählen Sie **Erweiterte Einstellungen**, um einzurichten, wie das Gerät Routen von einem Punkt zum nächsten erstellt ([Routingeeinstellungen, Seite 52](#)).

6 Wählen Sie **Los**.

Das Gerät berechnet die Route und zeigt sie auf der Karte an. Sie können mithilfe der Navigationsextras navigieren ([Karte, Seite 56](#), [Kompass, Seite 52](#)).

Suchen nach einem Ziel

- 1 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie auf der Startseite die Option .
 - Drücken Sie **FIND**.
- 2 Wählen Sie oben auf der Seite den Filter **Karte**.
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Karte durchsuchen**, um auf der vorinstallierten Karte nach einem Ziel zu suchen.
 - Wählen Sie **Kürzlich gefunden**, um nach einer kürzlich gefundenen Position zu suchen.
 - Wählen Sie **Karte verwenden**, um mithilfe der Karte ein Ziel auszuwählen.
 - Wählen Sie **Favoriten**, um nach einem gespeicherten Wegpunkt, einer gespeicherten Strecke oder einer gespeicherten Aktivität zu suchen.
 - Wählen Sie **Points of Interest**, um nach einem Point of Interest zu suchen, beispielsweise nach Städten, Restaurants oder Unterkünften.
 - Wählen Sie **Geocaches**, um nach einem heruntergeladenen Geocache zu suchen.
 - Wählen Sie **Peilen und los**, um mit dem Gerät auf ein Objekt in der Ferne zu zeigen und dieses Objekt bei der Navigation als Referenzpunkt zu verwenden.
 - Wählen Sie **TracBack**, um zurück zum Startpunkt der Aktivität zu navigieren.
 - Wählen Sie **Koordinaten**, um ein Ziel mithilfe bekannter Koordinaten auszuwählen.
- 4 Geben Sie bei Bedarf den Namen ganz oder teilweise ein.
- 5 Wählen Sie bei Bedarf die Option **Aktuelle Position**, um das Suchgebiet zu ändern, sodass nicht in der Nähe der aktuellen Position, sondern in der Nähe einer anderen Position gesucht wird.
- 6 Wählen Sie ein Ziel aus.

Routeingeinstellungen

Beginnen Sie mit der Navigation zu einem Ziel ([Navigieren zu einem Ziel, Seite 51](#)). Wählen Sie **Erweiterte Einstellungen**.

HINWEIS: Die verfügbaren Routeneinstellungen sind je nach ausgewähltem Ziel bzw. ausgewählter Strecke unterschiedlich.

Berechnungsmethode: Legt die Methode zum Berechnen der Route fest.

Neuber. bei Streckenabw.: Richtet Präferenzen für die Neuberechnung ein, die gelten, wenn Sie sich von der aktiven Route entfernen.

Vermeidung einrichten: Legt die Straßen- und Geländetypen sowie die Verkehrsmittel fest, die bei der Navigation vermieden werden.

Streckenwechsel: Legt fest, wie das Gerät Routen von einem Punkt der Strecke zum nächsten erstellt. Diese Einstellung ist nur für Strecken verfügbar. Mit der Option Distanz werden Sie zum nächsten Punkt der Route geführt, wenn Sie sich innerhalb einer bestimmten Distanz zum aktuellen Punkt befinden. Verwenden Sie die App POI entlang Route beim Navigieren direkter Strecken, um den aktiven Punkt zu ändern.

Anhalten der Navigation

- 1 Drücken Sie **FIND**.
- 2 Wählen Sie **Navigation anhalten**.

Kompass

Bei der Navigation zeigt das Symbol  immer die Richtung zum Ziel an und nicht die Richtung, in die Sie sich bewegen. Wenn das Symbol  auf dem elektronischen Kompass nach oben zeigt, bewegen Sie sich direkt auf das Ziel zu. Wenn das Symbol  in eine andere Richtung zeigt, drehen Sie sich, bis es auf dem Kompass nach oben zeigt.

Navigieren mit dem Kompass

Bei der Navigation zu einem Ziel zeigt ▲ immer die Richtung zum Ziel an und nicht die Richtung, in die Sie sich bewegen.

- 1 Beginnen Sie mit der Navigation zu einem Ziel ([Navigieren zu einem Ziel, Seite 51](#)).
- 2 Wählen Sie  > **Kompass**, um den Kompass zu öffnen.
- 3 Drehen Sie sich, bis ▲ auf dem Kompass nach oben zeigt. Bewegen Sie sich dann in diese Richtung zum Ziel.

Navigieren mit der Funktion „Peilen und los“

Sie können mit dem Gerät auf ein Objekt in der Ferne zeigen, wobei die Kompassrichtung gespeichert ist. Projizieren Sie das Objekt dann als Wegpunkt, und navigieren Sie unter Verwendung des Objekts als Referenzpunkt.

- 1 Wählen Sie  > **Kompass**, um den Kompass zu öffnen.
- 2 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.
- 3 Wählen Sie **Peilen und los**.
- 4 Zeigen Sie mit dem Gerät auf ein Objekt.
- 5 Wählen Sie **Richtung sperren > Kurs einstellen**.
- 6 Navigieren Sie mithilfe des Kompasses.

Projizieren von Wegpunkten von der aktuellen Position

Sie können einen neuen Wegpunkt speichern, indem Sie die Distanz von der aktuellen Position projizieren.

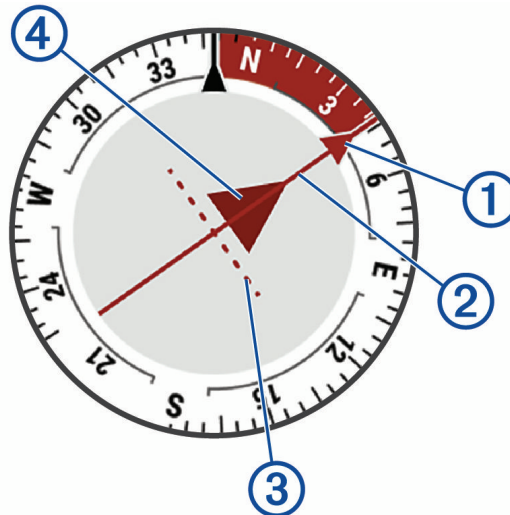
Wenn Sie beispielsweise zu einer Position navigieren möchten, die Sie auf der anderen Seite eines Flusses oder Baches gesehen haben, können Sie einen Wegpunkt von der aktuellen Position auf die andere Position projizieren und dann zur neuen Position navigieren, wenn Sie den Fluss oder Bach überquert haben.

- 1 Wählen Sie  > **Kompass**, um den Kompass zu öffnen.
- 2 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.
- 3 Wählen Sie **Peilen und los**.
- 4 Zeigen Sie mit dem Gerät auf die neue Position.
- 5 Wählen Sie **Richtung sperren > Wegpunkt-Projektion**.
- 6 Wählen Sie eine Maßeinheit.
- 7 Geben Sie die Distanz ein, und wählen Sie **Fertig**.
- 8 Wählen Sie **Speichern**.

Verwenden des Kurszeigers

Die Verwendung des Kurszeigers bietet sich vor allem an, wenn Sie in einer geraden Linie zum Ziel navigieren, beispielsweise bei der Navigation auf Gewässern. Er kann Ihnen bei der Navigation zurück zur Kurslinie behilflich sein, falls Sie vom Kurs abkommen, um Hindernisse oder Gefahren zu vermeiden.

- 1 Wählen Sie **☰** > **Kompass**, um den Kompass zu öffnen.
- 2 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.
- 3 Wählen Sie **Kompasseinstellungen** > **Kompasstil** > **Kurs (CDI)**, um den Kurszeiger zu aktivieren.



①	Kurslinienzeiger. Gibt die Richtung der gewünschten Kurslinie vom Startpunkt zum nächsten Wegpunkt an.
②	Kursablageanzeiger (CDI). Gibt die Position der gewünschten Kurslinie in Relation zur aktuellen Position an. Wenn der Kursablageanzeiger auf den Kurslinienzeiger ausgerichtet ist, folgen Sie dem Kurs.
③	Distanz der Kursabweichung. Die Punkte geben die Distanz der Abweichung an. Die Distanz, die jeder Punkt darstellt, wird im Maßstab oben rechts angezeigt.
④	To- und From-Anzeige. Gibt an, ob Sie den nächsten Wegpunkt überschritten haben.

Kompasseinstellungen

Wählen Sie  > **Kompass**, um den Kompass zu öffnen, und drücken Sie **MENU**.

Peilen und los: Ermöglicht es Ihnen, mit dem Gerät auf ein Objekt in der Ferne zu zeigen und dieses Objekt bei der Navigation als Referenzpunkt zu verwenden (*Navigieren mit der Funktion „Peilen und los“, Seite 53*).

Navigation anhalten: Stoppt die Navigation der aktuellen Route.

Navigation fortsetzen: Setzt die Navigation der aktuellen Route fort.

Anzeige ändern: Ändert das Design und die Informationen, die auf der Anzeige wiedergegeben werden.

HINWEIS: Das Kompass-Dashboard ist aktivitätsspezifisch. Die Einstellungen werden im aktuellen Aktivitätstyp gespeichert (*Aktivitätseinstellungen, Seite 69*).

Kompasskalibrierung: Kalibriert den Kompass, falls das Kompassverhalten uneinheitlich ist. Dies könnte beispielsweise auftreten, wenn Sie weite Strecken zurückgelegt haben oder starke Temperaturschwankungen aufgetreten sind (*Kalibrieren des Kompasses, Seite 55*).

Kompasseinstellungen > Aktivitätseinstellungen: Passt die Kompasseinstellungen für den aktuellen Aktivitätstyp an (*Aktivitätseinstellungen, Seite 69*).

Kompasseinstellungen > Anzeige: Wählt für die Richtungsanzeige auf dem Kompass die Einheit für Buchstaben, Grad oder Milliradian aus.

Kompasseinstellungen > Nordreferenz: Legt die auf dem Kompass verwendete Nordreferenz fest (*Einrichten der Nordreferenz, Seite 55*).

Kompasseinstellungen > Kompassstil: Legt das Verhalten des auf der Karte angezeigten Zeigers fest. Zielrichtung (°) Bei der Option Zielrichtung (°) weist der Zeiger in die Richtung des Ziels. Bei der Option Kurs (CDI) wird angezeigt, wo Sie sich in Relation zu einer Steuerkurslinie befinden, die zum Ziel führt.

Kompasseinstellungen > Maßstab einrichten: Legt bei der Navigation mit Peilen und los den Maßstab für die Distanz zwischen den Punkten auf dem Kursablageanzeiger fest.

Kompasseinstellungen > Kompass: Wechselt automatisch von einem elektronischen Kompass zu einem GPS-Kompass, wenn Sie für einen festgelegten Zeitraum mit höherer Geschwindigkeit unterwegs sind.

Datenfelder sperren: Sperrt die Datenfelder. Sie können die Datenfelder entsperren, um sie anzupassen.

Datenfelder ändern: Passt die Kompassdatenfelder an.

Werkseinst. wiederherst.: Stellt die Werkseinstellungen des Kompasses wieder her.

Kalibrieren des Kompasses

Zum Kalibrieren des elektronischen Kompasses müssen Sie sich im Freien und nicht in der Nähe von Objekten befinden, die Magnetfelder beeinflussen, z. B. Autos, Gebäude oder überirdische Stromleitungen.

Das GPSMAP Gerät verfügt über einen elektronischen 3-Achsen-Kompass. Sie sollten den Kompass kalibrieren, wenn Sie lange Strecken zurückgelegt haben oder es zu Temperaturschwankungen gekommen ist.

- 1 Wählen Sie  > **Kompass**, um den Kompass zu öffnen.
- 2 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.
- 3 Wählen Sie **Kompasskalibrierung > Start**.
- 4 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

Einrichten der Nordreferenz

Sie können zur Berechnung der Richtungsinformationen die Richtungsreferenz einstellen.

- 1 Wählen Sie  > **Kompass**, um den Kompass zu öffnen.
- 2 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.
- 3 Wählen Sie **Kompasseinstellungen > Nordreferenz**.
- 4 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Wahr**, um den geografischen Norden als Richtungsreferenz einzurichten.
 - Wählen Sie **Magnetisch**, um die magnetische Missweisung für die aktuelle Position automatisch einzurichten.
 - Wählen Sie **Gitter**, um Gitter Nord (000 Grad) als Richtungsreferenz einzurichten.
 - Wählen Sie **Benutzer**, um den magnetischen Missweisungswert einzurichten.

Karte

▲ kennzeichnet die aktuelle Position auf der Karte. Während Sie sich fortbewegen, verschiebt sich ▲ und zeigt Ihren Weg an. Abhängig vom Zoom-Maßstab werden evtl. Wegpunktnamen und Symbole auf der Karte angezeigt. Sie können die Ansicht der Karte vergrößern, um weitere Details zu sehen. Wenn Sie zum Ziel navigieren, wird die Route durch eine farbige Linie auf der Karte markiert.

Verwalten von Karten

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Kartenmanager**.
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Outdoor Maps+**, um Premium-Karten herunterzuladen und Ihr Outdoor Maps+-Abonnement für dieses Gerät zu aktivieren ([Herunterladen von Karten, Seite 56](#)).
 - Wählen Sie **TopoActive-Karten**, um TopoActive Karten herunterzuladen ([Herunterladen von TopoActive Karten, Seite 57](#)).
 - Wählen Sie **Nach Updates suchen**, um nach Updates für heruntergeladene Karten zu suchen.

Herunterladen von Karten

Zum Herunterladen von Karten auf das Gerät müssen Sie das Gerät zunächst mit der Garmin Explore App koppeln ([Koppeln eines Smartphones, Seite 3](#)) und eine Verbindung mit einem drahtlosen Netzwerk herstellen ([Herstellen einer Verbindung mit einem drahtlosen Netzwerk, Seite 68](#)).

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Kartenmanager > Outdoor Maps+**.
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie zum Herunterladen kostenloser Satellitenkartendaten ohne Abonnement **Satellitenbild hinzufügen**.
 - Wählen Sie **Outdoor Maps+ kaufen**, um Premium-Karten herunterzuladen und Ihr Outdoor Maps+-Abonnement für dieses Gerät zu aktivieren.
HINWEIS: Weitere Informationen zum Erwerben von Abonnements finden Sie unter garmin.com/outdoormaps.
- 4 Drücken Sie **MENU** und wählen Sie **Ebeneninformationen**, um Details zu den Kartenebenen anzuzeigen (optional).
- 5 Wählen Sie **Neue Karte**.
- 6 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Karte verwenden**, um ein Gebiet direkt von der Karte herunterzuladen.
 - Wählen Sie eine Position aus den verfügbaren Kategorien.
Es wird eine Vorschau der Kartenregion angezeigt.
- 7 Führen Sie auf der Karte mindestens einen der folgenden Schritte aus:
 - Verschieben Sie die Karte, um andere Bereiche anzuzeigen.
 - Ziehen Sie auf dem Touchscreen zwei Finger von außen nach innen zusammen oder von innen nach außen auseinander, um die Kartenansicht zu vergrößern und zu verkleinern.
 - Wählen Sie  und , um die Kartenansicht zu vergrößern und zu verkleinern.
 - Tippen Sie zweimal auf die Karte, um die Ansicht schnell zu vergrößern.
- 8 Wählen Sie **Weiter**.

9 Führen Sie mindestens einen der folgenden Schritte aus:

- Wählen Sie **Name**, um den Kartennamen zu bearbeiten.
- Wählen Sie **Speicherort**, um für den Kartenspeicherort nicht mehr den internen Speicher, sondern eine Speicherkarte zu verwenden.
- Wählen Sie zum Ändern der herunterzuladenden Kartenebenen das Kontrollkästchen neben dem Namen jeder Ebene.

HINWEIS: Drücken Sie **MENU** und wählen Sie **Ebeneninformationen**, um Details zu den Kartenebenen anzuzeigen.

Es wird eine geschätzte Download-Größe für die Karte angezeigt. Sie sollten sich vergewissern, dass das Gerät über ausreichend freien Speicherplatz für die Karte verfügt.

10 Wählen Sie **Herunterladen**.

Herunterladen von TopoActive Karten

Zum Herunterladen von Karten auf das Gerät müssen Sie das Gerät zunächst mit der Garmin Explore App koppeln ([Koppeln eines Smartphones, Seite 3](#)) und eine Verbindung mit einem drahtlosen Netzwerk herstellen ([Herstellen einer Verbindung mit einem drahtlosen Netzwerk, Seite 68](#)).

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Kartenmanager** > **TopoActive-Karten** > **Hinzufügen**.
- 3 Wählen Sie eine Karte aus.
- 4 Wählen Sie **Herunterladen**.

Löschen einer Karte

Sie können Karten entfernen, damit mehr Speicherplatz auf dem Gerät verfügbar ist.

HINWEIS: Einige vorinstallierte Karten können nicht gelöscht werden.

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Kartenmanager**.
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **TopoActive-Karten** und anschließend eine Karte. Drücken Sie **MENU** und wählen Sie **Entfernen**.
 - Wählen Sie **Outdoor Maps+** und anschließend eine Karte. Drücken Sie **MENU** und wählen Sie **Löschen**.

Navigieren mit der Karte

- 1 Beginnen Sie mit der Navigation zu einem Ziel ([Navigieren zu einem Ziel, Seite 51](#)).
- 2 Wählen Sie  > **Karte**, um die Karte zu öffnen.

Ihre Position wird durch ein blaues Dreieck auf der Karte gekennzeichnet. Während Sie sich fortbewegen, verschiebt sich das blaue Dreieck auf der Karte und zeigt Ihren Weg an.
- 3 Führen Sie mindestens einen der folgenden Schritte aus:
 - Verschieben Sie die Karte oder drücken Sie , ,  oder , um unterschiedliche Bereiche anzuzeigen.
 - Ziehen Sie auf dem Touchscreen zwei Finger von außen nach innen zusammen oder von innen nach außen auseinander oder drücken Sie  und , um die Kartenansicht zu vergrößern und zu verkleinern.

TIPP: Tippen Sie zweimal auf die Karte, um die Ansicht schnell zu vergrößern.
 - Zum Anzeigen weiterer Informationen zu einem Wegpunkt auf der Karte (gekennzeichnet durch ein Symbol) oder zu einer anderen Position verschieben Sie den Cursor auf der Karte an die Position und wählen Sie oben auf der Karte die Informationsleiste.

Messen von Distanzen auf der Karte

Sie können die Distanz zwischen mehreren Positionen messen.

- 1 Wählen Sie  > **Karte**, um die Karte zu öffnen.
- 2 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.
- 3 Wählen Sie **Distanz messen** > **Start**.
- 4 Verschieben Sie die Karte und tippen Sie auf eine Position oder drücken Sie , ,  bzw. , um den Cursor auf der Karte an eine neue Position zu verschieben.
- 5 Wählen Sie **Verwenden**.
Die gemessene Distanz wird angezeigt.
- 6 Verschieben Sie den Cursor auf der Karte an eine neue Position und wählen Sie **Verwenden**, um der Karte weitere Positionen hinzuzufügen.

Karteneinstellungen

Wählen Sie  > **Karte**, um die Karte zu öffnen, und drücken Sie **MENU**.

Dashboard anzeigen: Blendet das Dashboard ein oder aus, nachdem in den Einstellungen für den aktuellen Aktivitätstyp die Anzeige eines Dashboards auf der Karte eingerichtet wurde ([Aktivitätseinstellungen](#), Seite 69).

Navigation anhalten: Stoppt die Navigation der aktuellen Route.

Karteneinstellungen > Aktivitätseinstellungen: Passt die Karteneinstellungen für den aktuellen Aktivitätstyp an ([Aktivitätseinstellungen](#), Seite 69).

HINWEIS: Karten-Dashboard, dunkler Modus und andere Einstellungen sind aktivitätsspezifisch.

Karteneinstellungen > Kartenmanager: Wählen Sie die Option, um heruntergeladene Karten anzuzeigen und zu verwalten. Mit einem Outdoor Maps+-Abonnement können Sie zusätzliche Karten herunterladen ([Verwalten von Karten](#), Seite 56).

Karteneinstellungen > Ausrichtung: Passt an, wie die Karte auf der Seite angezeigt wird ([Ändern der Kartenausrichtung](#), Seite 59).

Karteneinstellungen > Hilfetext: Legt fest, wann der Hilfetext auf der Karte angezeigt wird.

Karteneinstellungen > Auto-Zoom: Wählt automatisch den passenden Zoom-Maßstab zur optimalen Benutzung der Karte aus. Ist Auto aktiviert, müssen Sie die Ansicht manuell vergrößern oder verkleinern.

Karteneinstellungen > Detailgrad: Stellt die Menge der Details ein, die auf der Karte angezeigt werden sollen. Je detaillierter die Karte, desto länger dauert es, sie zu laden und anzuzeigen.

Karteneinstellungen > Plastische Karte: Bietet eine plastische Darstellung auf der Karte (sofern verfügbar) oder deaktiviert die Funktion.

Karteneinstellungen > Fahrzeug: Legt das Positionssymbol fest, mit dem Ihre Position auf der Karte dargestellt wird. Das Standardsymbol ist ein kleines blaues Dreieck.

Karteneinstellungen > Textgröße: Richtet die Textgröße für Kartenelemente ein.

Karteneinstellungen > Kartenaufbaugeschw.: Passt die Geschwindigkeit an, mit der die Karte aufgebaut wird. Eine schnellere Kartenaufbaugeschwindigkeit führt zu einer kürzeren Batterie-Laufzeit.

Distanz messen: Misst die Distanz zwischen mehreren Positionen ([Messen von Distanzen auf der Karte](#), Seite 58).

Werkseinst. wiederherst.: Stellt die Werkseinstellungen der Karte wieder her.

Kartenebenen: Zeigt unterschiedliche Ebenen auf der Karte an und ermöglicht es Ihnen zu wählen, welche Ebenen Sie anzeigen möchten.

Karten hier herunterladen: Mit einem Outdoor Maps+ Abonnement können Sie Karten für die aktuelle Position herunterladen ([Verwalten von Karten](#), Seite 56).

Ändern der Kartenausrichtung

- 1 Wählen Sie  > **Karte**, um die Karte zu öffnen.
- 2 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.
- 3 Wählen Sie **Karteneinstellungen** > **Ausrichtung**.
- 4 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Norden oben**, um Norden am oberen Seitenrand anzuzeigen.
 - Wählen Sie **In Bewegungsrichtung**, um die aktuelle Bewegungsrichtung oben auf der Seite anzuzeigen.
 - Wählen Sie **Fahrzeugmodus**, um eine Fahrzeugansicht mit der Fahrtrichtung oben auf der Seite anzuzeigen.

Ein- und Ausblenden von Kartendaten

Wenn auf dem Gerät mehrere Karten installiert sind, können Sie wählen, welche Kartendaten auf der Karte angezeigt werden.

- 1 Wählen Sie auf der Karte die Option .
- 2 Wählen Sie die Kartenebene aus, um die Kartendaten ein- oder auszublenden.

Optionale Karten

Sie können mit dem Gerät zusätzliche Karten verwenden, z. B. Outdoor Maps+, City Navigator® und Garmin HuntView™ Plus-Detailkarten. Detailkarten können zusätzliche Points of Interest umfassen, z. B. Restaurants oder Marineservices. Weitere Informationen finden Sie unter buy.garmin.com. Sie können sich auch an einen Garmin Händler wenden.

Erwerben weiterer Karten

- 1 Rufen Sie unter garmin.com die Produktseite für Ihr Gerät auf.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Karten**.
- 3 Wählen Sie bei Bedarf einen Kontinenten und einen Kartentyp.
- 4 Wählen Sie eine Karte aus.
- 5 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

Wegpunkte

Wegpunkte sind Positionen, die Sie auf dem Gerät aufzeichnen und speichern. Wegpunkte können anzeigen, wo Sie sich gerade befinden, wohin Sie sich begeben oder wo Sie waren. Sie können Details zur Position eingeben, beispielsweise den Namen, die Höhe und die Tiefe.

Sie können eine GPX-Datei mit Wegpunkten hinzufügen, indem Sie die Datei in den GPX-Ordner übertragen ([Übertragen von Dateien auf das Gerät, Seite 76](#)).

Speichern der aktuellen Position als Wegpunkt

- 1 Drücken Sie **MARK**.
- 2 Wählen Sie bei Bedarf ein Feld, um Informationen zum Wegpunkt zu bearbeiten, z. B. den Namen oder die Position.
- 3 Wählen Sie **Fertig**.

Speichern von Positionen auf der Karte als Wegpunkt

Sie können eine Position auf der Karte als Wegpunkt speichern.

- 1 Wählen Sie  > **Karte**, um die Karte zu öffnen.
- 2 Tippen Sie auf das Display oder drücken Sie , ,  bzw. , um den Cursor an eine Position zu verschieben.
- 3 Wählen Sie oben auf der Seite die Informationsleiste aus.
- 4 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.
- 5 Wählen Sie **Als Wegpunkt speichern**.

Navigieren zu einem Wegpunkt

- 1 Wählen Sie auf der Startseite die Option **Favoriten**.
- 2 Wählen Sie einen Wegpunkt.
TIPP: Sie können  wählen, um gespeicherte Daten für Wegpunkte zu filtern.
- 3 Wählen Sie **Navigieren**.
- 4 Wählen Sie Ihre Navigationsoptionen:
 - Wählen Sie den Aktivitätsnamen, um den Aktivitätstyp zu ändern. Aktivitätstypen umfassen beispielsweise „Gehen“, „Wandern“ und „Jagen“.
 - Aktivieren Sie den Umschalter **Routing**, um die Strecke anzupassen, sodass sie Kartendaten folgt und bei Bedarf neu berechnet wird.
 - Wählen Sie **Erweiterte Einstellungen**, um einzurichten, wie das Gerät Routen von einem Punkt zum nächsten erstellt ([Routeingeinstellungen](#), Seite 52).
- 5 Wählen Sie **Los**.
Das Gerät berechnet die Route und zeigt sie auf der Karte an. Sie können mithilfe der Navigationsextras navigieren ([Karte](#), Seite 56, [Kompass](#), Seite 52).

Suchen gespeicherter Wegpunkte

- 1 Drücken Sie **FIND**.
- 2 Wählen Sie **Favoriten > Wegpunkte**.
- 3 Wählen Sie bei Bedarf eine Option aus:
 - Wählen Sie **Wegpunkte durchsuchen**, um die Suche mit dem Namen des Wegpunkts durchzuführen.
 - Wählen Sie **SUCHE BEI**, um in der Nähe einer kürzlich gefundenen Position, eines anderen Wegpunkts, der aktuellen Position oder eines Punkts auf der Karte zu suchen.
- 4 Wählen Sie in der Liste einen Wegpunkt aus.

Bearbeiten von Wegpunkten

- 1 Wählen Sie auf der Startseite die Option **Favoriten**.
- 2 Wählen Sie einen gespeicherten Wegpunkt.
- 3 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.
- 4 Wählen Sie **Wegpunkt bearbeiten**.
- 5 Wählen Sie ein Element, das Sie bearbeiten möchten, z. B. den Namen oder die Position.
- 6 Geben Sie die neuen Informationen ein, und wählen Sie **Fertig**.

Löschen von Wegpunkten

- 1 Wählen Sie auf der Startseite die Option **Favoriten**.
- 2 Wählen Sie einen gespeicherten Wegpunkt.
- 3 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.
- 4 Wählen Sie **Löschen**.

Projizieren von Wegpunkten von einem gespeicherten Wegpunkt

Sie können einen neuen Wegpunkt speichern, indem Sie die Distanz und die Peilung von einem gespeicherten Wegpunkt auf eine neue Position projizieren.

- 1 Wählen Sie auf der Startseite die Option **Favoriten**.
- 2 Wählen Sie einen Wegpunkt.
- 3 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.
- 4 Wählen Sie **Wegpunkt-Projektion**.
- 5 Geben Sie die Peilung ein und wählen Sie **Fertig**.
- 6 Wählen Sie eine Maßeinheit.
- 7 Geben Sie die Distanz ein und wählen Sie **Fertig**.
- 8 Wählen Sie **Speichern**.

Suchen von Positionen in der Nähe eines Wegpunkts

- 1 Wählen Sie auf der Startseite die Option **Favoriten**.
- 2 Wählen Sie einen Wegpunkt.
- 3 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.
- 4 Wählen Sie **Hier in der Nähe**.
- 5 Wählen Sie eine Kategorie.

In der Liste werden Positionen in der Nähe des ausgewählten Wegpunkts aufgeführt.

Strecken

Strecken können mehrere Ziele haben. Die Navigation kann von Punkt zu Punkt oder auf routingfähigen Straßen erfolgen. Strecken werden als FIT-Dateien auf dem Gerät gespeichert.

Navigieren gespeicherter Strecken

- 1 Wählen Sie auf der Startseite die Option **Favoriten**.
- 2 Wählen Sie eine Strecke.
TIPP: Sie können  wählen, um die gespeicherten Daten für Strecken zu filtern.
- 3 Wählen Sie **Navigieren**.
- 4 Wählen Sie Ihre Navigationsoptionen:
 - Wählen Sie den Aktivitätsnamen, um den Aktivitätstyp zu ändern. Aktivitätstypen umfassen beispielsweise „Gehen“, „Wandern“ und „Jagen“.
 - Aktivieren Sie den Umschalter **Routing**, um die Strecke anzupassen, sodass sie Kartendaten folgt und bei Bedarf neu berechnet wird.
 - Wählen Sie **Erweiterte Einstellungen**, um einzurichten, wie das Gerät Routen von einem Punkt zum nächsten erstellt ([Routeingeinstellungen](#), Seite 52).
- 5 Wählen Sie **Los**.
Das Gerät berechnet die Route und zeigt sie auf der Karte an. Sie können mithilfe der Navigationsextras navigieren ([Karte](#), Seite 56, [Kompass](#), Seite 52).

Bearbeiten des Namens einer Strecke

- 1 Wählen Sie auf der Startseite die Option **Favoriten**.
- 2 Wählen Sie eine Strecke.
- 3 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.
- 4 Wählen Sie **Namen ändern**.
- 5 Geben Sie den neuen Namen ein.

Ändern der Farbe einer Strecke auf der Karte

Sie können die Trackfarbe einer Strecke auf der Karte individuell anpassen.

- 1 Wählen Sie auf der Startseite die Option **Favoriten**.
- 2 Wählen Sie eine Strecke.
- 3 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.
- 4 Wählen Sie **Farbe wählen**.
- 5 Wählen Sie eine Farbe.

Anzeigen gespeicherter Strecken auf der Karte

- 1 Wählen Sie auf der Startseite die Option **Favoriten**.
- 2 Wählen Sie eine Strecke.
- 3 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.
- 4 Wählen Sie **Auf Karte anzeigen**.

Anzeigen des Höhenprofils einer Strecke

Das Höhenprofil zeigt basierend auf den Routeneinstellungen bei der Navigation die Höhendaten für eine Strecke an. Wenn das Routing deaktiviert ist, zeigt das Höhenprofil Höhendaten in einer geraden Linie zwischen Streckenpunkten an. Wenn das Routing aktiviert ist, passt das Gerät die Strecke so an, dass es Kartendaten folgt und bei Bedarf eine Neuberechnung vornimmt. Das Höhenprofil zeigt Höhendaten entlang der Straßen der Strecke an.

- 1 Wählen Sie auf der Startseite die Option **Favoriten**.
- 2 Wählen Sie eine Strecke.
- 3 Wählen Sie .

Löschen einer Strecke

- 1 Wählen Sie auf der Startseite die Option **Favoriten**.
- 2 Wählen Sie eine Strecke.
- 3 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.
- 4 Wählen Sie **Löschen**.

Online-Funktionen

Online-Funktionen sind für das GPSMAP Navigationsgerät verfügbar, wenn Sie es über die Bluetooth Technologie mit einem drahtlosen Netzwerk oder einem kompatiblen Smartphone verbinden. Für einige Funktionen muss die Garmin Messenger App auf dem Smartphone installiert sein. Für einige Funktionen muss die Garmin Explore App auf dem Smartphone installiert sein. Weitere Informationen finden Sie unter garmin.com/apps.

Garmin Messenger: Mit der Garmin Messenger App können Sie unter Verwendung des Smartphones Nachrichten verfassen und senden. Außerdem können Sie Kontakte und Empfänger von Check-In-Nachrichten mit dem GPSMAP H1i Plus Satellitenkommunikationsgerät synchronisieren.

Garmin Explore: Die Garmin Explore App synchronisiert und teilt Wegpunkte, Strecken und Sammlungen mit dem Gerät. Sie können außerdem Karten auf das Smartphone herunterladen, um offline darauf zuzugreifen.

Connect IQ: Ermöglicht es Ihnen, über die Connect IQ App die Gerätefunktionen um Widgets, Datenfelder und Apps zu erweitern.

EPO-Downloads: Ermöglicht es Ihnen, über die Garmin Explore App oder, wenn eine Verbindung mit einem Wi-Fi Netzwerk besteht, eine EPO-Datei (Extended Prediction Orbit) herunterzuladen, um schnell GPS-Satelliten zu erfassen und die Zeit für die anfängliche Erfassung eines GPS-Signals zu reduzieren.

Outdoor Maps+: Ermöglicht es Ihnen, Satellitenbilder oder Premium-Kartendaten über ein Outdoor Maps+ Abonnement herunterzuladen, wenn eine Verbindung mit einem Wi-Fi Netzwerk besteht.

Live-Geocache-Daten: Bietet über die Garmin Explore App oder wenn eine Verbindung mit einem Wi-Fi Netzwerk besteht kostenpflichtige oder kostenlose Dienste zur Anzeige von Live-Geocache-Daten von www.geocaching.com.

Tracking: Ermöglicht es Ihnen, Trackpunkte mit dem GPSMAP H1i Plus Satellitenkommunikationsgerät aufzuzeichnen und über das Iridium Satellitennetzwerk zu übertragen. Sie können Kontakte einladen, Ihrer Position zu folgen, indem Sie ihnen unterwegs eine inReach Nachricht senden. Diese Funktion ermöglicht es Ihren Kontakten, Ihre Live-Daten auf einer Tracking-Webseite anzuzeigen.

Telefonbenachrichtigungen: Zeigt auf dem GPSMAP Navigationsgerät Smartphone-Benachrichtigungen und Nachrichten vom gekoppelten Smartphone an.

Software-Updates: Ermöglicht es Ihnen, über die Garmin Explore App oder wenn eine Verbindung mit einem Wi-Fi Netzwerk besteht Updates für die Gerätesoftware herunterzuladen.

Wetter: Ermöglicht es Ihnen, über die Garmin Explore App oder eine Wi-Fi Netzwerkverbindung aktuelle Wetterbedingungen und -vorhersagen anzuzeigen.

inReach Wetter: Ermöglicht es Ihnen, auf dem GPSMAP H1i Plus Gerät unter Verwendung Ihres inReach Servicetarifs eine Wettervorhersage per Satellit anzufordern.

Folgen von Garmin Trails: Greifen Sie mit einem Garmin Connect+™ Abonnement auf Outdoor-Trails und -Strecken zu, die von Garmin Datenbanken und anderen Garmin Benutzern empfohlen wurden. Die Empfehlungen enthalten Bilder, Bewertungen, Routenaufzeichnungen u.v.m. Zum Registrieren können Sie die Garmin Connect App im App-Shop des Smartphones herunterladen oder connect.garmin.com besuchen.

Garmin Explore

Die Garmin Explore Website und App ermöglichen es Ihnen, Strecken, Wegpunkte und Sammlungen zu erstellen, Touren zu planen, Tracks zu synchronisieren, Aktivitäten hochzuladen und Cloud-Speicher zu verwenden. Die Website und die App bieten sowohl online als auch offline erweiterte Planungsoptionen, sodass Sie Daten mit Ihrem kompatiblen Garmin Gerät teilen und synchronisieren können. Verwenden Sie die App, um Karten für den Offline-Zugriff herunterzuladen und dann überall zu navigieren, ohne Mobilfunk zu nutzen.

Laden Sie die Garmin Explore App im App-Shop des Smartphones (garmin.com/exploreapp) oder unter explore.garmin.com herunter.

Anforderungen für Online-Funktionen

Für einige Funktionen sind ein Smartphone und eine Garmin App auf dem Smartphone erforderlich.

Funktion	Verbindung mit einem gekoppelten Smartphone	Verbindung mit einem Wi-Fi Netzwerk
Hochladen von Aktivitäten auf Garmin Explore	Ja	Ja
Software-Updates	Ja	Ja
EPO-Downloads	Ja	Ja
Live-Geocache-Daten	Ja	Ja
Wetter	Ja	Ja
Telefonbenachrichtigungen	Ja ²	Nein
Connect IQ	Ja	Nein
Outdoor Maps+	Ja ³	Ja ⁴

Telefonbenachrichtigungen

Zum Empfang von Telefonbenachrichtigungen muss ein kompatibles Smartphone mit dem GPSMAP H1/H1i Plus gekoppelt sein. Wenn das Telefon Nachrichten empfängt, werden Benachrichtigungen an Ihr Gerät gesendet.

Anzeigen von Smartphone-Benachrichtigungen

Zum Anzeigen von Benachrichtigungen müssen Sie das Gerät mit Ihrem kompatiblen Smartphone koppeln.

- 1 Halten Sie die  gedrückt oder streichen Sie auf der Startseite von oben nach unten, um die Mitteilungszentrale und Steuerungen zu öffnen.
- 2 Wählen Sie eine Benachrichtigung.

Deaktivieren von Smart Notifications

Standardmäßig werden Smart Notifications auf dem Display angezeigt, wenn sie auf dem gekoppelten Smartphone eingehen. Sie können Smart Notifications deaktivieren, sodass sie nicht angezeigt werden.

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Einrichten > Konnektivität > Bluetooth > Smart Notifications**.
- 3 Wählen Sie den Umschalter, um Smart Notifications zu deaktivieren.

Verwalten von Benachrichtigungen

Sie können Benachrichtigungen, die auf dem GPSMAP H1/H1i Plus Gerät angezeigt werden, über Ihr kompatibles Smartphone verwalten.

Wählen Sie eine Option:

- Wenn Sie ein iPhone® verwenden, gehen Sie zu den iOS Benachrichtigungseinstellungen und wählen Sie die Benachrichtigungen aus, die auf dem Smartphone und dem Gerät angezeigt werden sollen.
HINWEIS: Alle auf dem iPhone aktivierten Benachrichtigungen werden auch auf dem Gerät angezeigt.
- Wenn Sie ein Android Smartphone verwenden, wählen Sie in der Garmin Explore App die Option **App-Einstellungen > Benachrichtigungen** und wählen Sie die Benachrichtigungen aus, die auf dem Gerät angezeigt werden sollen.

² Das Gerät erhält Smartphone-Benachrichtigungen direkt von einem gekoppelten iOS® Smartphone oder über die Garmin Explore App auf einem Android™ Smartphone.

³ Zum Aktivieren des Abonnements erforderlich.

⁴ Zum Herunterladen von Karten erforderlich.

Connect IQ Funktionen

Sie können dem Gerät Connect IQ Funktionen von Garmin und anderen Anbietern hinzufügen. Dazu wird die Connect IQ App verwendet. Sie können das Gerät mit Datenfeldern, Widgets und Apps anpassen.

Datenfelder: Laden Sie neue Datenfelder herunter, die Sensoren, Aktivitäten und Protokolldaten in neuen Formen darstellen. Sie können integrierten Funktionen und Seiten Connect IQ Datenfelder hinzufügen.

Widgets: Rufen Sie auf einen Blick Informationen wie Sensordaten und Benachrichtigungen ab.

Apps: Fügen Sie dem Gerät interaktive Funktionen wie neue Outdoor- und Fitness-Aktivitätstypen hinzu.

Herunterladen von Connect IQ Funktionen

Zum Herunterladen von Funktionen über die Connect IQ App müssen Sie das GPSMAP H1/H1i Plus Gerät mit dem Smartphone koppeln (*Koppeln eines Smartphones, Seite 3*).

- 1 Installieren Sie über den App-Shop des Smartphones die Connect IQ App, und öffnen Sie sie.
- 2 Wählen Sie bei Bedarf das Gerät aus.
- 3 Wählen Sie eine Connect IQ Funktion.
- 4 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

Herunterladen von Connect IQ Funktionen über den Computer

- 1 Schließen Sie das Gerät mit einem USB-Kabel an den Computer an.
- 2 Rufen Sie apps.garmin.com auf, und melden Sie sich an.
- 3 Wählen Sie eine Connect IQ Funktion, und laden Sie sie herunter.
- 4 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Einstellungsmenü

Wählen Sie  um die Apps-Liste zu öffnen. Wählen Sie **Einstellungen**.

TIPP: Sie können nach Name nach einer Einstellung suchen (*Suchen nach Einstellungen, Seite 74*).

Töne und Vibration: Richtet die Töne und die Vibration des Geräts ein, beispielsweise Tastenfeedback und Alarmer (*Ton- und Vibrationseinstellungen, Seite 66*).

Display und Helligkeit: Passt die Beleuchtungs- und Displayeinstellungen an (*Display- und Helligkeitseinstellungen, Seite 66*).

Konnektivität: Koppelt das Gerät mit einem Smartphone und mit Funksensoren, ermöglicht es Ihnen, eine Verbindung mit drahtlosen Netzwerken herzustellen, und bietet Zugriff auf andere Konnektivitätsfunktionen und -einstellungen (*Konnektivitätseinstellungen, Seite 67*).

Aktionstaste: Passt die Funktion der Aktionstaste an (*Anpassen der Aktionstaste, Seite 69*).

Aktivitäten: Passt die Aktivitätsliste an (*Anpassen der Aktivitätsliste, Seite 14*) und passt die Karte, den Kompass und die Aufzeichnungsoptionen jeder Aktivität an (*Aktivitätseinstellungen, Seite 69*).

Datenaufzeichnung: Passt Einstellungen für die Aktivitätsaufzeichnung und die auf dem Gerät verwendete Aufzeichnungsmethode an (*Einstellungen für die Datenaufzeichnung, Seite 70*).

System: Passt Systemeinstellungen an (*Systemeinstellungen, Seite 71*).

Messenger: Passt die Einstellungen für die Messenger App auf dem GPSMAP H1i Plus Satellitenkommunikationsgerät an (*Messenger App-Einstellungen, Seite 47*).

Karte: Richtet die Kartendarstellung ein und passt Karteneinstellungen an (*Karteneinstellungen, Seite 58*).

Kamera: Beim GPSMAP H1i Plus Navigationsgerät werden Fotos im internen Speicher oder auf einer Speicherkarte (sofern verfügbar) gespeichert und der Blitzmodus der Kamera wird auf Automatisch, Ein oder Aus eingestellt.

Geocaching: Passt die Geocaching-Einstellungen an (*Geocaching-Einstellungen, Seite 36*).

Marine: Legt die Darstellung von Marinedaten auf der Karte fest (*Marineeinstellungen, Seite 74*).

Applied Ballistics: Passt die Einstellungen für die Applied Ballistics App an (*Applied Ballistics App-Einstellungen, Seite 28*).

Ton- und Vibrationseinstellungen

Wählen Sie  um die Apps-Liste zu öffnen. Wählen Sie **Einstellungen > Töne und Vibration**.

Lautstärke: Schaltet alle Töne stumm oder passt die Lautstärke der Lautsprecher an.

Bluetooth-Audio: Verbindet Bluetooth Kopfhörer mit dem Gerät ([Verbinden von Bluetooth Kopfhörern, Seite 66](#)).

Vibrationen: Aktiviert oder deaktiviert die Vibrationsoption.

Messenger: Richtet auf dem GPSMAP H1i Plus Satellitenkommunikationsgerät Gerädetöne und Vibrationsmuster für neue und für gesendete Nachrichten ein.

Smart Notifications: Aktiviert Benachrichtigungen vom gekoppelten Smartphone und richtet Gerädetöne und Vibrationsmuster für Anrufe, Textnachrichten und Smartphone-Apps ein.

Navigationsmeldungen: Aktiviert Abbiegehinweise beim Folgen einer Strecke.

Systemalarme: Aktiviert Systemalarme und richtet Gerädetöne und Vibrationsmuster ein.

Tastenfeedback: Gibt einen Ton aus oder vibriert, wenn Sie eine Taste drücken.

Tastaturfeedback: Gibt einen Ton aus oder vibriert, wenn Sie die Bildschirmtastatur verwenden.

Aktivität starten/stoppen: Gibt einen Ton aus oder vibriert, wenn Sie eine Aktivität starten und stoppen.

Runde: Gibt einen Ton aus oder vibriert, wenn Sie eine Runde starten und stoppen.

Touch-Interaktionen: Gibt einen Ton aus oder vibriert, wenn Sie mit dem Touchscreen interagieren.

Verbinden von Bluetooth Kopfhörern

- 1 Achten Sie darauf, dass die Kopfhörer und das Gerät nicht weiter als 2 m (6,6 Fuß) voneinander entfernt sind.
- 2 Aktivieren Sie den Kopplungsmodus der Kopfhörer.
- 3 Wählen Sie  um die Apps-Liste zu öffnen.
- 4 Wählen Sie **Einstellungen > Töne und Vibration > Bluetooth-Audio > Gerät hinzufügen**.
- 5 Wählen Sie die Kopfhörer, um die Kopplung abzuschließen.

Display- und Helligkeitseinstellungen

Wählen Sie  um die Apps-Liste zu öffnen. Wählen Sie **Einrichten > Display und Helligkeit**.

Helligkeit: Passt die Displayhelligkeit an.

Automatische Helligkeit: Passt die Displayhelligkeit automatisch basierend auf dem Umgebungslicht an.

Nachtsicht: Aktiviert den Nachtsichtmodus für die Verwendung von Nachtsichtbrillen, wenn die Option Automatische Helligkeit deaktiviert ist.

Bildschirmabschaltung: Passt den Zeitraum an, nach dem das Display ausgeschaltet wird.

HINWEIS: Diese Option wirkt sich auf die Akkulaufzeit aus.

Display-Beleuchtung: Passt den Zeitraum an, nach dem sich die Beleuchtung ausschaltet, wenn für die Option Bildschirmabschaltung die Einstellung Nie ausgewählt ist.

HINWEIS: Das Gerät belastet den Akku stärker, wenn das Display immer eingeschaltet ist.

Touchscreen: Aktiviert den Touchscreen.

Zum Aktivieren tippen: Schaltet das Display ein, wenn darauf getippt wird.

Auto-Sperre: Sperrt das Gerät, nachdem sich das Display ausschaltet. Sie können die Einschalttaste drücken, um das Gerät zu entsperren.

Dunkler Modus: Zeigt basierend auf der Uhrzeit automatisch Farben für den Tag oder die Nacht an oder verwendet immer einen hellen oder dunklen Hintergrund.

Konnektivitätseinstellungen

Wählen Sie  um die Apps-Liste zu öffnen. Wählen Sie **Konnektivität**.

Sensoren und Zubehör: Koppelt Funksensoren und Zubehör mit dem Gerät (*Koppeln von Funksensoren, Seite 68*).

Bluetooth: Koppelt das Gerät mit einem Smartphone und passt die Bluetooth Einstellungen an (*Bluetooth Einstellungen, Seite 68*).

WLAN: Stellt eine Verbindung mit drahtlosen Netzwerken her und passt die WLAN Einstellungen an (*Wi-Fi Einstellungen, Seite 68*).

Bluetooth-Audio: Verbindet Bluetooth Kopfhörer mit dem Gerät (*Verbinden von Bluetooth Kopfhörern, Seite 66*).

Garmin Share: Aktiviert die Garmin Share Funktion, um Daten mit anderen Garmin Geräten zu senden oder zu empfangen (*Garmin Share, Seite 31*), und entfernt zuvor gekoppelte Geräte.

Funksensoren

Sie können das Navigationsgerät über die ANT+ oder Bluetooth Technologie mit Funksensoren verbinden (*Koppeln von Funksensoren, Seite 68*). Nach der Kopplung der Geräte können Sie die optionalen Datenfelder anpassen (*Anpassen der Datenfelder, Seite 10*).

Wenn Sie Informationen zur Kompatibilität bestimmter Garmin Sensoren erhalten, Sensoren erwerben oder das Benutzerhandbuch anzeigen möchten, besuchen Sie die Website buy.garmin.com für den jeweiligen Sensor.

Sensortyp	Beschreibung
Applied Ballistics	Sie können Applied Ballistics Geräte verwenden, z. B. Entfernungsmesser oder Windsensoren, und zusätzliche Ballistikinformationen auf dem Navigationsgerät anzeigen.
Geschw.-/ Trittfreq.sensor	Befestigen Sie Geschwindigkeits- oder Trittfrequenzsensoren am Fahrrad, um während der Tour die entsprechenden Daten anzuzeigen.
DogTrack	Sie können Daten von einem kompatiblen Hundeortungsgerät anzeigen.
Herzfrequenzsensor	Sie können einen externen Sensor verwenden, beispielsweise einen Herzfrequenz-Brustgurt, um während Aktivitäten Herzfrequenzdaten anzuzeigen.
inReach-Fernbed.	Mit der inReach Fernbedienung können Sie das inReach Satellitenkommunikationsgerät über das GPSMAP H1 Navigationsgerät bedienen.
tempe-Sensor	Bringen Sie den tempe Temperatursensor an einem sicher befestigten Band oder einer sicher befestigten Schlaufe an, wo er der Umgebungsluft ausgesetzt ist. So liefert er fortwährend genaue Temperaturdaten.
Vectronix	Sie können Vectronix® Entfernungsmesser verwenden und zusätzliche Ballistikinformationen auf dem Navigationsgerät anzeigen.
Sonstige	Sie können nach anderen Sensoren für die Verwendung mit der Applied Ballistics App suchen, beispielsweise nach Wettermessgeräten.
CIQ Sensor	Sie können Sensoren für heruntergeladene Connect IQ Apps verwenden.

Koppeln von Funksensoren

Das Navigationsgerät kann über die ANT+ oder Bluetooth Technologie mit Funksensoren gekoppelt werden. Beispielsweise können Sie einen Herzfrequenz-Brustgurt mit dem Navigationsgerät verbinden. Weitere Informationen zur Kompatibilität und zum Erwerb optionaler Sensoren sind unter buy.garmin.com verfügbar. Weitere Informationen zu Verbindungstypen finden Sie unter garmin.com/hrm_connection_types.

- 1 Legen Sie sich den Herzfrequenz-Brustgurt an, installieren Sie den Sensor oder drücken Sie die Taste, um den Sensor zu aktivieren.

HINWEIS: Informationen zum Koppeln finden Sie im Benutzerhandbuch des Funksensors.

- 2 Das Navigationsgerät muss sich in einer Entfernung von maximal 3 m (10 Fuß) zum Sensor befinden.

HINWEIS: Halten Sie beim Koppeln eine Entfernung von mindestens 10 m (33 Fuß) zu anderen Sensoren ein.

- 3 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.

- 4 Wählen Sie **Einrichten > Konnektivität > Sensoren und Zubehör**.

- 5 Wählen Sie einen Sensortyp.

- 6 Wählen Sie **Neu suchen...**

Wenn der Sensor mit dem Navigationsgerät gekoppelt ist, ändert sich der Status des Sensors von Suche läuft in Verbunden.

Bluetooth Einstellungen

Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen. Wählen Sie **Einstellungen > Konnektivität > Bluetooth**.

Status: Aktiviert die drahtlose Bluetooth Technologie und zeigt den aktuellen Verbindungsstatus an.

Smart Notifications: Aktiviert Benachrichtigungen vom gekoppelten Smartphone und richtet Geräetöne und Vibrationsmuster für Anrufe, Textnachrichten und Smartphone-Apps ein.

Telefon entfernen: Entfernt das verbundene Smartphone aus der Liste gekoppelter Smartphones. Diese Option ist nur verfügbar, nachdem ein Smartphone gekoppelt wurde.

Wi-Fi Einstellungen

Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen. Wählen Sie **Einstellungen > Konnektivität > WLAN**.

WLAN: Aktiviert die drahtlose Wi-Fi Technologie.

HINWEIS: Andere Wi-Fi Einstellungen werden nur angezeigt, wenn Wi-Fi aktiviert ist.

Automatisch hochladen: Laden Sie Aktivitäten automatisch über ein bekanntes drahtloses Netzwerk hoch.

WLAN-Synchronisierung: Wählen Sie die Option, um Daten manuell über eine Wi-Fi Verbindung zu synchronisieren.

Meine Netzwerke: Verbindet das Gerät mit einem drahtlosen Netzwerk ([Herstellen einer Verbindung mit einem drahtlosen Netzwerk, Seite 68](#)).

Herstellen einer Verbindung mit einem drahtlosen Netzwerk

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.

- 2 Wählen Sie **Einrichten > Konnektivität > WLAN**.

- 3 Wählen Sie den Umschalter, um bei Bedarf die Wi-Fi Technologie zu aktivieren.

- 4 Wählen Sie **Meine Netzwerke > Netzwerk hinzufügen**.

- 5 Wählen Sie ein drahtloses Netzwerk aus der Liste aus, und geben Sie bei Bedarf das Kennwort ein.

Die Netzwerkinformationen werden gespeichert. Wenn Sie an diesen Ort zurückkehren, stellt das Navigationsgerät automatisch eine Verbindung her.

Anpassen der Aktionstaste

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Einstellungen > Aktionstaste**.
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Auf Aktionstaste tippen**, um die Kurzbefehlfunktion anzupassen, die beim Drücken der Aktionstaste ausgeführt wird.
 - Wählen Sie **Aktionstaste gedrückt halten**, um die Kurzbefehlfunktion anzupassen, die beim Gedrückthalten der Aktionstaste ausgeführt wird.
 - Wählen Sie **Zweimal tippen Aktionstaste**, um die Kurzbefehlfunktion anzupassen, die beim schnellen zweimaligen Drücken der Aktionstaste ausgeführt wird.

Aktivitätseinstellungen

Diese Einstellungen ermöglichen es Ihnen, jede vorinstallierte Aktivität basierend auf Ihren Ansprüchen anzupassen. Beispielsweise können Sie die Darstellung der Karte, das Kompass-Dashboard und Einstellungen für die Aktivitätsaufzeichnung für jede Aktivität anpassen.

Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen. Wählen Sie **Einstellungen > Aktivitäten** und anschließend eine Aktivität.

Auf Straße zeigen: Fixiert das Positionssymbol, mit dem Ihre Position auf der Karte gekennzeichnet ist, auf der nächstgelegenen Straße. Dies bietet sich besonders beim Fahren oder Navigieren auf Straßen an.

Karten-Dashboard: Legt eine Anzeige für die Karte fest. Auf jedem Dashboard werden andere Informationen zur Aktivität oder zur Position dargestellt.

Trackfarbe: Ändert die Farbe der Trackaufzeichnung.

Hoher Kontrast: Richtet die Karte so ein, dass Daten mit einem höheren Kontrast angezeigt werden, um die Lesbarkeit in schwierigen Umgebungen zu erhöhen.

Seekartenmodus: Legt die Art der Karte fest, die das Gerät zum Anzeigen von Marinedaten verwendet.

Mit Nautisch werden verschiedene Kartenmerkmale in unterschiedlichen Farben angezeigt, damit Marine-POIs einfacher zu lesen sind und die Karte in ihrer Darstellung Papierkarten ähnelt. Mit Fischen (Seekarten erforderlich) wird eine detaillierte Ansicht der Bodenkonturen und Tiefenmessungen angezeigt. Außerdem wird die Kartendarstellung für eine optimale Benutzung beim Fischen vereinfacht.

Kompass-Dashboard: Passt das auf dem Kompass angezeigte Dashboard an. Auf jedem Dashboard werden andere Informationen zur Aktivität oder zur Position dargestellt.

Auto Pause: Legt fest, dass das Gerät die Aktivitätsaufzeichnung stoppt, wenn Ihre Geschwindigkeit unter einen vordefinierten Wert sinkt.

Auto Lap: Legt fest, dass das Gerät bei einer bestimmten Distanz automatisch eine Runde markiert.

Speichern von Runden nach Distanz

Sie können die Funktion Auto Lap[®] verwenden, um die Runde automatisch bei einer bestimmten Distanz zu speichern. Mithilfe dieser Funktion können Sie Ihre Leistung während verschiedener Abschnitte einer Aktivität vergleichen.

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Einrichten > Aktivitäten**.
- 3 Wählen Sie eine Aktivität aus.
- 4 Wählen Sie den Umschalter für **Auto Lap**, um die Funktion zu aktivieren.
- 5 Wählen Sie **Auto Lap-Distanz**.
- 6 Geben Sie einen Wert ein und wählen Sie **Fertig**.

Wiederherstellen von Aktivitätseinstellungen

Sie können alle Aktivitätseinstellungen auf Werkseinstellungen zurücksetzen.

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Einstellungen > Aktivitäten**.
- 3 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.
- 4 Wählen Sie **Werkseinst. wiederherst..**

Einstellungen für die Datenaufzeichnung

Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen. Wählen Sie **Einrichten > Datenaufzeichnung**.

Aktivitätseinstellungen: Passt die Aufzeichnungseinstellungen für den aktuellen Aktivitätstyp an ([Aktivitätseinstellungen, Seite 69](#)).

HINWEIS: Auto Pause- und Auto Lap-Einstellungen sind aktivitätsspezifisch.

Aufzeichnungsart: Legt fest, wie das Gerät Aktivitätsdaten aufzeichnet. Wählen Sie Intelligent (Standard), um Punkte mit einer variablen Rate aufzuzeichnen und eine optimale Darstellung des Wegs zu erhalten. Außerdem ermöglicht die Option längere Aktivitätsaufzeichnungen. Die Option Jede Sekunde zeichnet jede Sekunde einen Punkt auf und liefert ausführlichere Aktivitätsaufzeichnungen. Allerdings zeichnet sie länger andauernde Aktivitäten möglicherweise nicht vollständig auf.

Auto-Start: Legt fest, dass automatisch eine neue Aufzeichnung gestartet wird, wenn das Gerät Satelliten erfasst hat.

Automatisch speichern: Legt einen automatisierten Zeitplan zum Speichern der Aufzeichnungen fest. Dies hilft bei der Organisation von Routen und spart Speicherplatz ([Einstellungen für das automatische Speichern, Seite 70](#)).

Reiseaufzeichnung: Legt eine Option für die Reiseaufzeichnung fest.

Einstellungen für das automatische Speichern

Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen. Wählen Sie **Einrichten > Datenaufzeichnung > Automatisch speichern**.

Automatisch: Speichert automatisch die aktuelle Aufzeichnung, wenn vier Tage lang kein Punkt aufgezeichnet wurde.

Täglich: Speichert automatisch die Aufzeichnung des vorherigen Tags und startet eine neue Aufzeichnung, wenn Sie das Gerät an einem neuen Tag einschalten.

Wöchentlich: Speichert automatisch die Aufzeichnung der vorherigen Woche und startet eine neue Aufzeichnung, wenn Sie das Gerät in einer neuen Woche einschalten.

Nie: Speichert die aktuelle Aufzeichnung niemals automatisch.

Systemeinstellungen

Wählen Sie  um die Apps-Liste zu öffnen. Wählen Sie **Einstellungen > System**.

Satellit: Legt die Optionen für das Satellitensystem fest ([Satelliteneinstellungen, Seite 71](#)).

Kompass: Passt die Kompass Einstellungen an ([Kompass Einstellungen, Seite 55](#)).

Höhenmesser: Passt die Höhenmessereinstellungen an ([Höhenmessereinstellungen, Seite 19](#)).

Sprache: Stellt die Textsprache des Geräts ein.

HINWEIS: Das Ändern der Textsprache wirkt sich nicht auf Benutzereingaben oder Kartendaten wie beispielsweise Straßennamen aus.

Stimme: Legt den Dialekt der Stimme des Geräts und Ihren Dialekt für die Sprachsteuerung fest.

Tastatur: Aktiviert Tastatursprachen.

Kenncode: Richtet einen vierstelligen Kenncode ein, um das Gerät zu sichern ([Einrichten des Geräte-Kenncodes, Seite 72](#)).

Nachrichtenmodus: LeistungIm Modus Leistung wird fortwährend auf eingehende inReach Nachrichten auf dem GPSMAP H1i Plus Satellitenkommunikationsgerät gewartet, was die Akkulaufzeit reduziert. Im Modus Wenig Strom ist die Akkulaufzeit länger, da eingehende inReach Nachrichten seltener abgerufen werden.

Positionsformat: Richtet das geografische Positionsformat und Optionen für das Kartenbezugssystem ein ([Positionsformateinstellungen, Seite 72](#)).

Einheiten: Richtet die auf dem Gerät verwendeten Maßeinheiten ein ([Ändern der Maßeinheiten, Seite 73](#)).

Zeit: Passt die Zeiteinstellungen an ([Zeiteinstellungen, Seite 73](#)).

Wegpunkte: Richtet den automatischen Namenstyp für Wegpunkte ein und ermöglicht es Ihnen, ein benutzerdefiniertes Präfix für automatisch benannte Wegpunkte einzugeben.

Eingabehilfe: Richtet die Touchscreen-Empfindlichkeit ein und passt die Textgröße an.

RINEX-Aufzeichnung: Ermöglicht es dem Gerät, RINEX-Daten (Receiver Independent Exchange Format) in eine Systemdatei zu schreiben. RINEX ist ein Datenaustauschformat für Rohdaten des Satellitennavigationssystems.

Erweiterte Einstellungen > Externe Stromvers. aus: Legt fest, welcher Strommodus verwendet wird, wenn das Gerät von der externen Stromversorgung getrennt ist.

Erweiterte Einstellungen > Externe Stromversorgung an: Legt fest, welcher Strommodus verwendet wird, wenn das Gerät mit der externen Stromversorgung verbunden ist.

Erweiterte Einstellungen > USB-Modus: Richtet das Gerät so ein, dass MTP (Media Transfer Protocol) oder der Garmin Modus verwendet wird, wenn eine Verbindung mit dem Computer besteht.

Erweiterte Einstellungen > Herzfrequenz-Bereiche: Richtet die fünf Herzfrequenz-Bereiche und die maximale Herzfrequenz für Fitnessaktivitäten ein.

Reset: Setzt Benutzerdaten und -einstellungen zurück ([Zurücksetzen von Daten und Einstellungen, Seite 73](#)).

Info: Zeigt Geräteinformationen an, z. B. die Geräte-ID, die Softwareversion, aufsichtsrechtliche Informationen und die Lizenzvereinbarung ([Anzeigen aufsichtsrechtlicher E-Label- und Compliance-Informationen, Seite 77](#)).

Satelliteneinstellungen

Wählen Sie  um die Apps-Liste zu öffnen. Wählen Sie **Einrichten > System > Satellit**.

Automatische Auswahl: Ermöglicht es dem Gerät, mithilfe der SatIQ™ Technologie dynamisch das beste Multiband-System basierend auf der Umgebung auszuwählen. Die Einstellung Automatische Auswahl bietet die beste Positionsgenauigkeit bei gleichzeitiger Priorisierung der Akkulaufzeit.

Alle Systeme + Multiband: Aktiviert mehrere Satellitensysteme auf mehreren Frequenzbändern. Multiband-Systeme nutzen mehrere Frequenzbänder und ermöglichen einheitlichere Trackaufzeichnungen, eine optimierte Positionsfindung, eine optimierte Mehrwegeausbreitung und weniger atmosphärische Fehler, wenn das Gerät in schwierigen Umgebungen verwendet wird. Allerdings kann bei der Verwendung mehrerer Systeme die Akku-Laufzeit kürzer sein als bei der ausschließlichen Verwendung des GPS.

Nur GPS: Aktiviert das GPS-Satellitensystem.

Demomodus: Deaktiviert Satellitensysteme.

Einrichten des Geräte-Kenncodes

HINWEIS

Falls Sie den Kenncode dreimal falsch eingeben, wird das Gerät vorübergehend gesperrt. Nach fünf falschen Eingaben wird das Gerät gesperrt, bis Sie den Kenncode in der Garmin Explore App zurücksetzen. Falls Sie das Gerät nicht mit dem Smartphone gekoppelt haben, löscht es Ihre Daten und stellt nach fünf falschen Eingaben die Werkseinstellungen wieder her.

Sie können einen Geräte-Kenncode einrichten, damit unbefugte Benutzer das Gerät nicht verwenden können.

- 1 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie beim Vornehmen der Grundeinstellungen die Option **Kenncode erstellen**, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
 - Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen. Wählen Sie anschließend **Einstellungen > System > Kenncode > Kenncode festlegen**.
- 2 Geben Sie einen vierstelligen Kenncode ein.
- 3 Geben Sie den Kenncode erneut ein.

Standardmäßig müssen Sie den Kenncode sofort nach dem Einschalten des Geräts eingeben oder wenn sich das Display wieder einschaltet. Mit der Einstellung Kenncode erforderlich können Sie ein Zeitintervall einrichten, bevor die Eingabe des Kenncodes erforderlich ist.

Ändern des Geräte-Kenncodes

HINWEIS

Sie müssen den vorhandenen Geräte-Kenncode kennen, um ihn zu ändern. Falls Sie den Kenncode dreimal falsch eingeben, wird das Gerät vorübergehend gesperrt. Nach fünf falschen Eingaben wird das Gerät gesperrt, bis Sie den Kenncode in der Garmin Explore App zurücksetzen. Falls Sie das Gerät nicht mit dem Smartphone gekoppelt haben, löscht es Ihre Daten und stellt nach fünf falschen Eingaben die Werkseinstellungen wieder her.

- 1 Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Einstellungen > System > Kenncode > Kenncode ändern**.
- 3 Geben Sie den vorhandenen vierstelligen Kenncode ein.
- 4 Geben Sie einen neuen vierstelligen Kenncode ein.
- 5 Geben Sie den Kenncode erneut ein.

Positionsformateinstellungen

HINWEIS: Sie sollten das Positionsformat oder das Koordinatensystem des Kartenbezugssystems nur ändern, wenn Sie eine Karte verwenden, für die ein anderes Positionsformat erforderlich ist.

Wählen Sie , um die Apps-Liste zu öffnen. Wählen Sie **Einrichten > System > Positionsformat**.

Positionsformat: Legt das Positionsformat fest, in dem Positionsangaben angezeigt werden.

Kartenbezugssystem: Stellt das Koordinatensystem ein, nach dem die Karte strukturiert ist.

Kartensphäroid: Zeigt das vom Gerät verwendete Koordinatensystem an. Das Standard-Koordinatensystem ist WGS 84.

Ändern der Maßeinheiten

- 1 Wählen Sie  um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Einrichten > System > Einheiten**.
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Tempo/Distanz**, um die Maßeinheit für Geschwindigkeit und Distanz zu ändern.
 - Wählen Sie **Vertikalgeschwindigkeit**, um die Maßeinheit für die Vertikalgeschwindigkeit zu ändern.
 - Wählen Sie **Höhe > Höhe**, um die Maßeinheit für die Höhe zu ändern.
 - Wählen Sie **Höhe > Tiefe**, um die Maßeinheit für Tiefe in Fuß, Faden oder Meter zu ändern.
 - Wählen Sie **Temperatur**, um die Maßeinheit für die Temperatur zu ändern.
 - Wählen Sie **Druck**, um die Maßeinheit für den Druck zu ändern.
- 4 Wählen Sie eine Maßeinheit.

Zeiteinstellungen

Wählen Sie  um die Apps-Liste zu öffnen. Wählen Sie **Einrichten > System > Zeit**.

Zeitformat: Legt fest, ob die Zeit vom Gerät im 12-Stunden- oder 24-Stunden-Format angezeigt wird.

Zeitzone: Legt die Zeitzone für das Gerät fest. Bei Auswahl von **Automatisch** wird die Zeitzone automatisch abhängig von der GPS-Position eingestellt.

Sommerzeit: Richtet das Gerät zur Verwendung der Sommerzeit ein.

Zurücksetzen von Daten und Einstellungen

- 1 Wählen Sie  um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Einrichten > System > Reset**.
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Reset: Reisedaten**, um Daten einer Reise zurückzusetzen, z. B. Distanz und Durchschnittswerte.
 - Wählen Sie **Alle Wegpunkte löschen**, um alle gespeicherten Wegpunkte zu löschen.
 - Wählen Sie **Aktuelle Aktivität löschen**, um die Daten zu löschen, die seit Beginn der aktuellen Aktivität aufgezeichnet wurden.
HINWEIS: Das Gerät zeichnet weiterhin neue Daten für die aktuelle Aktivität auf.
 - Wählen Sie **Reset: Alle Werte**, um alle Geräteeinstellungen auf Werkseinstellungen zurückzusetzen.
HINWEIS: Beim Zurücksetzen aller Einstellungen werden alle Geocaching-Aktivitäten vom Gerät gelöscht. Gespeicherte Benutzerdaten wie Strecken und Wegpunkte werden nicht entfernt.
 - Wählen Sie **Alle löschen**, um alle gespeicherten Benutzerdaten zu entfernen und alle Einstellungen des Geräts auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen.
HINWEIS: Beim Löschen aller Einstellungen werden Aktivitätsdaten, personenbezogene GPS-Daten, Protokolle und gespeicherte Benutzerdaten wie Strecken und Wegpunkte entfernt.

Wiederherstellen der Standardeinstellungen der Seiten

- 1 Öffnen Sie die Seite, deren Einstellungen Sie wiederherstellen möchten.
- 2 Drücken Sie **MENU**, um das Optionsmenü zu öffnen.
- 3 Wählen Sie **Werkseinst. wiederherst..**

Marineeinstellungen

Wählen Sie  um die Apps-Liste zu öffnen. Wählen Sie **Einrichten** > **Marine**.

Darstellung: Legt die Darstellung von maritimen Navigationshilfen auf der Karte fest.

Marinealarme: Richtet Alarme ein, die ertönen, wenn eine angegebene Driftentfernung überschritten wird, während Sie vor Anker liegen, wenn Sie um eine bestimmte Distanz vom Kurs abgewichen sind und wenn Sie in Wasser mit einer bestimmten Tiefe gelangen (*Einrichten von Marinealarmen, Seite 74*).

Marinegeschw.filter: Ermittelt den Durchschnittswert der Geschwindigkeit des Schiffes über einen kurzen Zeitraum, um besser abgestimmte Geschwindigkeitswerte zu erzielen.

Einrichten von Marinealarmen

- 1 Wählen Sie  um die Apps-Liste zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Einrichten** > **Marine** > **Marinealarme**.
- 3 Wählen Sie einen Alarmtyp.
- 4 Geben Sie eine Distanz ein, und wählen Sie **Fertig**.

Suchen nach Einstellungen

- 1 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie auf der Startseite die Option .
 - Drücken Sie **FIND**.
- 2 Wählen Sie oben auf der Seite den Filter **Einstellungen**.
- 3 Wählen Sie **Einstellungen durchsuchen**.
- 4 Geben Sie den Einstellungsnamen ganz oder teilweise ein.

Geräteinformationen

Produkt-Updates

Installieren Sie auf dem Computer Garmin Express™ (www.garmin.com/express). Installieren Sie auf dem Smartphone die Garmin Explore App.

So erhalten Sie einfachen Zugriff auf folgende Dienste für Garmin Geräte:

- Software-Updates
- Karten-Updates
- Hochladen von Daten in Garmin Explore
- Produktregistrierung

Einrichten von Garmin Express

- 1 Verbinden Sie das Gerät per USB-Kabel mit dem Computer.
- 2 Rufen Sie die Website garmin.com/express auf.
- 3 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Weitere Informationsquellen

Weitere Informationen zu diesem Produkt finden Sie auf der Garmin Website.

- Unter support.garmin.com finden Sie zusätzliche Handbücher, Artikel und Software-Updates.
- Rufen Sie die Website buy.garmin.com auf, oder wenden Sie sich an einen Garmin Händler, wenn Sie weitere Informationen zu optionalen Zubehör- bzw. Ersatzteilen benötigen.

Pflege des Geräts

HINWEIS

Bewahren Sie das Gerät nicht an Orten auf, an denen es über längere Zeit extrem hohen oder niedrigen Temperaturen ausgesetzt sein kann, da dies zu Schäden am Gerät führen kann.

Bedienen Sie den Touchscreen nie mit harten oder scharfen Gegenständen, da dies zu Schäden am Touchscreen führen kann.

Verwenden Sie keine chemischen Reinigungsmittel, Lösungsmittel, Sonnenschutzmittel oder Insektenschutzmittel, die die Kunststoffteile oder die Oberfläche beschädigen könnten.

Bringen Sie die Schutzkappe sicher an, um Schäden am USB-Anschluss zu vermeiden.

Setzen Sie das Gerät keinen starken Erschütterungen aus, und verwenden Sie es sorgsam. Andernfalls kann die Lebensdauer des Produkts eingeschränkt sein.

Reinigen des Geräts

- 1 Wischen Sie das Gerät mit einem Tuch ab, das mit einer milden Reinigungslösung befeuchtet ist.
- 2 Wischen Sie das Gerät trocken.

Reinigen des USB-Anschlusses

- 1 Schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie es von der Stromversorgung.
- 2 Reinigen Sie den USB-Anschluss mit einem weichen, sauberen und fusselfreien Tuch oder mit einem Wattestäbchen.
HINWEIS: Bei Bedarf können Sie das Tuch oder das Wattestäbchen leicht mit Isopropanol befeuchten.
- 3 Lassen Sie das Gerät vollständig trocknen, bevor Sie es mit der Stromversorgung verbinden.

Reinigen des Touchscreens

- 1 Verwenden Sie ein weiches, sauberes und fusselfreies Tuch.
- 2 Befeuchten Sie das Tuch bei Bedarf mit Wasser.
- 3 Wenn Sie ein befeuchtetes Tuch verwenden, schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.
- 4 Wischen Sie den Touchscreen vorsichtig mit dem Tuch ab.

Datenverwaltung

Dateiformate

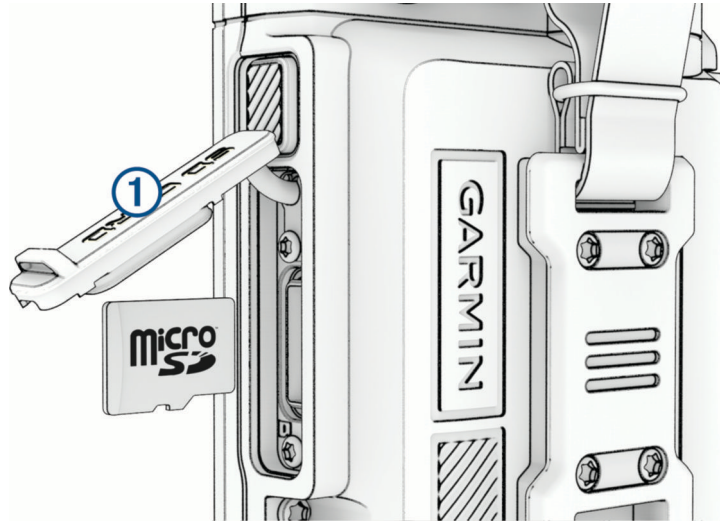
Das Handgerät unterstützt folgende Dateiformate:

- Dateien aus Garmin Explore.
- GPX-Routen, -Track, und -Wegpunktdateien.
- GPX-Geocache-Dateien ([Herunterladen von Geocaches über den Computer, Seite 33](#)).
- FIT-Strecken, -Aktivitäten und -Positionen (Wegpunkte).

Installieren einer Speicherkarte

Sie können eine microSD Speicherkarte mit bis zu 1 TB einlegen, um zusätzlichen Speicherplatz oder vorinstallierte Karten zu erhalten.

- 1 Heben Sie die Schutzkappe an der Seite des Geräts an ①.



- 2 Legen Sie die Speicherkarte so ein, dass die Goldkontakte zur Vorderseite des Geräts zeigen.

Verbinden des Geräts mit dem Computer

HINWEIS

Zum Schutz vor Korrosion sollten Sie den USB-Anschluss, die Schutzkappe und den umliegenden Bereich vor dem Aufladen oder dem Anschließen an einen Computer sorgfältig abtrocknen.

- 1 Heben Sie die Schutzkappe über dem USB-Anschluss an.
- 2 Stecken Sie ein Ende des Kabels in den USB-Anschluss am Gerät.
- 3 Stecken Sie das andere Ende des Kabels in einen USB-Anschluss am Computer.

Abhängig vom Betriebssystem des Computers werden das Gerät und die Speicherkarte (optional) entweder als tragbare Geräte oder als Wechseldatenträger angezeigt.

HINWEIS: Mac® Betriebssysteme erkennen das Gerät nicht standardmäßig. Sie müssen die Software Garmin Express verwenden, um mit Dateien auf dem Gerät zu interagieren.

Übertragen von Dateien auf das Gerät

- 1 Verbinden Sie das Gerät mit dem Computer.

Abhängig vom Betriebssystem des Computers werden das Gerät und die Speicherkarte (optional) entweder als tragbare Geräte oder als Wechseldatenträger angezeigt.

HINWEIS: Mac Betriebssysteme erkennen das Gerät nicht standardmäßig. Sie müssen die Software Garmin Express verwenden, um mit Dateien auf dem Gerät zu interagieren.

- 2 Öffnen Sie auf dem Computer den Dateibrowser.
- 3 Wählen Sie eine Datei.
- 4 Wählen Sie **Bearbeiten > Kopieren**.
- 5 Öffnen Sie das tragbare Gerät oder Laufwerk für das Gerät oder die Speicherkarte.

- 6 Wechseln Sie zu einem Ordner.

HINWEIS: Für die meisten Dateitypen gibt es einen benannten Ordner im Garmin Ordner.

- 7 Wählen Sie **Bearbeiten > Einfügen**.

Die Datei wird in der Liste der Dateien im Speicher des Geräts bzw. auf der Speicherkarte angezeigt.

Löschen von Dateien

HINWEIS

Wenn Sie sich über den Zweck einer Datei nicht im Klaren sind, löschen Sie die betreffende Datei nicht. Der Speicher des Geräts enthält wichtige Systemdateien, die nicht gelöscht werden dürfen.

- 1 Öffnen Sie das **Garmin** Laufwerk.
- 2 Öffnen Sie bei Bedarf einen Ordner.
- 3 Wählen Sie eine Datei.
- 4 Drücken Sie die **Delete** auf der Tastatur.

Technische Daten

Akkutyp	Wiederaufladbarer, integrierter Lithium-Ionen-Akku
Akkulaufzeit	GPSMAP H1: garmin.com/GPSMAPH1Specs GPSMAP H1i Plus: garmin.com/GPSMAPH1iPlusSpecs
Wasserdichtigkeit	IEC 60529 IP67 ⁵
Betriebstemperaturbereich	-20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F)
Ladetemperaturbereich	-15 °C bis 60 °C (5 °F bis 140 °F)
Funkfrequenzen und Übertragungsleistung	GPSMAP H1i Plus: 2.400 bis 2.483,5 MHz: < 20 dBm 1.610 bis 1.626,5 MHz (Iridium): < -3 dBW/4 kHz GPSMAP H1: 2.400 bis 2.483,5 MHz: < 20 dBm
EU-SAR	GPSMAP H1i Plus: 1,17 W/kg für Extremitäten, 1,17 W/kg für Torso GPSMAP H1: 0,12 W/kg für Extremitäten, 0,12 W/kg für Torso

Anzeigen aufsichtsrechtlicher E-Label- und Compliance-Informationen

Das Etikett für dieses Gerät wird in elektronischer Form bereitgestellt. Das E-Label kann aufsichtsrechtliche Informationen, beispielsweise von der FCC ausgestellte Identifizierungsnummern oder regionale Compliance-Zeichen, die IMEI-Nummer und auch anwendbare Produkt- und Lizenzinformationen enthalten.

- 1 Wählen Sie **Einrichten**.
- 2 Wählen Sie **System**.
- 3 Wählen Sie **Info**.

⁵ Das Gerät ist vor dem Eindringen von Staub geschützt und ist bis zu einer Tiefe von 1 m bis zu 30 Minuten lang wasserbeständig.

Anhang

Datenfelder

Für einige Datenfelder ist es erforderlich, auf einer Route zu navigieren. Außerdem wird u. U. drahtloses Zubehör benötigt, damit Daten angezeigt werden können.

Abbiegung: Die Richtung der nächsten Kursänderung der Route. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Abbiegung/Kurve: Die Winkeldifferenz (in Grad) zwischen der Peilung zum Ziel und dem aktuellen Kurs. L bedeutet, dass Sie nach links abbiegen sollen. R bedeutet, dass Sie nach rechts abbiegen sollen. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Abstieg gesamt: Die gesamte Höhendistanz, die während der Aktivität oder seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds im Abstieg zurückgelegt wurde.

Abstiegsdurchschnitt: Der durchschnittliche vertikale Abstieg seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds.

Abstiegsmaximum: Die maximale Abstiegsrate in Metern pro Minute bzw. Fuß pro Minute seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds.

Akkuladestand: Die verbleibende Akkuleistung.

Aktivitätszeit: Die aktuelle Zeit des Aktivitäten-Timers.

Aktuelle Runde: Die Timer-Zeit für die aktuelle Runde.

Ankunft nächster WP: Die voraussichtliche Uhrzeit, zu der Sie den nächsten Wegpunkt der Route erreichen werden (in der Ortszeit des Wegpunkts). Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Anstieg gesamt: Die gesamte Höhendistanz, die während der Aktivität oder seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds im Anstieg zurückgelegt wurde.

Anstiegsdurchschnitt: Der durchschnittliche vertikale Anstieg seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds.

Anstiegsmaximum: Die maximale Anstiegsrate in Metern oder Fuß pro Minute seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds.

Barometer: Der kalibrierte aktuelle Luftdruck.

Datum: Die aktuellen Angaben für Tag, Monat und Jahr.

Distanz bei Aktivitäten: Die während des aktuellen Tracks oder der aktuellen Aktivität zurückgelegte Distanz.

Distanz nä. WP: Die verbleibende Distanz zum nächsten Wegpunkt der Route. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Distanz zum Ziel: Die verbleibende Distanz zum Endziel. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Gesamtrundenzeit: Die Timer-Zeit für alle beendeten Runden.

Geschätzte Ankunftszeit: Die voraussichtliche Uhrzeit, zu der Sie das Endziel erreichen werden (in der Ortszeit des Ziels). Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Gleitverhältnis: Das Verhältnis von zurückgelegter horizontaler Distanz zur Differenz in der vertikalen Distanz.

GPS-Genauigkeit: Die Fehlertoleranz für Ihre genaue Position. Beispielsweise liegt die GPS-Genauigkeit für Ihre Position bei +/-3,65 m (12 Fuß).

GPS-Höhe: Die Höhe der aktuellen Position bei Verwendung der GPS-Werte.

GPS-Richtung: Die Richtung, in die Sie sich basierend auf dem GPS bewegen.

GPS-Signalstärke: Die Stärke des GPS-Satellitensignals.

Gutgemachte Geschw.: Die Geschwindigkeit, mit der Sie sich einem Ziel entlang einer Route nähern. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

GV zum Ziel: Das Gleitverhältnis, das erforderlich ist, um von der aktuellen Position zur Zielhöhe abzusteigen. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Herzfrequenz: Ihre Herzfrequenz in Schlägen pro Minute (Beats per Minute). Das Gerät muss mit einem kompatiblen Herzfrequenzsensor verbunden sein.

Herzfrequenz (% max.): Der Prozentsatz der maximalen Herzfrequenz.

Herzfrequenzbereich: Die Leistungszone der aktuellen Herzfrequenz (1 bis 5). Die Standard-Herzfrequenz-Bereiche beruhen auf Ihrem Benutzerprofil und Ihrer maximalen Herzfrequenz (220 minus Ihrem Alter).

Herzfrequenz Runde %: Der mittlere Prozentsatz der maximalen Herzfrequenz für die aktuelle Runde.

Höhe: Die Höhe der aktuellen Position über oder unter dem Meeresspiegel.

Höhe - Maximum: Die maximale Höhe, die seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds erreicht wurde.

Höhe - Minimum: Die minimale Höhe, die seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds erreicht wurde.

Höhenm. zum nä. WP: Die Höhendistanz zwischen der aktuellen Position und dem nächsten Wegpunkt der Route. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Höhenmeter zum Ziel: Die Höhendistanz zwischen der aktuellen Position und dem endgültigen Ziel. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Höhe über Grund: Die Höhe der aktuellen Position über dem Meeresspiegel.

Kalorien: Die Menge der insgesamt verbrannten Kalorien.

Keine: Dies ist ein leeres Datenfeld.

Kilometerzähler: Die gesamte, bei allen Reisen zurückgelegte Distanz. Dieser Gesamtwert wird beim Zurücksetzen der Tourendaten nicht gelöscht.

Kompassrichtung: Die Richtung, in die Sie sich basierend auf dem Kompass bewegen.

Kurs: Die Richtung von der Startposition zu einem Ziel. Die Strecke kann als geplante oder festgelegte Route angezeigt werden. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Kursabweichung: Die Distanz nach links oder rechts, die Sie von der ursprünglichen Wegstrecke abgekommen sind. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Le. Runde Anst.: Der vertikale Anstieg für die letzte beendete Runde.

Le. Runde Trittf.: Radfahren. Die durchschnittliche Trittfrequenz für die letzte beendete Runde.

Letz. Rd. - Geschw.: Die Durchschnittsgeschwindigkeit für die letzte beendete Runde.

Letzte Runde Abstieg: Der vertikale Abstieg für die letzte beendete Runde.

Letzte Runde - Distanz: Die während der letzten beendeten Runde zurückgelegte Distanz.

Letzte Runde - HF: Die durchschnittliche Herzfrequenz für die letzte beendete Runde.

Letzte Runde - Zeit: Die Timer-Zeit für die letzte beendete Runde.

Max. Geschwindigkeit: Die höchste Geschwindigkeit, die seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds erreicht wurde.

Max. Temp. 24 h: Die während der vergangenen 24 Stunden von einem kompatiblen Temperatursensor aufgezeichnete maximale Temperatur.

Min. Temp. 24 h: Die während der vergangenen 24 Stunden von einem kompatiblen Temperatursensor aufgezeichnete minimale Temperatur.

Nächster Wegpunkt: Der nächste Punkt auf der Route. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Neigung: Die Berechnung des Höhenunterschieds (Höhe) im Verlauf der Strecke (Distanz). Wenn Sie beispielsweise pro 60 m (200 Fuß) zurückgelegter Strecke einen Anstieg von 3 m (10 Fuß) haben, beträgt die Neigung 5 %.

Pace: Die aktuelle Pace.

Peilung zum Ziel: Die Richtung von der aktuellen Position zu einem Ziel. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Position (gewählt): Die aktuelle Position, die die ausgewählte Positionsformateinstellung verwendet.

Position (Länge/Breite): Die aktuelle Position in Längen- und Breitengraden unabhängig von der Positionsformateinstellung.

Reisedauer: Die gesamte Zeit, die Sie seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds in Bewegung und im Stand verbracht haben.

Reisedauer, Stand: Die gesamte Zeit, die Sie seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds im Stand verbracht haben.

Reisedauer in Bew.: Die gesamte Zeit, die Sie seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds in Bewegung verbracht hast.

Richtung: Die Richtung, in die Sie sich bewegen.

Runde Herzfrequenz: Die durchschnittliche Herzfrequenz für die aktuelle Runde.

Runden: Die Anzahl der Runden, die für die aktuelle Aktivität beendet wurden.

Rundenabstieg: Der vertikale Abstieg für die aktuelle Runde.

Rundenanstieg: Der vertikale Anstieg für die aktuelle Runde.

Rundendistanz: Die während der aktuellen Runde zurückgelegte Distanz.

Rundengeschwindigkeit: Die Durchschnittsgeschwindigkeit für die aktuelle Runde.

Sonnenauf./-unterg.: Der Zeitpunkt des nächsten Sonnenaufgangs oder Sonnenuntergangs basierend auf der aktuellen GPS-Position.

Sonnenaufgang: Der Zeitpunkt des Sonnenaufgangs basierend auf der aktuellen GPS-Position.

Sonnenuntergang: Der Zeitpunkt des Sonnenuntergangs basierend auf der aktuellen GPS-Position.

Stoppuhr: Die Timer-Zeit für die aktuelle Aktivität.

Tageskilom.zähler: Die gesamte zurückgelegte Distanz seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds.

Temperatur: Die Lufttemperatur. Ihre Körpertemperatur beeinflusst den Temperatursensor. Das Gerät muss mit einem tempe Sensor verbunden sein, damit diese Daten angezeigt werden.

Temperatur - Wasser: Die Wassertemperatur. Das Gerät muss mit einem NMEA® 0183 Gerät verbunden sein, das die Wassertemperatur ermitteln kann.

Tempo: Die aktuelle Bewegungsgeschwindigkeit.

Tempolimit: Das für die Straße bestehende Tempolimit. Nicht auf allen Karten und in allen Gebieten verfügbar. Zum Erfahren des tatsächlichen Tempolimits sind stets die Straßenschilder zu beachten.

Tempo - Ø Gesamt: Die Durchschnittsgeschwindigkeit in Bewegung und im Stand seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds.

Tempo - Ø in Bewegung: Die Durchschnittsgeschwindigkeit in Bewegung seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds.

Trittf. Runde: Radfahren. Die durchschnittliche Trittfrequenz für die aktuelle Runde.

Trittfrequenz: Radfahren. Die Anzahl der Umdrehungen der Tretkurbel. Das Gerät muss mit einem Zubehör zum Messen der Trittfrequenz verbunden sein, damit Daten angezeigt werden.

Uhrzeit: Die Uhrzeit basierend auf der aktuellen Position und den Zeiteinstellungen (Format, Zeitzone und Sommerzeit).

Umgebungsdruck: Der nicht kalibrierte Umgebungsdruck.

Verstr. Akt.zeit: Die insgesamt aufgezeichnete Zeit. Wenn Sie den Timer beispielsweise starten und 10 Minuten laufen, den Timer dann 5 Minuten anhalten und danach erneut starten, um 20 Minuten zu laufen, beträgt die verstrichene Zeit 35 Minuten.

Vertikalgeschw. z. Ziel: Die Aufstiegs- oder Abstiegsrate zu einer vorgegebenen Höhe. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Vertikalgeschwindigkeit: Die über einen Zeitraum festgestellte Aufstiegs- oder Abstiegsrate.

Zeiger: Ein Pfeil zeigt in die Richtung des nächsten Wegpunkts bzw. der nächsten Richtungsänderung. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Zeit bis nächster WP: Die voraussichtlich verbleibende Zeit bis zum Erreichen des nächsten Wegpunkts der Route. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Zeit bis zum Ziel: Die voraussichtlich verbleibende Zeit bis zum Erreichen des Ziels. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Zielposition: Die Position des endgültigen Ziels. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Zielpunkt: Der letzte Punkt auf der Route zum Ziel. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Zielrichtung (°): Die Winkelrichtung. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Zum Kurs: Die Richtung, in die Sie sich fortbewegen müssen, um zur Route zurückzukehren. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Ø HF: Die durchschnittliche Herzfrequenz für die aktuelle Aktivität.

Ø HF % Maximum: Der mittlere Prozentsatz der maximalen Herzfrequenz für die aktuelle Aktivität.

Ø Runde: Die durchschnittliche Rundenzeit für die aktuelle Aktivität.

Ø Trittfrequenz: Radfahren. Die durchschnittliche Schrittfrequenz für die aktuelle Aktivität.

Optionales Zubehör

Optionales Zubehör, z. B. Halterungen, Karten, Fitnesszubehör und Ersatzteile sind unter <http://buy.garmin.com> oder bei Garmin Händlern erhältlich.

tempe

Das Gerät ist mit dem tempe Temperatursensor kompatibel. Sie können den Sensor an einem sicher befestigten Band oder einer sicher befestigten Schlaufe anbringen, wo er der Umgebungsluft ausgesetzt ist. So liefert er fortwährend genaue Temperaturdaten. Sie müssen den tempe Sensor mit dem Gerät koppeln, um Temperaturdaten anzuzeigen. Weitere Informationen finden Sie in den Anweisungen des tempe Sensors.

Tipps für das Koppeln von Funksensoren

- Vergewissern Sie sich, dass der Sensor mit dem Garmin Gerät kompatibel ist.
- Bevor Sie den Sensor mit dem Garmin Gerät koppeln, entfernen Sie sich 10 m (33 Fuß) aus der Reichweite anderer Sensoren mit ANT+ Technologie.
- Das Garmin Gerät muss sich in Reichweite (3 m/10 Fuß) des Sensors befinden.
- Nach der ersten Kopplung erkennt das Garmin Gerät den Sensor bei jeder erneuten Aktivierung automatisch. Wenn die Sensoren aktiviert werden und ordnungsgemäß funktionieren, geschieht dies beim Einschalten des Garmin Geräts automatisch und dauert nur einige Sekunden.
- Nach der Kopplung empfängt das Garmin Gerät ausschließlich Daten von Ihrem Sensor, auch wenn Sie sich in der Nähe von anderen Sensoren befinden.

Fehlerbehebung

Optimieren der Akkulaufzeit

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, um die Akkulaufzeit zu verlängern.

- Reduzieren Sie die Displayhelligkeit (*Display- und Helligkeitseinstellungen, Seite 66*).
- Reduzieren Sie die Zeitdauer, bevor die Beleuchtung ausgeschaltet wird (*Display- und Helligkeitseinstellungen, Seite 66*).
- Legen Sie fest, dass sich das Display automatisch nach Ablauf der Beleuchtungsdauer abschaltet (*Display- und Helligkeitseinstellungen, Seite 66*).
- Reduzieren Sie die Helligkeit der Taschenlampe (*Verwenden der Taschenlampe, Seite 31*).
- Deaktivieren Sie die WLAN-Verbindung (*Wi-Fi Einstellungen, Seite 68*).
- Deaktivieren Sie die Bluetooth Technologie (*Bluetooth Einstellungen, Seite 68*).
- Deaktivieren Sie zusätzliche Satellitensysteme (*Satelliteneinstellungen, Seite 71*).
- Verwenden Sie auf dem GPSMAP H1i Plus Satellitenkommunikationsgerät den Nachrichtenmodus **Wenig Strom** (*Messenger App-Einstellungen, Seite 47*).
- Reduzieren Sie auf dem GPSMAP H1i Plus Satellitenkommunikationsgerät die Frequenz der Trackingeinstellung **Sendeintervall** (*inReach Tracking-Einstellungen, Seite 48*).

Aufbewahrung über einen längeren Zeitraum

Wenn Sie das Gerät voraussichtlich mehrere Monate lang nicht verwenden, sollte der Akku vor der Aufbewahrung eine Restladung von mindestens 50 % aufweisen. Sie sollten das Gerät an einem kühlen und trockenen Ort aufbewahren, an dem die Temperaturen normalen Haushaltsbedingungen entsprechen. Nach der Aufbewahrung sollten Sie das Gerät vor der Verwendung vollständig aufladen.

Neustarten des Geräts

Wenn das Gerät nicht mehr reagiert, müssen Sie es möglicherweise neu starten. Durch diesen Vorgang werden keine Daten oder Einstellungen gelöscht.

Halten Sie die Einschalttaste ca. 15 Sekunden lang gedrückt.

Informationen zu Herzfrequenz-Bereichen

Viele Sportler verwenden Herzfrequenz-Bereiche, um ihr Herz-Kreislauf-System zu überwachen und zu stärken und um ihre Fitness zu steigern. Ein Herzfrequenz-Bereich ist ein bestimmter Wertebereich für die Herzschläge pro Minute. Die fünf normalerweise verwendeten Herzfrequenz-Bereiche sind nach steigender Intensität von 1 bis 5 nummeriert. Im Allgemeinen werden die Herzfrequenz-Bereiche basierend auf Prozentsätzen der maximalen Herzfrequenz berechnet.

Fitnessziele

Die Kenntnis der eigenen Herzfrequenzbereiche kann Sie dabei unterstützen, Ihre Fitness zu messen und zu verbessern, wenn Sie die folgenden Grundsätze kennen und anwenden:

- Ihre Herzfrequenz ist ein gutes Maß für die Trainingsintensität.
- Das Training in bestimmten Herzfrequenzbereichen kann Ihr Herz-Kreislauf-System stärken und verbessern.

Wenn Sie Ihre maximale Herzfrequenz kennen, können Sie die Tabelle auf [Berechnen von Herzfrequenz-Bereichen, Seite 82](#) verwenden, um die besten Herzfrequenzbereiche für Ihre Fitnessziele zu ermitteln.

Wenn Sie Ihre maximale Herzfrequenz nicht kennen, verwenden Sie einen im Internet verfügbaren Rechner. In einigen Fitness-Studios kann möglicherweise ein Test zum Messen der maximalen Herzfrequenz durchgeführt werden. Die maximale Standard-Herzfrequenz ist 220 minus Ihr Alter.

Berechnen von Herzfrequenz-Bereichen

Bereich	Prozentsatz der maximalen Herzfrequenz	Belastungsempfinden	Vorteile
1	50–60 %	Entspannte, leichte Pace, rhythmische Atmung	Aerobes Training der Anfangsstufe, geringere Belastung
2	60–70 %	Komfortable Pace, leicht tiefere Atmung, Unterhaltung möglich	Einfaches Herz-Kreislauf-Training, gute Erholungspace
3	70–80 %	Mäßige Pace, eine Unterhaltung ist schwieriger	Verbessert den aeroben Bereich, optimales Herz-Kreislauf-Training
4	80–90 %	Schnelle Pace und ein wenig unkomfortabel, schweres Atmen	Verbessert den anaeroben Bereich und die anaerobe Schwelle, höhere Geschwindigkeit
5	90–100 %	Sprint-Pace, kann nicht über einen längeren Zeitraum aufrechterhalten werden, angestregtes Atmen	Anaerober und muskulärer Ausdauerbereich, gesteigerte Leistung

